PIZZA Box
LIEFERSERVICE & STEHRESTAURANT
69 69 666
lecker, günstig und tägl. frisch!
FR-Littenweiler / Lindenmattenstr. 3

Dreisamtäler

Fasnets-Gefühle
dank Frisur von:
sexyhair Die Styling Offensive
79199 Kirchzarten • Freiburger Str. 8
Tel. 07661 / 90 91 030
www.sexyhair-kirchzarten.de

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtäler.de 29. Jahrgang • Nr. 4 • Mittwoch, 19. Februar 2014

NABU-Gruppe Dreisamtal

Mitgliedertreffen

Buchbach *(u.)* Das monatliche Mitgliedertreffen der NABU-Gruppe Dreisamtal findet am Donnerstag, 20. Februar, um 18.30 Uhr im Gasthaus Himmelreich statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Weitere Termine und nähere Info unter www.nabu-dreisamtal.de oder Tel.: 07661 / 64 88.

R.
ROMBACH
NOSTALGIE-GASTRONOMIE
ZUM KREUZ
KRIZWIRTS-SCHIERE
Ihr Fest schon ab 62,90 € p.Pers.
inkl. 3 Gang Menü & Getränke!
www.rombach-st-peter.de

SONNE ST. PETER
Guten Morgen in der Sonne bei einem richtig guten Bio-Frühstück
Wir sind Partner von Bioland
DE-ÖKO-006
Hotel – Restaurant
Zähringer Straße 2
79271 St. Peter bei Freiburg
Tel. +49 (0) 7660/94 01-0
www.sonne-schwarzwald.de

Einladung zum Brunch

Sonntag halb zehn – lass uns doch noch frühstücken geh'n

Oberried-Hofsgrund *(u.)* Nach dem Umbau der Räumlichkeiten hat sich das Gemeindeteam in Hofsgrund etwas Besonderes für Jung und Alt ausgedacht und lädt am Samstag, dem 23. Februar, zum gemütlichen Brunch in den Martinssaal ein. Nach dem 8.45 Uhr Gottesdienst in der St. Laurentius Kirche werden die Jugendlichen unter der Leitung des Gemeindeteams die Gäste bewirten. Für 7.- Euro ist von Müsli mit Joghurt bis Rührei mit Speck für jeden Geschmack etwas dabei. Kaffee und Tee sind inbegriffen.

„Wir haben bewusst eine Zeit gewählt, die sowohl für die frühen Kirchgänger als auch für die passt, die sonntags einmal länger liegen bleiben wollen. Wir möchten einander begegnen, Freunde und Bekannte treffen und Kindern und Enkeln beim Spielen zuschauen", so die Veranstalter.

Wohnhaus in Zarten abgebrannt

Totalschaden, aber glücklicherweise keine Verletzten. Spendenaufruf der Gemeinde

Kirchzarten-Zarten *(hs.)* Der Nachbarstochter ist es zu verdanken, dass bei dem Vollbrand eines freistehenden Wohnhauses am Dienstag vergangener Woche in der Dorfbachstraße in Zarten keine Personen verletzt oder gar getötet wurden. Sie war es, die gegen 6 Uhr in der Frühe das Feuer bemerkte und die beiden Bewohner, eine Rentnerin und ein Werbetechniker mittleren Alters, aus dem Schlaf klingelte. Als Feuerwehr- und Rettungskräfte wenige Minuten später eintrafen, konnte ein Totalschaden nicht mehr verhindert werden. Was nicht dem Feuer zum Opfer fiel, wurde durch das Löschwasser zerstört. Lediglich der Gasbrenner im Keller, so der Schwager der Geschädigten, kann vielleicht noch gerettet werden. Die Besitzerin konnte bei ihrem Sohn im Nachbarhaus unterkommen, der Mieter musste vorübergehend in eine Kirchzartener Frühstückspension ziehen. Beide Bewohner haben den Großteil ihrer persönlichen Habe verloren.

Bei einer privaten Spendensammelaktion, zugunsten der Betroffenen des Hausbrandes in Zarten, kamen 1044,49 Euro zusammen. Zwei Zartenerinnen waren in der Woche vom 11. bis 17. Februar 2014 in Zarten unterwegs, um Geld als Direkthilfe für die Brandopfer zu sammeln.

Die Spenden der Zartener werden durch einen Mitarbeiter der Gemeinde Kircdzarten zu 100 Prozent an die Brandopfer ausgezahlt. Vielen Dank an alle Zartener für die großzügige Hilfe..

Spenden für die Brandopfer in Zarten

Der Sachschaden an Bekleidung, Einrichtungsgegenständen und am Gebäude ist erheblich. Die Spendenbereitschaft der Bevölkerung für die Geschädigten ist aber glücklicherweiase groß. Im Ortsteil Zarten wurde schon am Unglückstag mit einer Spendensammlung begonnen. (siehe Bericht oben)

Auch bei der Gemeindeverwaltung Kirchzarten gingen Fragen über Möglichkeiten einer Spende an die Geschädigten ein. Spenden an die Brandopfer können auf das Konto des Dr.-Gremmelsbacher-Hilfswerks, das sich in Trägerschaft der Bürgerstiftung Kirchzarten befindet, überwiesen werden.

Empfänger: Dr.-Gremmelsbacher-Hilfswerk
Konto 456 0843
Sparkasse Hochschwarzwald (BLZ 680 510 04) bzw.
IBAN DE50 6805 1004 0004 5608 43
Sparkasse Hochschwarzwald, BIC: SOLADES1HSW
Verwendungszweck: Brandopfer Zarten

Allen Spendern sei hiermit herzlich gedankt!

Dreister Einbrecher

Freiburg *(pl.)* Am Samstag, 15. Februar, kam es gegen 16.00 Uhr in Kappel zu einem dreisten Einbruch.

Ein Einbrecher gelang durch eine unverschlossene Terrassentüre in ein Einfamilienhaus in der Großtalstraße. Der 12-jährige Sohn der Familie befand sich im Haus, konnte jedoch sein freiliegendes Münzgeld sichern. Der Täter hielt sich weiterhin trotz des Sohnes, den er bemerkte, ungeniert im Haus auf und trank noch ein Glas Orangensaft bevor er das Objekt verlies.

Der Junge verständigte sofort seinen Vater, der sich in unmittelbarer Nähe befand. Dieser konnte unter Mithilfe eines Polizeibeamten, der privat unterwegs war, den 22-jährigen Rumänen im Nahbereich festnehmen. Der Polizeiposten Littenweiler führt das Ermittlungsverfahren gegen den einschlägig polizeilich bekannten Mann.

Altenwerk feiert Fasnet

Buchenbach *(u.)* Das Altenwerk Buchenbach lädt alle Seniorinnen und Senioren ein, am Do.,dem 27. 02. 2014 um 14.30 Uhr Eucharistie in der Pfarrkirche zu feiern. Danach ist im Gasthaus Adler ein fröhlicher und närrischer Nachmittag. Max und Edi machen Musik,und die Landfrauen werden mit ihren Beiträgen den Tag verschönern.

Belastungen und Krisenzeiten erfolgreich meistern
Das Leben ist zu kurz, um unglücklich zu sein!
Holen Sie sich individuelle Unterstützung
Coaching & Beratung
Kirchzarten • Tel. 0 76 61 / 90 53 90
Nicole Brungs
www.leichteralssiedenkencoaching.de

Bronze für Fabian Rießle

Fabian Rießle aus St. Märgen hat gestern Mittag in einem Herzschlag-Finale bei den Olympischen Winterspielen in Sotschi in der Nordischen Kombination mit dem Springen von der Großschanze und dem Zehnkilometer-Skilanglauf die Bronzemedaille geholt. Damit erfüllte der sympathische Sportler, der für den SC Breitnau startet, insgeheim geäußerte Erwartungen. Mit dem Mannschaftsgold, dass der Breitnauer Andreas Wank im Skispringen 24 Stunden zuvor errungen hatte, ging somit bereits die zweite Olympiamedaille in den Schwarzwald. Der „Dreisamtäler" gratuliert beiden Sportlern herzlich.

glü/Foto: Gerhard Lück

Dreisamtäler

Renten-beratung

Kirchzarten *(u.)* Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Edgar Himmelsbach, hält am Montag, dem 24. und Dienstag, 25. Februar, einen Beratungstag bei der AOK im Kundencenter Kirchzarten Bahnhofstr. 3 ab. Es können auch Kontenklärungen gemacht und Rentenanträge gestellt werden. Die Beratungen sind kostenfrei. Terminvereinbarungen werden erbeten unter Tel.: 07661 / 98 35 01.

Mittagslunch
Mo - Do, 12-14 Uhr
Brot, Quark & Radiesle
Suppe oder Salat + Hauptgang € 8,50
sonne das kleine feine ★★★s
Hotel & Restaurant Sonne
79199 Kirchzarten, Fam. Rombach
Tel: 07661 - 90 19 90
Wochenkarte: www.sonne-kirchzarten.de

Miteinander Stegen e.V.:

Mitglieder-versammlung

Stegen *(de.)* Am heutigen Mittwoch, 19. Februar, findet im Ökumenischen Zentrum in Stegen die Mitgliederversammlung von Miteinander Stegen e.V. statt, die um 19 Uhr beginnt. Wichtige Tagesordnungspunkte sind Jahresberichte des Vorstands und des Kassenwarts über das vergangene Jahr und die Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2014. Eingeladen sind alle Mitglieder und Interessierten.

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

omni-U
Entrümpelung
Haushaltsauflösung
Messie-Wohnungen
Reinigungsarbeiten
Demontage
Aktenvernichtung
Abbrucharbeiten
Umwelt- & fachgerechte Entsorgung
Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.
Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Aktuelle Änderungen und unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Tag der offenen Tür in der VHS am Sa, 8.3.14, 9 - 13 Uhr

Kompetenzpass für berufliche Qualifikation - EDV und Kommunikation. Weitere Informationen am Mittwoch, 12.3., 10 Uhr, Kirchzarten, Kirchplatz 3, Computerraum. X50041-K, Mo/Mi, ab 24.3. bis Mitte Juli 2014 jeweils von 8.45 - 12 Uhr, der Wochentag für Modul 2 wird nach Absprache festgelegt. 30 Termine (ohne Prüfung), bei 8 TN: 360Eur, bei 7 TN: 412Eur und bei 6 TN: 480Eur. Buchen Sie bei Interesse bald, die Plätze sind begrenzt.

Wertschätzende und achtsame Kommunikation - Das 1x1 gelungener Gespräche - kleine und große Hürden auf dem Weg zur Verständigung erfolgreich überwinden (Christina Raether) X50001-K, Kirchzarten, Schulzentrum, Raum 248, Do, ab 6.3., 18 - 19.30 Uhr, 4 Termine, 39Eur

Kommunikation für junge Führungskräfte (Wolfgang Schulz) X50029-K, Kirchzarten, Kursort wird noch bekannt gegeben, Termin und Uhrzeit auf Anfrage, 4 UE, 1 Termin, 95Eur

Einstellungsgespräche für Personalverantwortliche (Wolfgang Schulz). 50028-K, Kirchzarten, Kursort wird noch bekannt gegeben, Termin und Uhrzeit auf Anfrage, 4 UE, 1 Termin, 95Eur

Adobe Photoshop Lightroom - mehr als nur Bildbearbeitung (Dominik Sackmann) X50367-K, Kirchz., Kirchpla. z 3, Computerraum, Mi, ab 12.3., 19 - 21.30 Uhr, 6 Termine, 75Eur

Access 2010 für Anwender 50026-K, Kirchz., Kirchpl. 3, Computerraum, Termin u. Uhrzeit auf Anfrage, 1 Term., 4UE, 95Eur

Erste Hilfe bei Kindernotfällen (Michaela Schumacher) X30511-K, K.-Burg, Rathaus, Raum Bürgerverein, Di, ab 4.3., 19 - 22 Uhr, 3 Termine, 45Eur

Acrylmalerei - Maltechnik in der Grundlage von Darstellungsmöglichkeiten gegenständlicher Malerei (Thomas Rösner)

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint überwiegend 14-täglich in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 27.135 Expl.

Herausgeber: Dreisam Verlag GmbH. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532.
www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*, Marianne Riesterer-Ochs *(mr.)*, Dagmar Engesser *(de.)*, Reiner Schlebach *(rs.)*, Anja Scheiner *(as.)*

Layout: Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

Anzeigen: Gabi Maier, Monika Becher Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

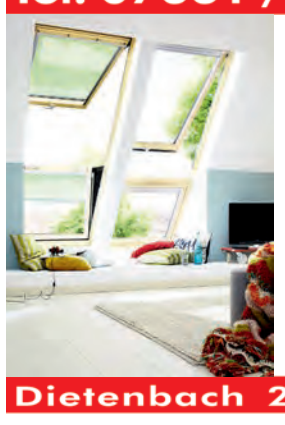
Verteilung: badenkurier GmbH, Tel. 07822/446228 · info@badenkurier-gmbh.de

Es gilt die Preisliste Nr. 16 vom 1. Dezember 2013. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Die korrekte Verteilung des Dreisamtälers an alle erreichbaren Haushalte ist unser besonderes Anliegen. Sollten Sie ihn einmal nicht bekommen, teilen Sie uns das bitte mit.

Handwerker im Dreisamtäler

Hier sind Sie gut beraten!

Peter Schweizer DDM
schweizer-dach@t-online.de
VELUX-geschulter Betrieb
Tel. 07661 / 79 62 • Fax 6 16 15

Ein neues Wohlgefühl mit VELUX®-Dachfenstern finden.
Die Wohngesundheit fördern durch natürliches Tageslicht und frischer Raumluft. VELUX-Dachfenster bieten Komfort und sind individuell kombinierbar. Einfach wohlfühlen und energiebewusst leben.
Haben wir Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns an. Eine kostenlose Beratung ist selbstverständlich!
Dietenbach 28 • 79199 Kirchzarten

EP: Elektro Bareiss
ElectronicPartner
FACHBERATUNG FÜR ENERGIESPARENDE HAUSGERÄTE UND KÜCHEN
Unser Service macht den Unterschied
GmbH, 79106 Freiburg, Lehener Straße 15-17
Tel. 0761 3809130, Fax 0761 38091322
info@elektro-bareiss.de
Angebote auch unter www.ep-elektro-bareiss.de
www.facebook.com/elektrobareiss

Schlosserei ANDRIS
Seit 50 Jahren in Ihrer Nähe
Qualität auf Dauer...
- Balkonanlagen
- Treppen-Geländer
- Gitter-Schutztüren-Einbruchschutz
- Carports-Überdachungen
- Einfriedungen-Zäune-Tore
Ausführung sämtlicher Schlosser-/Metallbauarbeiten
Inh. Markus Andris • Dietenbacher Straße 6 • 79199 Kirchzarten
Telefon (07661) 1613 • Fax (07661) 6 24 41 • schlosserei.andris@t-online.de

ROLLADEN ZIMMERMANN
Seit 1878
Rollladen – Garagentore – Markisen – Jalousien
Oltmannsstraße 28, 79100 Freiburg i. Br.
E-Mail: info@rolladen-zimmermann.com
Telefon: 0761/404152 oder 409066
Telefax: 0761/4098949

Volkshochschule Dreisamtal mit neuem Programm und Logo

490 Veranstaltungen mit 160 Dozenten – Rebecca Rösch leitet jetzt die VHS in St. Peter

Wolfgang Schulz, der Leiter der Volkshochschule Dreisamtal, stellte vor der Presse jetzt Rebecca Rösch als neue Außenstellenleiterin in St. Peter vor. *Foto: Gerhard Lück*

Dreisamtal *(glü.)* In diesem Jahr feiert die Volkshochschule Dreisamtal (VHS) ihren sechzigsten Geburtstag. Mit dem ersten Programm im Jubiläumsjahr unterstreicht sie mit 490 Veranstaltungen, für die 160 Dozenten verantwortlich zeichnen, den hohen Anspruch, den ihr neuer Leiter Wolfgang Schulz seit einem halben Jahr vertritt. Wenn das neue VHS-Programmheft am 19. Februar in einer Auflage von 27.000 Exemplaren an alle Haushalte des Dreisamtals verteilt wird, präsentiert sich die VHS Dreisamtal gleichzeitig als eine der ersten in Deutschland mit einem neuen optischen Gesicht. Dieses bundesweit einheitliche Erscheinungsbild der Volkshochschulen soll zu mehr Wiedererkennung beitragen.

Wolfgang Schulz erklärte vor der Presse, dass im zu Ende gehenden Semester auf hohem Qualitätsniveau ein kleines Plus bei den Unterrichtseinheiten zu verzeichnen sei: „Wir sind vollumfänglich zufrieden." Die Investition in den EDV-Raum mit neun neuen Arbeitsplätzen habe sich gelohnt. Im neuen Programm werden die Formate „Business Class" und „vhespresso" für Selbständige und Firmen mit Themen zu Beruf und Karriere ausgebaut. Eine neue Vortragsreihe „Erziehung und Schule" informiert Eltern, Lehrer und Erzieher. Ärzte bringen im „Arzt-Patienten-Forum" Gesundheitsaufklärung und die „Generation Silberhaar" begibt sich auf „Spurensuche". Erstmals gibt es Shiatsu im VHS-Programm, die Ferienaktivitäten werden ausgebaut und beim Zeichnen und Malen kommen Acryl- und Ölfarben hinzu. Berufs-Wiedereinsteigern bietet die VHS mit dem „Kompetenz-Pass" berufliche Qualifikation und für Kinder und Jugendliche gibt es interessante neue Angebote. Von den 21 neuen Dozenten finden sich einige mit Foto und Kurzbeschreibung im neu gestalteten vierfarbigen Programmheft. Beim „Tag der offenen Tür" am Samstag, dem 8. März 2014 von 9.30 bis 12.30 Uhr in der VHS-Geschäftsstelle am Kirchplatz 3 in Kirchzarten wird das komplette Programm vorgestellt.

In der Leitung der VHS-Außenstelle St. Peter gab es einen Wechsel. Die bisherige Leiterin Brigitte Stuppert sucht nach einem Jahr eine neue Orientierung. Wolfgang Schulz dankte ihr für viele gute Anregungen zur VHS-Arbeit. Ihre Nachfolgerin wurde Rebecca Rösch aus St. Peter. Die 39-jährige Dozentin für Shiatsu, das ist eine in Japan entwickelte Form der Körpertherapie, die aus der traditionellen chinesischen Massage hervorgegangen ist, will in ihrer neuen Aufgabe das Thema Bildung voranbringen und Menschen helfen, ihre eigenen Potentiale zu entdecken sowie sich auf neue Menschen und Herausforderungen einzulassen. Im Team der VHS-Leitung übernimmt sie auch die Aufgaben für die Kursorganisation in St. Peter.

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.
Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Aktuelle Baumaßnahmen der EWK

Kirchzarten *(ewk.)* In diesen Tagen werden im Bereich der östlichen Bahnhofstraße 0,4 KV Leitungen zur Verstärkung des Stromnetzes verlegt. Vom Bereich Bahnhofstraße/Ecke Lindenaustraße werden die Leitungen im Gehweg bis auf Höhe Bahnhof ausgetauscht. Im weiteren Verlauf folgt die Burger Straße von der Bahnhofstraße bis zur Höfener Straße. Betroffen sind auch die St. Galler Straße und die Löwenstraße. Schließlich erfolgen entsprechende Arbeiten im Bereich Ringstraße/Lerchenfeldstraße. Durch diese Maßnahme garantiert die EWK GmbH eine umweltgerechte und sichere Versorgung.

Es kann in diesem Bereich zu kurzfristigen Verkehrsbehinderungen kommen. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Oktober 2014 andauern. Die EWK GmbH sowie das beauftragte Tiefbauunternehmen bitten Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis. Wer Fragen dazu kann kann sich gerne unter Tel.: 07661 / 393 58 bei der EWK GmbH informieren.

BürgerEnergieGenossenschaft Dreisamtal eG

Bürger-Treffen am 21. Februar

Kirchzarten *(u.)* Am Freitag, dem 21. Februar, findet ab 19.00 Uhr im Gasthaus Birke in Kirchzarten Burg-Birkenhof das 10. Bürger-Treffen der BürgerEnergieGenossenschaft Dreisamtal eG (BEG) statt. Thema ist der Baustein-01 Grundidee mit den Arbeitspaketen Zieldefinition, Mandat und Plausibilitätsprüfung. Die Moderation übernimmt Nicolas Scholze von der BEG-Dreisamtal.

Am Dienstag, dem 25. Februar, lädt die BEG zu einem Seminar der regionalen Genossenschaften über Nahwärme-Projekte nach Niedereschbach-Fischbach ein. Weitere Infos unter www.nahwaerme-hoefen.de oder bei goetz.baumeister@beg-dreisamtal.eu.

Öffentl. Bibliothek: Öffnungszeiten

Kirchzarten *(u.)* Die Öffentliche Bibliothek Kirchzarten weist auf die geänderten Öffnungszeiten während der Fastnachtszeit hin. Vom 28. Februar bis 7. März ist dienstags, mittwochs und donnerstags von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Das Bibliotheksteam, Suzanne Lisson, Ulrike Neideck und Claudia Lipphardt wünscht allen Leserinnen und Lesern eine fröhliche närrische Zeit!

KASPAR
Bad - Heizung - Blechnerei

Keine Idee?
Keinen Plan?
Keine Ahnung?
Ihnen kann geholfen werden
Neues Bad – neues Lebensgefühl. Von moderner Eleganz über die zeitlose Ästhetik bis zum exklusiven Designbad planen und gestalten wir Ihren ganz persönlichen Wohlfühlbereich. Beratung, Planung und Ausführung – wir bieten Lösungen aus einer Hand. Fordern Sie uns heraus.
Am Fischerrain 2 • Kirchzarten
Tel. 07661-4033 • www.kaspar-bad.de

Wir müssen leider draußen bleiben...
Einbruchschutz vom Fachbetrieb
Welte

In den Sauermatten 14 - 79249 Merzhausen
Fon: 0761-400 570 - www.welte-fenster.de

Schwarz-grüner Schlagabtausch in Sachen Falkensteigtunnel

Buchenbach *(de.)* Bei einem Bürgerfrühstück in Buchenbach ließ der grüne Landtagsabgeordnete Reinhold Pix verlauten, dass die Vorfinanzierung der Planungskosten für den Falkensteigtunnel ein Fehler gewesen sei. Diese Bemerkung rief sowohl Albert Wangler, CDU-Vorsitzender Buchenbachs, als auch den Bundestagsabgeordneten des hiesigen Wahlkreises Thomas Dörflinger (CDU) auf den Plan. Dörflinger betont: „Die Vorfinanzierung der planerischen Voruntersuchungen zur Ortsumfahrung von Falkensteig (Gemeinde Buchenbach, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald) war kein Fehler, sondern im Gegenteil Voraussetzung, um endlich einen, wenn auch kleinen Schritt voranzukommen!“ Pix Aussage, in Freiburg seien Tausende von der B 31 betroffen, in Falkensteig nur dreihundert, sei geradezu bizarr, so Dörflinger. Das würde die Arbeitsweise des grünen Abgeordneten und der Landesregierung offen legen, wonach nur dort gehandelt würde, wo viele Menschen wohnen. Politik für den ländlichen Raum habe er, Dörflinger, sich anders vorgestellt. Der CDU-Bundestagsabgeordnete hält auf jeden Fall an seiner Absicht fest, die Ortsumfahrung Falkensteig im neuen Bundesverkehrswegeplan in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ aufzustufen.

Auf diese Aussagen wiederum reagierte Reinhold Pix mit einem offenen Brief. Pix freut sich, dass Dörflinger das Projekt Falkensteigtunnel voranbringen möchte, es sei für ihn allerdings schwierig nachzuvollziehen, warum die CDU den Falkensteigtunnel nicht schon längst realisiert habe, immerhin war sie 30 Jahre lang in der Regierungsverantwortung. Nun den schwarzen Peter der grün-roten Landesregierung, die gerade mal zwei Jahre im Amt ist, zuzuschieben, mute seltsam an. Die grün-rote Landesregierung sehe sich damit konfrontiert, dass bundesweit viel zu wenig Finanzmittel für den Straßenbau vorhanden seien. Jahrelang sei eine Verkehrspolitik der Spatenstiche durchgeführt worden, in der Projekte in großer Zahl weit über die bereitstehenden Finanzmittel hinaus geplant und angestoßen wurden. Selbst die bereits bewilligten und begonnenen Projekte könnten auf absehbare Zeit nicht abgearbeitet werden, weder im Bereich Sanierung noch im Bereich Neubau. Außerdem stiegen mit jedem Neubauprojekt künftige Sanierungslasten weiter an. Die grün-rote Landesregierung hätte mit dem Priorisierungsprinzip mehr Ehrlichkeit in die Verkehrspolitik gebracht. Dies sei eine Politik weg von den leeren Versprechungen hin zu einer auf nachprüfbaren Sachkriterien beruhenden Infrastrukturpolitik. In die Kriteriensuche waren Gemeindetag und Landkreistag als kommunalpolitische Spitzenverbände mit eingebunden. Dieses Vorgehen sei nötig, denn die Bundesregierung lasse momentan nicht erkennen, dass sie willens und in der Lage wäre, Haushaltslücken zu schließen und die Finanzierung des Straßenbaus entsprechend der Notwendigkeit zu erhöhen.

Aufgrund dieser Faktenlage, hatte er es im Nachhinein tatsächlich für einen Fehler, in die Vorfinanzierung der Planung des Falkensteigtunnels investiert zu haben. Die damaligen CDU-Landes-und Bundesregierungen hätten weder die Motivation noch den finanziellen Spielraum gehabt die Realisierung des Tunnelbaus wegen der Vorfinanzierung zu ermöglichen. Die Haushaltszahlen, die die Landesregierung beim Kassensturz nach dem Regierungswechsel aufgelistet habe, sprächen Bände.

Die Gemeinde stünde durch die Vorfinanzierung hinsichtlich der Realisierungschancen nicht besser da, erlitte jedoch erhebliche finanzielle Nachteile durch die Bindung der Mittel und den Zinsverlust. Diese Gelder wären zum Wohl der Gemeinde an anderer Stelle im Gemeindehaushalt mit Sicherheit deutlich besser und effizienter einzusetzen gewesen. Kommunale Mittel seien in erster Linie zu Erfüllung der den Gemeinden obliegenden Aufgaben zu verwenden und nicht zur Vorfinanzierung originärer Bundesaufgaben.

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

BESCHRIFTUNG + VERKLEBUNG
jumediatec solutions for business
Schilder: in- und outdoor, verschiedene Größen und Materialien
Fahrzeuge: auch Vollverklebung oder Magnetfolie
Schaufenster: auch Glasdekor oder Lochfolie
Individuelle Farbgestaltung, Design und Beratung.
Folienplot und/oder Digitaldruck
Höfener Straße 10 · Kirchzarten · Tel. 07661-988330 · www.jumediatec.de

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Glückstädter MATJES
Sammelbestellung !
Bestellannahme bis Sa, 22.02.14
Abholung von Fr, 28.02. bis Aschermittwoch
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Redlich, sachlich, kritisch, offen und immer auch kompromissbereit

Gerhard Herzog, 4. 8. 1932 – 15. 1. 2014

Am 15. Januar 2014 starb Architekt Gerhard Herzog aus Stegen im Alter von 81 Jahren. Eine große Trauergemeinde begleitete ihn am 31. Januar auf seinem letzten Weg und gedachte seiner in einer würdigen Feier.

Gerhard Herzog war in der schnellen Aus- und Aufbauzeit Stegens in den 70er und 80er Jahren des vorherigen Jahrhunderts einer der engagierten Neubürger, der sich neben seiner mehr als 20-jährigen Tätigkeit im Gemeinderat auch sonst im öffentlichen und privaten Leben einbrachte.

Geboren wurde er am 4. August 1932 in Kenzingen. Aufgewachsen ist er in Endingen, wo er auch zur Grundschule ging. Nach einem Jahr am Knabenseminar in Freiburg - zusammen mit seinem Bruder Theo, der später kath. Priester wurde - machte er nach dem Krieg eine Schreinerlehre und arbeitete danach als Geselle. Ins Flensburg nahm er 1953 ein Studium der Innenarchitektur auf, das er 1956 mit Auszeichnung abschloss. Im selben Jahr legte er auch die Meisterprüfung für das Schreinerhandwerk ab.

Beruflich war er von 1957 bis zu seiner Pensionierung 1995 im Universitätsbauamt als Architekt tätig, wo er unter anderem bei der Universitätsbibliothek und dem Kollegiengebäude II mitwirkte.

Nachdem er im Jahr 1957 seine Frau Rita, geb. Braun geheiratet hatte, bot sich Ende der 1960er Jahre die Möglichkeit, in Stegen ein eigenes Haus zu bauen. Nicht zuletzt auch deshalb, weil die inzwischen geborenen beiden Kinder im Kolleg St. Sebastian zur Schule gehen konnten. Er trat auch deshalb der „Teba“ bei, welche die Siedlung westlich des Schlossparkes in Teppichbauweise zu planen begonnen hatte. Hier wirkte er intensiv an der realen Umsetzung dieses architektonisch eindrucksvollen Bauvorhabens mit. Er half, wo Hilfe notwendig war und scheute sich dabei nicht, als Vorstand der „Teba“ auch schwierige Abrechnungs- und Umsetzungsaufgaben zu übernehmen. Ein Beispiel dafür ist sein Einsatz beim Bau des gemeinsamen Heizwerks.

1971 wurde er als Vertreter der Freien Wählergemeinschaft Stegen in den Gemeinderat gewählt, dem er bis 1989 angehörte. Anschließend war er noch bis 1994 Mitglied im Bauausschuss, also 23 Jahre im Auftrag der Bürger. Er war ein geschätzter Kollege, der mit seiner kompetenten, liebenswerten, hilfsbereiten und gleichzeitig auch kritischen Art Achtung und Ansehen erwarb. Viele Bauvorhaben hat er damals mit auf den Weg gebracht, städtebauliche Akzente gesetzt wie z.B. die Verlegung des Sportplatzes, um darauf ein neues Baugebiet zu erschließen. Dazu die Sanierung der Dächer öffentlicher Gebäude, den Neubau von Feuerwehrhaus, kleiner Turnhalle, Kageneckhalle und die neuen Sportanlagen usw.

„Er hat der Gemeinde viel Geld gespart“, so der damalige Bürgermeister Klaus Birkenmeier, weil Gerhard Herzog es immer wieder verstand, in schwierigen Finanzsituationen preiswerte Lösungen zu finden - und im Gemeinderat auch durchzusetzen. Dabei war er ein scharfer Debattierer, der seine Augen angriffslustig blitzen ließ, und mit grimmigem Lachen reagierte, wenn auch einmal nicht auf ihn gehört wurde. Aber nach einem Glas Bier nach der Sitzung war alles schnell vergessen.

Nicht zuletzt ist es ihm zu verdanken, dass er bei der Eingemeindungsphase Anfang der 1970er Jahre mit seinem noblen und umsichtigen Verhalten dazu beitrug, dass mit Eschbach und Wittental tragfähige Übereinkommen für die Integration geschlossen werden konnten.

Daneben genoss er zusammen mit seiner Frau Rita ein sportlich ausgerichtetes Freizeitprogramm: Rad fahren, Nordic Walking und das Bergsteigen auf anspruchsvollen Touren. Dazu das Schreinern mit zwei gleich geschickten Händen.

Gerhard Herzog lebte uns den mündigen Gemeindebürger vor: Redlich, sachlich, kritisch, offen und immer auch kompromissbereit. Stegen mit Eschbach und Wittental ist dankbar, dass wir ihn bei uns haben durften.

Siegfried Thiel

RÄUMUNGSVERKAUF
-40% -50% -60% -70%
Alles nochmals reduziert
livingyou e.K.
Freiburger Str. 5 • Kirchzarten
Tel.:07661-6298770
LIVING YOU
EINRICHTEN&DEKORIEREN

SV Kirchzarten fährt zur Silvretta-Nova

Ein Tag „Snow, Ski und Fun“ mit Skipass und Hummelbusfahrt

Kirchzarten *(glü.)* Zur 3. Jubiläumfahrt lädt die Ski- und Radabteilung des SV Kirchzarten am Mittwoch, dem 12. März 2014, ins Skigebiet Silvretta-Nova-Gallenkirch ein. Abfahrt ist ab Freiburg-Eisstadion um 4:15 Uhr, Kirchzarten, Hummel-Betriebshof um 4:45 Uhr und Rötenbach, Fa. Scherer um 5:15 Uhr. Die Ankunft im Skigebiet wird gegen 8:30 Uhr sein. Richtung Heimat geht es dann aus dem Skigebiet um 17:30 Uhr. Möglichkeit zum Frühstück gibt es im Bistro-Bus für 7.- Euro. Das Abendessen (Nudelgericht), ebenfalls im Bistro-Bus, ist im Reisepreis enthalten.

Die Anmeldung soll direkt beim Reisebüro Hummel in Kirchzarten, Tel.: 07661 / 26 68; Mail: info@hummel-reisen.de, unter Angabe SV Kirchzarten Ski- und Radabteilung, erfolgen. Der Preis beträgt 62,10 Euro (Senioren ab Jg. 1951 zahlen 59,40 Euro). Insgesamt sind 50 Plätze reserviert.

Altlast Stolberger Zink in Kappel: Sanierungsplan wird geändert

Belastetes Material soll extern entsorgt werden

Freiburg/Kappel *(u.)* Der Plan zur Sanierung der Altlast Stolberger Zink in Kappel wird von der Investorin geändert. Das mit Schwermetallen belastete Material soll extern entsorgt werden. Darauf einigten sich die Stadtverwaltung und die Projektgesellschaft (PG) Kappel als Grundstückseigentümerin.

Wie bereits mehrfach berichtet, muss die Teilfläche auf Freiburger Gemarkung von Altlasten befreit werden und sichergestellt sein, dass keine Schadstoffe Menschen oder das Grundwasser belasten, bevor das geplante Baugebiet „Neuhäuserstraße“ bebaut werden kann.

Hierzu war beantragt, die Teilfläche A auszukoffern und das anfallende Material innerhalb des Altlaststandortes auf die Teilfläche B/C auf Gebiet des Stadtkreises Freiburg umzulagern. Parallel zum laufenden Verfahren prüfte die Investorin auf Grund von zahlreichen Anregungen und Wünschen der Träger öffentlicher Belange sowie der Bürgerschaft nochmals alternative Lösungen.

Unter anderem überprüfte die PG Kappel nochmals die Möglichkeit einer externen Entsorgung des Materials. Hierzu lies die Investorin Ende letzten Jahres den belasteten Boden detaillierter untersuchen. Aufgrund dieser neuen Daten erscheint es jetzt der PG Kappel möglich, eine neue Sanierungsvariante zu beantragen, bei der der belastete Boden abgetragen und auf zugelassene Deponien voraussichtlich in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz transportiert werden kann.

Der geänderte Sanierungsplan soll noch im Frühjahr beim Umweltschutzamt eingereicht werden. Über die geänderte Sanierungsplanung kann dann voraussichtlich im Herbst bodenschutzrechtlich entschieden werden.

Sobald die neue detaillierte Sanierungsplanung und eine erste Prüfung der Genehmigungsfähigkeit vorliegt, soll diese in einer Bürgerinformationsveranstaltung in Kappel vorgestellt werden. Das Dialogverfahren zur Sanierung der Altlast Kappel könnte daran anschließend geführt werden. Aufgrund der geänderten geplanten Sanierung stehen dann vor allem die Themen Verkehr und Schutzvorkehrungen der Bürgerinnen und Bürger während der Sanierung auf der Agenda.

Das Umweltschutzamt hatte die Eigentümerin aufgefordert, mögliche Alternativen zu prüfen. Die PG Kappel greift mit dem neuen Sanierungsplan den Willen der Bürgerschaft auf und erhofft sich damit eine raschere Umsetzbarkeit des Projekts.

Der Bürgerverein und sein Vorsitzender Jürgen Fiederlein freut sich über die Einsicht der Projektgesellschaft, das hochbelastete Material nicht umzulagern, sondern zu entsorgen. Der Bürgerverein Neuhäuser e.V. bemängelt jedoch nach wie vor, dass von Seiten der Stadt Freiburg bereits über ein Jahr keinerlei Dialoge stattfanden, es wurden weder Gutachten, Prüfergebnisse noch Information oder neue Kenntnisse an ihn weitergeleitet. „Da wir keinerlei Informationen über den Ablauf der neu geplanten Sanierung haben, können wir auch keine Stellungnahme dazu abgeben“, so Fiederlein „Wir, die Mitglieder des Bürgervereins, hoffen auf eine saubere, fachgerechte Sanierung nach dem neuesten Stand der Technik ohne irgendwelche Schlupflöcher und Hintertürchen“.

„Timeout e.V.“ mit neuer Kraftwärmekopplungsanlage

Die Jugendhilfeeinrichtung auf der Nessellache passt bestens zum Bio-Energiedorf Breitnau

Meinrad Ruf
Bedachungen
Baublechnerei
Fassadenbau
Schindelarbeiten
Gerüstbau
79874 Breitnau • Tel. 0 76 52/50 35 • Fax 734
e-mail: meinrad.ruf@t-online.de

Bäder ▪ Heizung ▪ Neue Energien
Albert Schulz GmbH
Tel. 0761 - 7 53 58
Erwinstraße 9 • 79102 Freiburg
Fax. 0761 - 7 57 04
www.schulz-freiburg.de
info@schulz-freiburg.de
Wir beraten Sie gerne

SO KLEIN. SO GROSS. SO GUT.
Der größte Kleine seiner Klasse.

UND SO GÜNSTIG:
0 € Anzahlung[1]
0 % Zinsen[1]
SPACE STAR 1.0 Inform
nur 99 € im Monat[1]
Auto Bild DESIGN AWARD 2013
Abbildung zeigt Sonderausstattung
Messverfahren VO (EG) 715/2007 (EURO 5): Space Star 1.0 Inform, Verbrauch (l/100 km) innerorts 4,6 / außerorts 3,6 / kombiniert 4,0 / CO_2-Emission kombiniert: 92 g/km / Effizienzklasse B.
Aktionszeitraum bis 31.03.2014.
[1]Space Star 1.0 Inform: kalkulatorischer Fahrzeugpreis bei Finanzierung entspricht unserem Hauspreis in Höhe von 8.990 €, Anzahlung 0 €, Nettodarlehensbetrag 8.990 €, Laufzeit 48 Monate, Sollzinssatz (gebunden) 0,00 %, effektiver Jahreszins 0,00 %, 1. Monatsrate 99 €, 46 Monatsraten à 99 €, letzte Rate 4.337 €, Gesamtbetrag 8.990 € // Angebot stellt ein repräsentatives 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PAngV dar. Das Finanzierungsbeispiel ist ein freibleibendes Angebot der MKG Bank, Zweigniederlassung der MCE Bank GmbH, Schieferstein 5, 65439 Flörsheim.
Schuler
Thurner 13, 79274 St. Märgen
Telefon 07669/414,
Fax 07669/1479
schuler-auto@gmx.de
MITSUBISHI MOTORS

Breitnau *(hs.)* Im Rahmen einer bundesweiten Spendenaktion der Firma VAILLANT gewann die Jugendhilfeeinrichtung „Timeout e.V.“ letztes Jahr eine nagelneue Kraftwärmekopplungsanlage. Inzwischen wurde diese Anlage eingebaut und erfolgreich in Betrieb gesetzt. Am Montag dieser Woche war feierliche Einweihung mit Vertretern der beteiligten Firmen, den Mitarbeitern von Timeout sowie dem Breitnauer Bürgermeister Josef Haberstroh.

„Wärme ist etwas grundlegendes“, so Daniel Götte, Vorstand und Leiter der Einrichtung, „Vaillant schenkte uns die Wärme, die wir gerne an unsere Schützlinge weitergeben“. Und er dankte „für die unglaublich großzügige Spende“.

Bürgermeister Josef Haberstroh betonte, wie stolz er auf diese Einrichtung auf seiner Gemarkung sei und wie gut sie in die als „Bio-Energiedorf“ zertifizierte Gemeinde passe.

Durch das Engagement der örtlichen Bürger-Energiegenossenschaft erwirtschaftet Breitnau 2,5 Mal soviel Strom, wie es selbst benötigt. Und der Vertreter der Fa. VAILLANT zeigte sich „gerührt, eine solche Stelle für unser Blockheizkraftwerk gefunden zu haben“.

Timeout feierte im vergangenen Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Daniel Götte und Angela Hopkins waren es, die 2002 mit der gemeinsamen Idee an die Öffentlichkeit traten, eine Einrichtung für schulverweigernde Kinder zu gründen. Im selben Jahr trafen sich dann mehrere Interessierte zu ersten Sondierungsgesprächen, nahmen Kontakt mit den Besitzern des „Hofgut Rössle“, im Sprachgebrauch „Gasthaus Nessellache“ genannt, auf. Zeitgleich boten auch der „Allgemeine soziale Dienst“ und das Staatliche Schulamt ihre Hilfe zur Zusammenarbeit an. Und im September 2002, nach Kauf und Übernahme des Hofgutes, wurde mit ersten Renovierungsarbeiten begonnen und auch der Stall wieder hergerichtet. Schon einen Monat später freute man sich über die Geburt von „Lilly“, dem ersten Kälbchen.

Im März 2003 begann die Kooperation mit der Freien Waldorfschule Freiburg mit Sitz in St. Georgen, und im April wurden die ersten Jugendlichen aufgenommen. Damit war das Projekt „Timeout“ geboren und am Laufen.

In den Folgejahren wurden Stall und Scheune neu gebaut, eine Milchküche eingerichtet, die Küche saniert, eine Holzwerkstatt im ehemaligen Stall eingerichtet und die Johanneskapelle gebaut. 2009 wurde eine neue Mitarbeiterwohnung fertiggestellt und der Festsaal eingeweiht. Der nach wie vor gute Kontakt zur früheren Eigentümerfamilie Gutzweiler zeigte sich auch darin, dass diese 2011 ihre Goldene Hochzeit im Hofgut Rössle feierten.

Heute leben bis zu 20 Jugendliche zwischen elf und 18 Jahren in dieser Einrichtung. Es sind „Menschen, die in unserer Gesellschaft keinen Platz finden“, so der Leiter Daniel Götte. Darunter sind Schulverweigerer und „Problemkinder jedwelcher Art“. Manche sind in der Stallarbeit eingeteilt, was bedeutet, dass sie um halb sechs aufstehen, die Kühe melken und den Stall machen. 18 Hinderwälder, vier Schottische Hochlandrinder und zwei Schweine stehen zurzeit im Stall. Andere Jugendliche arbeiten in der Holzwerkstatt oder im Haushalt. Ein strukturierter Tagesablauf ist Bestandteil der Therapie. „In unserer Gesellschaft werden viele Kinder zurückgelassen“, so Götte, „und das zumeist in einem Alter, in dem sie Halt und Orientierung suchen. Sie erfahren Enttäuschung und Ausgrenzung, mit erschreckender Wahrscheinlichkeit bleibt ihnen der Zugang zu wesentlichen gesellschaftlichen Bereichen verschlossen“.

Hier setzt Timeout an. Für die Verantwortlichen geht es darum, ein Klima zu schaffen, in dem sich Neugier entfaltet, Interesse sich wieder entzünden kann und Talente entdeckt werden können. In dem sich Menschen ihrer Natur gemäß entwickeln können.

Timeout e.V. hat 30 Mitglieder und 20 Beschäftigte, von denen sieben auf der Nessellache in 1.040 m.ü.M. tätig sind.

Alle sind glücklich und zufrieden. (v.l.): Dietmar Herrmann, Geschäftsführer der Fa. Albert Schulz, die das BHKW eingebaut hat; Daniel Götte, Vorstand und Leiter von Timeout e.V., und dahinter Breitnaus Bürgermeister Josef Haberstroh.

Was ist eine Kraftwärmekopplungsanlage?

Eine Kraftwärmekopplungsanlage ist ein kleines Blockheizkraftwerk, das gewöhnlich mit Erdgas betrieben wird und sowohl Strom als auch Wohnwärme und Warmwasser erzeugt. Strom wird also dort produziert, wo er gebraucht wird, und die dabei anfallende Wärme wird zum Heizen und zur Warmwasserbereitung genutzt. Dadurch wird gegenüber herkömmlicher, also geteilter, Strom- und Wärmegewinnung etwa ein Drittel an Energie gespart und der CO_2-Ausstoß reduziert sich um die Hälfte. Blockheizkraftwerke werden vom Bund gefördert, je nach Leistungsgröße mit Investitionszuschüssen bis zu Euro 3.500,-. VAILLANT ist einer der führenden Anbieter von Blockheizkraftwerken mit Kraftwärmekopplung.

Nessellache-Bewohner und Therapeuten mit den am Einbau des BHKWs maßgeblich beteiligen Personen Elmar Bucher von Vaillant sowie BM Josef Waldvogel (li.). *Fotos: Hanspeter Schweizer*

Vortrag am 24.2.

Durch Myanmar und Nepal

St. Peter *(u.)* Myanmar ist einzigartig mit seinen vielen Pagoden und Tempeln, seiner ethnischen und landschaftlichen Vielfalt. Die Referentin, Dr. Theresia Sauter-Bailliet aus St. Peter beschäftigt sich mit indigenen Kulturen in Südostasien und konnte schon vor dem jetzt einsetzenden Touristenboom Myanmar bereisen. Auch in Nepal hat sie eine Trekking-Tour durch wenig bekannte Dörfer im Annapurnagebiet gemacht und die Gastfreundschaft einheimischer Familien entdeckt. Die Veranstaltung des Bildungswerks findet am Montag, 24. Februar, um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Peter statt.

Deutsche Nordische Meisterschaften der Behinderten

SV Kirchzarten richtete im Notschrei-Center Notschrei qualifizierte Wettkämpfe aus

Kirchzarten/Notschrei *(glü.)* Am vergangenen Wochenende richtete der SV Kirchzarten im Nordic-Center am Notschrei drei Tage lang bei guten Bedingungen „Internationale Deutsche Meisterschaften im Skilanglauf und Biathlon“ im Auftrag des Deutschen Behinderten-Sportverbandes aus.

Die hervorragende Organisation durch den SVK stand unter der Leitung von Günter Huhn und Manfred Burghart. Leider nutzte nur ein kleines Starterfeld, darunter aber auch Teilnehmer aus Italien, Ungarn und Österreich, die Gelegenheit zu einem Kräftemessen in der Loipe und am Schießstand. Erfreulich war, dass alle deutschen Teilnehmer der Paralympics im März in Sotschie am Notschrei am Start waren. Lediglich Andrea Eskat und Martin Fleig fehlten, weil beide krank waren. Für die anderen war es ein gelungener letzter Test vor Sotschi.

Die Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft können unter http://nordski.de/downloads/ nachgelesen werden.

Neuer Treff für Senioren

In Stegen gibt es jetzt das Café Miteinander

Stegen *(bm.)* Schon vor Jahren hat sich in Stegen der Verein „Miteinander Stegen“ gegründet, der sich vor allem um die Bedürfnisse von Senioren kümmert. Aus der Organisation heraus ist jetzt ein Ort der Begegnungen entstanden. Mit Livemusik und einem Sektempfang wurde das „Café Miteinander“ vor wenigen Tagen seiner Bestimmung übergeben.

„Wir sind ein offenes Haus. Bringen sie Bekannte oder Freunde einfach mit“, sagte Brigitte Schork vom Verein „Miteinander Stegen“ bei der Einweihung vom „Café Miteinander “ in der Seniorenwohnanlage beim Wohngebiet Stockacker. Die 50-Jährige Ernährungswissenschaftlerin mit Erfahrung in der Altenpflege und Nachbarschaftshilfe leitet seit einem halben Jahr das Netzwerkbüro der im Aufbau befindlichen Organisation. „Bei uns ist niemand verpflichtet etwas zu konsumieren. Das Begegnungscafe ist kein kommerzielles Angebot“, betont Schork. Um zu verhindern, dass eine Konkurrenz-Situation zu dem in der Nähe befindlichen Tagescafe entsteht, habe man sich bewusst für den Montagnachmittag entschieden. „Weil an diesem Tag das andere Cafe geschlossen ist“, so Schork.

Der mit Pflanzen, Sitzecke und gemütlichem Sofa ausgestaltete Veranstaltungsraum im Erdgeschoss der Seniorenwohnanlage ist jeweils am Montag zwischen 14.30 und 17 Uhr geöffnet. Dort haben Besucher ab sofort die Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen (Beides für 2,50 Euro) miteinander ins Gespräch zu kommen. „Wer ins Cafe kommt bleibt nicht allein. Ehrenamtliche Mitarbeiter werden sich um die Besucher kümmern“, verspricht Schork, die mit der Leitung der 46 Wohneinheiten umfassenden Seniorenanlage kooperiert. Dass dies nicht von heute auf morgen geschieht und möglicherweise Hemmschwellen zu überwinden sein werden ist sich Peter Krimmel, Arzt mit Praxis in Stegen, im Klaren. „Mittelfristig sollte es gelingen, dass im Begegnungscafe die Bewohner der Seniorenanlage mit Menschen von außerhalb in Kontakt kommen“, so die Vision des Mediziners, der sich seit Jahren ehrenamtlich bei „Miteinander Stegen“ engagiert. Unter den über 30 Gästen der Eröffnungsfeier befand sich auch Peter Kosel. Der 72-Jährige wohnt seit über 30 Jahren in Stegen und erhofft sich, im Begegnungscafé Gleichgesinnte zu finden, die mit ihm Schach oder Skat spielen. Helene Roeder-Wunderlich (80 Jahre), die vor 15 Jahren als eine der ersten Bewohnerinnen in die Anlage zog, geht davon aus, dass das Café „Miteinander“ seinem Namen gerecht wird und sich Möglichkeiten für neue Freundschaften auftun. Ähnlich geht es auch Gisela Römer (77 Jahre), die dort seit zwei Jahren mit ihrem Mann wohnt. Obwohl das Paar noch mobil ist und sich mit dem eigenen Auto fortbewegen kann, bereuen sie es nicht, von einer geräumigen Freiburger Wohnung im zweiten Stock - ohne Aufzug- in ein barrierefreies Zwei-Zimmer-Appartement nach Stegen gezogen zu sein. „So einen Schritt muss man frühzeitig machen“, betont Gisela Römer, die das Angebot als willkommene Gelegenheit zum Knüpfen weiterer sozialer Kontakte begrüßt. Jochen Kandziorra, Caritas-Chef im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und „Hausherr“ im Begegnungscafé, unterstützt das ehrenamtliche Engagement von „Miteinander Stegen“. Im Gespräch mit dem Dreisamtäler machte er keinen Hehl daraus, dass künftig aufgrund veränderter Familien- und Gesellschaftsstrukturen immer mehr Senioren allein leben werden. Für den im Urlaub befindlichen Bürgermeister überbrachte sein Stellvertreter Siegfried Thiel die Glückwünsche der Gemeinde Stegen. Er wies darauf hin, dass von der Gemeinde die Nebenkosten für das Café übernommen werden. Mit einem Streichkonzert, Sekt und einer Kaffeetafel wurden im Beisein etlicher Kommunalpolitiker erste Kontakte zwischen Bewohnern der Anlage und von Außerhalb geknüpft.

Bürgermeisterstellvertreter Siegfried Thiel (stehend) überbrachte für die Gemeinde Stegen die Glückwünsche zur Eröffnung vom Café Miteinander. *Foto: Bernd Müller*

Kontakt zu „Miteinander Stegen“: Bürgerbüro in Stegen, Dorfplatz 14, Tel.: 07661 / 90 82 06 und im Internet unter netzwerk@miteinander-stegen.de. Öffnungszeiten montags, dienstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs und donnerstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

www.studio3-hifi.de
Neu in Kirchzarten!
Größtes Secondhand-Hifi Studio in Baden und eigene Lautsprecher-Produktion
Jan Watermann • Akustik-Dipl.Ing. • St. Galler Straße 1 • 79199 Kirchzarten
Fr. 14 - 19 h und Sa. 10 - 16 h • Tel. 0162 - 6 24 47 66

Koronargruppe

Freiburg *(u.)* Herzsport ist eine Rehabilitationsmaßnahme für Patienten mit kardinalen Erkrankungen. Der PTSV Jahn Freiburg bietet derzeit eine neue Koronargruppe an. Die Stunde leitet eine speziell lizensierte Übungsleiterin und es ist jede Stunde ein Arzt anwesend. Es wird darauf geachtet, dass die Belastung dem Leistungsstand jedes Einzelnen entspricht. Wer Interesse hat, kann jederzeit dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Karl-Burg-Halle, Schwarzwaldstraße 187 auf dem PTSV Jahn Gelände vorbeischauen. Mit einem Rezept vom Arzt entstehen keine Kosten, ohne Rezept beträgt die Gebühr 215.- Euro pro Jahr. Weitere Infos und Anmeldung unter sport@ptsv-jahn-freiburg.de; Tel.: 0761 / 3 79 80 oder direkt auf der Geschäftsstelle, Schwarzwaldstraße 189.

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele
Zur Optimierung von Kundenservice und Produktion habe ich meine Öffnungszeiten geändert:
Montags geschlossen
Von Dienstag bis Freitag jeweils geöffnet von 10h bis 12:30h und 15h bis 18h
Samstags von 10h bis 12:30h
Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 905258

Literarisch-musikalischer Abend in der

Rainhof Scheune

„Die Hyäne auf dem Debütantenball“ und andere schräge Geschichten

Kirchzarten-Burg *(u.)* „Die Hyäne auf dem Debütantenball“ ist eine der „schrägen“ Kurzgeschichten von Leonora Carrington. Sie ist eine der wenigen Frauen, die sich einen Namen in der surrealistischen Bewegung gemacht haben. Mit Max Ernst lebte sie in Südfrankreich. Als dieser bei Kriegsbeginn interniert wurde, und Carringtons Befreiungsbemühungen fehlschlugen, floh sie weiter über Spanien und New York nach Mexiko, wo sie bis 2011 lebte. Es lohnt sich, diese Schriftstellerin zu entdecken. Auch Texte von Felicia Zeller werden gelesen. Sie wurde 1970 geboren, lebt in Berlin und ist eine gefragte Dramatikerin, Filmemacherin und Performerin.

Mit Texten beider Autorinnen werden die Schauspielerinnen Renate Heuser und Beate Scherzer aus Essen, zusammen mit Wolfgang Fernow am Kontrabass am Freitag, 21. Februar, 20.00 Uhr im Buchladen in der Rainhof Scheune in Kirchzarten-Burg einen schrägen, unterhaltsamen und hintersinnigen Abend gestalten. Der Eintritt kostet 12,- Euro.

Altenwerk Buchenbach: Eucharistiefeier

Buchenbach *(u.)* Das Altenwerk Buchenbach lädt alle Seniorinnen und Senioren ein, am Donnerstag, dem 27. Feburar, um 14.30 Uhr Eucharistie in der Pfarrkirche zu feiern. Danach können alle Interessierten gemeinsam im Gasthaus Adler einen fröhlichen und närrischen Nachmittag verbringen. „Bringen Sie gute Laune mit und feiern Sie mit uns. Wir würden uns über rege Teilnahme sehr freuen“, so die Veranstalter.

Ein Europa – eine Notrufnummer: 112

Am 11.2. war der Tag des europaweiten Notrufs

Freiburg *(sf.)* Zum Tag des europaweiten Notrufs am 11. Februar, weist die Integrierte Leitstelle Freiburg-Breisgau-Hochschwarzwald darauf hin, dass nur jeder sechste Deutsche weiß, dass der Notruf 112 mittlerweile europaweit gilt.
Das sind leider zu wenige, denn die Nummer 112 kann im Notfall Leben retten. Dabei gilt für den Notruf schon seit Jahren: Ein Europa - eine Nummer: 112!

Wenn es den europaweit einheitlichen Notruf 112 nicht geben würde, müssten die Bürger bei einer Reise durch alle EU-Staaten über 40 unterschiedliche nationale Nummern kennen. So haben alle EU-Staaten beschlossen, den 11. 2. zum Notruftag zu erklären, um die Vorteile der gemeinsamen Nummer bekannter zu machen. Die Notfallnummer gilt nicht nur europaweit, sie ist auch im Ausland gebührenfrei und ohne Vorwahl wählbar. Und falls das eigene Handy einmal „Nur Notrufe“ anzeigt, bedeutet dies, dass das eigene Handynetz ohne Empfang ist, Notrufe aber über ein anderes Netz an die Notrufzentralen geleitet werden.

In Freiburg gehen 112-Notrufe in der Integrierten Leitstelle Freiburg - Breisgau-Hochschwarzwald ein, die rund um die Uhr von Mitarbeitern der Feuerwehr und des Rettungsdienstes besetzt ist. Jährlich erreichen über 100.000 Notrufe auf der „112“ die Integrierte Leitstelle in Freiburg, im Schnitt also alle fünf Minuten. Informationen zur Integrierten Leitstelle sowie deren Betreiber sind unter www.112-freiburg.de erhältlich.

Die erste Adresse für gutes Hören
Gabriele Arlow-Grüner jetzt bei Arlow Hörgeräte
Ein Jahr nach Eröffnung von Arlow Hörgeräte in Freiburg fängt Frau Arlow-Grüner im Hörakustik-Fachbetrieb ihres Sohnes an, nachdem sie schon seit vielen Jahren im Raum Freiburg als Hörgeräteakustikermeisterin tätig ist. Profitieren Sie ab sofort in unseren Fachgeschäften in Kirchzarten und Freiburg von der langjährigen Erfahrung von Frau Arlow-Grüner bei der Anpassung moderner Hörgeräte.

Gabriele Arlow-Grüner freut sich auf Ihren Besuch.
Auszug aus unserem Leistungsangebot:
• Kostenlose Höranalyse
• Probetragen von modernen Hörgeräten
• Hörgeräte aller Hersteller
• Kostenloser Service für alle Hörgeräte
• Pflegemittel und Zubehör für Ihre Hörgeräte
• Tinnitusberatung
• Gehör- und Schwimmschutz
Arlow Hörgeräte GmbH & Co. KG
Nußmannstraße 3 · 79098 Freiburg
Telefon: (0761) 21 71 90 51
freiburg@arlow-hoergeraete.de
Mo. - Fr.: 9 bis 18 Uhr
Sa. nach Vereinbarung
Kirchzarten
Hauptstraße 4 · 79199 Kirchzarten
Telefon: (07661) 9 08 30 07
kirchzarten@arlow-hoergeraete.de
Mo. - Fr.: 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr
Sa. nach Vereinbarung
Wir freuen uns auf Sie.
arlow HÖRGERÄTE
www.arlow-hoergeraete.de

„gosch mit, blibsch gsund“

Einladung zum Wandern

Hinterzarten *(u.)* „Gosch mit, blibsch gsund“, unter diesem Motto hat schon vor mehr als 30 Jahren der Wanderwart der Ortsgruppe Hinterzarten-Breitnau im Schwarzwaldverein, Theodor Dreher, Einheimische und Kurgäste zum Wandern ermuntert.

Auch 2014 möchte man angesichts des eben erschienenen Wanderplanes denselben Hinweis geben. Über 50 mal bietet sich Gelegenheit, bekannte und unbekannte Wege zu wandern, Neues zu entdecken, Gemeinschaft zu pflegen, neue Ziele anzusteuern.

Seit 1990 liegt die Verantwortung für die Wanderpläne bei der Wanderwartin Friedhilde Harter. Das Titelblatt des neuen Wanderplanes schmückt ein Bild vom Zweribach-Wasserfall. Der Plan weist auch darauf hin, dass der Schwarzwaldverein seit 150 Jahren im Schwarzwald „wegweisend“ ist, einige Wanderungen werden das besonders unterstreichen.

13 Wanderführer und Wanderführerinnen stehen zur Verfügung und führen zu den verschiedensten Wanderzielen. Mit dabei sind Wanderungen für Kinder, die entsprechend interessante Ziele und Erlebnisse bieten. Auch für Senioren, die kürzer treten wollen, wird Vieles angeboten. Und dann sind da auch besondere „Events“, die ganz sicher vielfach angenommen werden. Da ist z.B. eine viertägige Wanderfahrt nach Arosa, das in früheren Jahren schon öfters ein beliebtes Wanderziel war. Vom 3. bis 6. Juli, also in der besten Alpenblumen-Blütezeit , wird man vom Hotel „Alpensonne“ aus kürzere und auch anstrengende längere alpine Wanderungen unternehmen.

Ein weiterer Höhepunkt ist eine Fahrt zur Partnergemeinde von Breitnau, nach Oliveri auf Sizilien,vom 30. September bis 7. Oktober. Für beide Fahrten musss man sich rechtzeitig anmelden.

Die Bezirks-Wanderfahrt führt am 17. Mai ins Donautal. Man wandert durch den „Naturpark Obere Donau“ nach Sigmaringen, wo eine Schlossbesichtigung vorgesehen ist. Wieder eine andere romantische Wanderung geht entlang des „Zürcher Hochrhein“ durch idyllische Rebdörfer. Sicher interessant wird auch eine Wanderung von Elzach zum Biereck und zur Heidburg. Es locken noch zahlreiche weitere interessante Wanderungen im Südschwarzwald und bei Triberg oder dem Blindensee. Der Wanderplan lädt zum Schmökern und Planen ein. Dabei fällt auf, dass die Mehrzahl der 50 Wanderungen umweltschonend mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder direkt von Hinterzarten aus angegangen werden.

Insgesamt ist es sicher ein gelungener Wanderplan, der auch Hinweise auf den Heimatpfad Hochschwarzwald, auf Naturschutz und Wegearbeit enthält und schließlich noch Vorschläge für Rundwanderungen von Hinterzarten oder von Breitnau aufzeigt.

Neuauflage 2010

Fricke/Märker/Otto

Erbrecht von A–Z

Eine Darstellung ohne Juristendeutsch

Fünfte – neu bearbeitete und erweiterte – Auflage

260 Seiten, kartoniert, Euro 10,-
ISBN 978-3-495-48000-7

Dr. Weddig Fricke⇧, Dr. Klaus Märker und Christian Otto
Rechtsanwälte in Freiburg

Der praktische Ratgeber macht die aktuelle Rechtslage transparent. Behandelt werden 80 Begriffe in alphabetischer Reihenfolge - u.a. folgende:

- Ehegattentestament
- Enterbung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Patientenverfügung
- Pflichtteilsrecht
- Sittenwidriges Testament
- Unternehmertestament

Beispiel *Oft hat der Testierende Wünsche für die Gestaltung seiner Nachlassregelung die sich nicht in einer für die Erben bindenden Form gestalten lassen. Als eines von vielen Beispielen sei genannt, dass der Erblasser konkrete Vorstellungen über die Gestaltung seines Grabes hat. Hier kann die Anordnung einer Testamentsvollstreckung helfen.*

Die Autoren verfügen über langjährige anwaltliche Erfahrung auf diesem Spezialgebiet.

VERLAG KARL ALBER • FREIBURG I. BR.

Anzeige

Testamentarische Verfügungen

Formerfordernisse und Wirksamkeit

Rechtsanwalt Christian Otto, Kanzlei Dr. Fricke und Partner

Naturgemäß ist es den meisten rechtlichen Laien nicht bewusst, welche Vorschriften für die Errichtung einer wirksamen testamentarischen Verfügung bestehen. Häufig kommt der letzte Wille allein deswegen nicht zur Ausführung, weil die gesetzlichen Bestimmungen nicht beachtet worden sind.

Im Zeitalter des Computers ist das Schreiben von Texten „mit der Maschine“ sehr viel einfacher geworden. Während früher, zu Zeiten der Schreibmaschine, jeder Tippfehler dazu führte, dass man, wenn man nicht Unordnung auf dem Papier hinnehmen wollte, immer wieder von neuem mit einer Seite anzufangen hatte, sieht man heute den Text auf einem Bildschirm, und ein Ausdruck erfolgt erst, wenn der Autor mit dem gesamten Inhalt zufrieden ist. Diese – an sich erfreuliche – Entwicklung hat dazu geführt, dass häufiger Testamente im rechtlichen Verkehr auftauchen, die aus rein formalen Gründen nicht wirksam sind. Testamente kann man nach deutschem Recht nur auf zwei Arten errichten: Entweder muss ein Testament von einem Notar beurkundet werden oder es muss vollständig von eigener Hand geschrieben und unterschrieben sein. Man spricht dann von einem privatschriftlichen Testament. Das von einem Notar beurkundete Testament hat – jedenfalls vom Grundsatz her – den Vorteil, dass nicht die Gefahr sachlicher Fehler besteht. Der Notar sollte die Wünsche des Testierenden in eine rechtlich einwandfreie Form bringen. Ein privatschriftliches Testament birgt in diesem Punkt Risiken, weil der Inhalt des Testaments oft für die zuständige Nachlassrichterin oder den zuständigen Nachlassrichter nicht leicht verständlich ist. Solche Testamente führen häufig zu Streitereien zwischen den Erben, weil zum einen der Inhalt des Testaments von den Beteiligten jeweils unterschiedlich gesehen wird, ferner aber auch deswegen, weil die Beteiligten unterschiedlicher Auffassung darüber sind, ob der Testierende den Sachverhalt, insbesondere das, was die Beteiligten vor dem Erbfall erhalten haben, richtig erfasst hat. Sehr häufig kommt es auch vor, dass der Inhalt eines Testaments inhaltlich widersprüchlich ist, jedenfalls für den neutralen Leser. Und derjenige, der den Widerspruch auflösen und die Dinge erklären könnte, kann sich naturgemäß nicht mehr äußern. Kurzum: Wer ein privatschriftliches, also persönliches Testament verfassen möchte, sollte sich zuvor fachkundig beraten lassen. Menschlich bzw. familiär unerfreuliche und obendrein meist teure Auseinandersetzungen nach dem Tod des Testierenden lassen sich so vermeiden.

Rechtsanwälte und Fachanwälte Dr. Fricke & Partner, Freiburg i. Br.

(Näheres hierüber unter dem Stichwort „Testament“ in dem von Fricke/Märker/Otto verfassten Wörterbuch „Erbrecht von A-Z“, welches im Verlag Karl Alber in Freiburg erschienen und für 10 € im Buchhandel erhältlich ist. Weitere Informationen auch im Internet unter www.dr-fricke-partner.de)

Praxistafel

Häusliche Kranken & Seniorenpflege
Verleih von Hausnotrufgeräten

PFLEGE mobil

- Pflege zu Hause - individuell & zuverlässig
- 24-Std. Rufbereitschaft, Hausnotruf
- Patientenbetreuung ausschliesslich durch exam. Pflegepersonal
- Alle Pflege- & Krankenkassen
- Kostenfreie Beratung

79252 Stegen • Hirschenweg 6 • Tel. 07661/91 24 61 • www.pflegemobil.info

Gemeinschaftspraxen
Dr. med. Peter Krimmel
Arzt für Allgemeinmedizin
&
Martin Reisch
Arzt für Innere Medizin (h.ä.)

„Qualität mit Herz“

792352 Stegen – Hirschenweg 6 – fon: 07661-93230 – fax: 07661-932384
mail: praxis@aerzte-stegen.de
79271 St. Peter – Bürgerschaft 4 – fon: 07660-9417690
mail: praxis@aerzte-stegen.de

Wir machen Urlaub:
Praxis geschlossen von 3.03.14- 9.03.14
Es finden keine Notfallsprechstunden statt!.

Vertretung: Praxis Dr. Großardt, Buchenbach Tel.: 07661-4420

gültig bis 22.02.2014

Schweineschnitzel oder Braten aus der Keule	1 kg	6,99 €
Rinderbeinscheiben	1 kg	6,99 €
Tafelspitz oder Bürgermeisterstück	1 kg	10,90 €
Schälripple geräuchert	1 kg	4,99 €
Pfefferschinken	100 g	1,59 €
Eine ganze Lyoner oder Rauchlyoner	Stück	3,00 €
Hausmacher Schwartenmagen	100 g	0,99 €
Linder's Haussalami	100 g	1,49 €

Hausgemachte Fertiggerichte in der 400 g Dose

Hornschlittenrennen

Waldau *(u.)* Am Sonntag, 23. Februar, findet das Hornschlittenrennen in Waldau statt. Der Ski Club Waldau lädt alle Freunde, Gönner und Liebhaber des Hornschlittensports ein. Schriftliche Anmeldungen können bis Samstag, 22. Februar, 16.00 Uhr an Daniel Ketterer, Obertal 18, in Titisee-Neustadt/Waldau, Fax 07669 / 93 99 926, Email: shitte@gmx.net gerichtet werden. Die Auslosung der Startnummern findet am Samstag, 22. Februar, um 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Waldau statt. Nachmeldungen werden am Sonntag von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Zielbereich angenommen. Die Siegerehrung findet um 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Waldau statt. Die Zeitschnellsten jeder Klasse erhalten den Waldauer Wanderpokal sowie weitere Pokale und Sachpreise und jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Falls das Rennen wegen Schneemangels ausfallen sollte, gibt es am 23. Februar ab 14. 00Uhr Kaffee und Kuchen mit anschließender Verlosung der Tombola im Gemeindehaus wozu alle recht herzlich eingeladen sind.

7 Wochen – 7 Orte

Gesprächsabende in der Fastenzeit

Littenweiler/Waldsee *(hr.)* „7 Wochen – 7 Orte“ unter diesem Motto laden die Pastoralreferenten und Theologen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Barbara in Littenweiler und Heilige Dreifaltigkeit im Stadtteil Waldsee, Jürgen Hensing, Michael Bosch und Prashant Baxla in den sieben Wochen der Fastenzeit an alltäglichen und doch ungewöhnlichen Orten zu Gesprächen, spirituellen und musikalischen Impulsen ein.

Die Reihe greift in diesem Jahr den Gedanken des evangelischen Theologen Paul Tillich auf „ . . . was mich unbedingt angeht“. Zur Sprache kommen dabei Themen, mit denen jeder Mensch sich im Laufe seines Lebens auseinanderzusetzen hat, u.a.: Lieben und geliebt werden, Erfahrungen von Schuld und Verzeihen, Gerechtigkeit, Leben in Grenzen und Abhängigkeiten, Altwerden und Tod.

In Zusammenarbeit mit Referenten aus unterschiedlichen Berufen werden die Themen aus verschiedenen Perspektiven bedacht. Durch die positiven Reaktionen und Rückmeldungen aus dieser Reihe im vergangenen Jahr, werden auch dieses Mal der persönliche Austausch, Musik, Wein und Brot zu festen Bestandteilen der Abende gehören.

Am Montag, 24. Februar trifft man sich im KuCa – das Kulturcafé in der Höllentalstraße in Littenweiler zum Thema „All you need ist love!“ (Beatles) - Lieben und geliebt werden.

Am Montag, 10. März, ist in der Kirche St. Barbara Littenweiler das Thema „Ich kann dir verzeihen, aber nicht vergessen“. Von Erfahrungen mit Schuld und Vergebung.

Zu „I have a dream! (Martin Luther King) Eine gerechtere Welt – nur ein Traum?“ wird am Montag, dem 17. März im Haus 197, Schwarzwaldstraße 197, gesprochen und am Montag, 24. März, in der Cella der Dreifaltigkeitsgemeinde im Stadtteil Waldsee zu „Leben im Konjunktiv. Ich sollte, könnte, würde . . .“ Warum ich nicht so kann wie ich möchte.

„Mein Leben in Grenzen und Abhängigkeiten“ – Die Freiheit der Person ist unverletzlich! Ach ja?, ist Thema am Montag, 31. März im AWO Haus in der Heinrich-Heine-Str. in Littenweiler und am Montag, 7. April diskutiert man in der Wohnanlage Laubenhof im Stadtteil Waldsee „Jeder möchte lange leben, aber keiner will alt werden“ (Jonathan Swift).

Zum Abschluss der Reihe trifft man sich am Montag, 14. April, im Bestattungsinstitut Horizonte im Kunzenweg, Littenweiler zum Thema „Tod – das Leben vom Ende her denken. Geht das?“.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Infos bei den Pastoralreferenten Jürgen Hensing, Tel.: 0761 / 69 65 336 und Michael Bosch, Tel.: 0761 / 76 77 263 oder über www.kath-freiburg-ost.de.

Flyer zu der Veranstaltungsreihe „7 Wochen – 7 Orte“ liegen u.a. in den Pfarrgemeinden des Freiburger Ostens sowie in Kirchen und Geschäften in Littenweiler aus.

Wie Glaube und Alltag zusammen gehören können

Glaubenskurs

Kirchzarten *(glü.)* „Sie haben sich schon öfter gefragt, was Christen eigentlich glauben oder Sie wollten sich schon immer mal wieder mit der zentralen Botschaft des Christentums auseinandersetzten“, fragt Kirchzartens Pfarrer Werner Mühlherr, „oder Sie sind an einem Punkt in Ihrem Leben angelangt, wo Sie sich fragen, was Ihnen eigentlich wichtig ist und ob der Glaube an Gott eine Basis für Ihr Leben sein könnte?“ Die katholische Pfarrei St. Gallus möchte Fragenden durch den Glaubenskurs „Neu anfangen“ die Möglichkeit bieten, ihre Fragen und Anliegen einzubringen. „Egal welche persönlichen Voraussetzungen oder Situationen Sie mitbringen“, ermuntert Mühlherr, „Sie sind herzlich willkommen am Glaubenskurs teilzunehmen.“

Sieben Abende während der Fastenzeit sind vorgesehen. Jedes Treffen besteht aus einem thematischen Vortrag durch Pfarrer Werner Mühlherr und einem anschließenden Vertiefungsgespräch in kleinen Gruppen. Ein ehrenamtliches Team von Mitarbeitern begleitet die Kursabende. Das erste Treffen findet nach dem Aschermittwoch-Abendgottesdienst am 5. März um 20 Uhr im katholischen Gemeindehaus, Kirchplatz 5, in Kirchzarten statt. Die weiteren Kursabende sind jeweils mittwochs (12. März; 19. März; 26. März; 2. April; 9. April; 7. Mai 2014) von 19.30 bis 21.30 Uhr. „Neu anfangen, gönnen Sie sich diese neue Erfahrung“, fordert Mühlherr auf und bietet weitere Infos zur Veranstaltung unter Tel.: 07661 / 41 32 an.

Vum Wunderfitz

Kei Minischter kann mir die Freud nemme

S isch allewiil desselbe. Hänge unseri Sportler bi Weltmeischterschafte, Europameischterschafte oder Olympiade mit Medaille hintenooch, heißt s glii, der isch schuld, die isch schuld, des un sell sin schuld. Sin mir aber guet debii in de Medaille-Räng, no isches au nit räächt. D Angscht, me könnt' am End doch nit ganz vorne schtoh im Medaillespiegel, isch größer als d Freud über s Erreichte. Do kummt doch jetz einer vun unsere Minischter in Sotchi riig'schneit (wenigschtens der schneit), un meint, s dääd jo guet usssähne mit de Medaille, verkündet aber dennoo mit erhobenem Zeigefinger: „Die olympischen Spiele sind aber noch nicht zu Ende“. De ditsche olympische Sportbund rechnet nämlig mit drissig Medaille un do heißt's für d Sportler (nit für d Verbandsfunktionäre und nit für d Minischter), kämpfe, sich durchbisse, jo nit luck lo. Un me sott nit kritisiere, sagt de Minischter, dass de Sportbund d Ziele so hoch steckt, so wär' halt Leischtungssport un (nomol im Original): „Wir reden nicht über Nächstenliebe“. Was soll jetz au des Männergedöns!? Ich mein' jedefalls, dass des manchi Sportler un Sportlerinne schun belaschte kann, wenn si wisse, dass bi denne Großkopfete usser Medaille nix zählt. Un ich freu mi über jede Platz vu denne, wo in Sotchi debii sin. Bsunders, des gib' i zue, wenn s Schwarzwälder sin. Un kei Minischter kann mir die Freud nemme.

Stefan Pflaum

Familiengottesdienst zum Fastnachtssonntag

Kirchzarten *(glü.)* Am Fastnachtssonntag, dem 2. März, findet um 10.30 Uhr in der St. Gallus-Kirche in Kirchzarten ein Familiengottesdienst mit einer pantomimischen Darstellung des Evangeliums durch Martin Bräutigam und Winfried Trenkle statt. Die Lieder werden aus dem Gesangbuch „Kreuzungen“ gesungen. Einen musikalischen Beitrag leistet die Kirchzartener Guggemusik „Bläch-Fezza“. Jeder Erwachsene und jedes Kind darf gerne mit närrischer Kleidung in die Kirche kommen.

Mitarbeiter der Drubba GmbH engagieren sich für kleine Patienten und deren Eltern

„Förderverein für krebskranke Kinder e.V.“ erhält 3.800,- €

Hinterzarten-Breitnau *(u.)* Wenn ein Kind an Krebs erkrankt, gerät die Welt der Angehörigen völlig aus den Fugen. Der Förderverein für krebskranke Kinder e.V. unterstützt in dieser Situation umfassend Eltern und Geschwister erkrankter Kinder.

„Diagnose Krebs“ ist eine Schock-Nachricht, die nicht nur die kleinen Patienten selbst, sondern auch deren Eltern hart trifft. Kaum haben diese jungen Menschen die ersten Schritte ins Leben gemacht, müssen sie schon wieder hart um dieses kämpfen. Dieser Kampf ums Überleben verlangt dabei nicht nur den betroffenen Kindern selbst viel Kraft ab, sondern auch deren Eltern und Geschwister. Sind Eltern mit dieser Situation überfordert, springt der Förderverein für krebskranke Kinder e.V. ein und ist Eltern, Kindern und Geschwistern eine inzwischen unersetzbare Stütze.

v.l.n.r.: Melanie Möhr, Rosemarie Steurenthaler, Larissa Engers.
Foto: Drubba GmbH

Der Verein stellt den Eltern an Kliniken angegliederte Unterkünfte, bietet geschulte Gesprächspartner, betreut die in so einer Situation meist zu kurz kommenden Geschwisterkinder, schafft Geräte an, unterstützt aktiv und sehr erfolgreich die Krebsforschung und begleitet die Angehörigen auch bei der Trauerarbeit.

Der Förderverein ist inzwischen in ganz Südbaden aktiv und erregte auch die Aufmerksamkeit der Mitarbeiter der Drubba GmbH, die immer wieder gemeinnützige Organisationen mit Spenden unterstützen. Jedes Jahr zu Weihnachten veranstaltet die Belegschaft des im Schwarzwald ansässigen Unternehmens eine Tombola, deren Erlös hilfsbedürftigen Menschen zugute kommt. Bei der vergangenen Tombola war sich das „Entscheidungskomitee“ schnell einig, dass diesmal der Förderverein für krebskranke Kinder bei seiner umfassenden, wichtigen Arbeit unterstützt und damit Kindern und Eltern in Extremsituationen geholfen werden soll.

Bahn zeichnet Freundlichkeit und Kompetenz aus

Die DB-Agentur Himmelreich bietet mehr als nur Fahrkarten und Auskünfte

Kirchzarten-Himmelreich *(glü.)* Es ist gut, dass freundlicher Service und fachliche Kompetenz immer noch gefragt sind. Die Kunden sind zufrieden und kommen wieder. Und ab und zu gibt es gar eine Auszeichnung dafür. So geschehen jetzt mit der DB-Agentur und dem Reisebüro Himmelreich, einem von drei starken Unternehmenszweigen der integrativen „Hofgut Himmelreich gGmbH“. Für das vergangene Jahr erhielt der Himmelreicher Bahnhof von der Deutschen Bahn (DB) eine Auszeichnung für gute Beratungs- und Verkaufsqualität. Die beiden erfahrenen Reiseexperten Gabriele Liebetanz und Oliver Danner, die „guten Seelen“ der DB-Agentur Hofgut Himmelreich, wurden in den Bereichen Erscheinungsbild, Sozialkompetenz und Fachkompetenz in Beratung und Verkauf erfolgreich geprüft und mit einem Zertifikat ausgezeichnet. Für 2014 läuft ein Agenturen-Verkaufswettbewerb in Baden-Württemberg, wo sich auch die DB-Agentur Himmelreich beweisen will und derzeit auf einem „Top-Ten-Platz“ steht.

Der Bahnhof Himmelreich mit seiner DB-Agentur und dem Kiosk, zur integrativen „Hofgut Himmelreich gGmbH“ gehörend, liegt an der Höllentalbahn, die in den Schwarzwald führt. – Gabriele Liebetanz und Oliver Danner freuen sich über die DB-Auszeichnung für gute Beratungs- und Verkaufsqualität.
Fotos: Gerhard Lück

Seit dem Frühjahr 2008 ist das Team in der DB-Agentur Himmelreich für alle Anliegen in der Kundenberatung rund um das Bahnfahren und im Verkauf von Fahrscheinen für die Deutsche Bahn, den Freiburger Verkehrs-Verbund sowie Pauschalreisen (Bahn+Hotel) des Bahnpartners Ameropa freundlich und kompetent präsent. Die langjährigen Erfahrungen und das gute Know-How im Team zeigen sich bei der Suche von günstigen Fahrpreisen, Fahrscheinen zum Familientarif sowie der BahnCard-Ausstellung für Jung und Alt. Ein weiteres Standbein ist die Organisation von Gruppenreisen und Klassenfahrten zu günstigen Konditionen mit der Bahn in Deutschland und ins europäische Ausland.

Das Reisen für mobilitätseingeschränkte Kunden liegt dem Team besonders am Herzen. Neben dem Fahrscheinverkauf für sie kümmern sich Liebetanz und Danner auch um die Planung der notwendigen Betreuung zur Ein-, Um- und Aussteigehilfe am Bahnhof während der Reise. Die Organisation der optimalen Sitzplatzreservierung im Zug, z.B. für Rollstuhlfahrer, ist eine Selbstverständlichkeit. Für alle regionalen Kurzreisen im Schwarzwald beweisen beide ihr Fachwissen in der Beratung und dem Fahrscheinverkauf des Freiburger Verkehrsverbundes. Selbstverständlich können Pendler hier Regiokarten oder Semestertickets ohne zusätzliche Gebühren erwerben. Für die Städtereisenliebhaber bucht das Team gerne auch die Übernachtungen kombiniert mit Bahnfahrschein sowie Extras wie Eintrittskarten zum Musical oder anderen Veranstaltungen. Wellnesspakete gehören ebenfalls zum Angebot.

In einem der Agentur angeschlossenen Kiosk sind viele regionale biologisch produzierte Produkte von Nudeln über Essig und Öle bis hin zu Weinen zu erwerben. Jeder Kunde ist herzlich willkommen und seine persönliches Anliegen und Reisewünsche werden von Gabriele Liebetanz und Oliver Danner individuell und freundlich, gerne auch bei einer Tasse Kaffee, realisiert. Beide nutzen jetzt die Auszeichnung, um sich für die langjährige Treue vieler Kunden zu bedanken. Sie freuen sich über weitere tatkräftige Unterstützung durch den persönlichen Fahrscheinkauf. Denn damit leiste der Reisende einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt der DB-Agentur Himmelreich und zum Erhalt von Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung im „Hofgut Himmelreich“, ist sich Himmelreich-Geschäftsführer Jochen Lauber sicher.

Kirchzarten *(hr.)* **Bereits seit einigen Jahren lädt Erika Schweizer (Mitte) in der Vorweihnachtszeit zum Lichterfest in die Gärtnerei Blumen Schweizer in Zarten ein. Ein Fest, das mittlerweile schon zur beliebten Tradition geworden ist. Ebenfalls schon traditionell ist, dass der gesamte Erlös der Bewirtung, welche die Gärtnerei und die Fahrschule Opitz gespendet haben, an eine soziale Einrichtung, eine Schule oder an einen Kindegarten geht.**
In diesem Jahr können sich die Kinder des Kindergartens Don Bosco in Kirchzarten über eine Spende von 470.- Euro freuen, die Erika Schweizer kürzlich gemeinsam mit ihrer Tochter Anna (links) übergeben hat. Kindergartenleiterin Monika Heister-Sumser (rechts) freut sich, von dem Betrag Spielmaterial für den Außenbereich anschaffen zu können.
Zwei Lastwagen für den Außenbereich sind schon geliefert worden, nun können auch noch weitere Rechen, Besen und Sandförmchen bestellt werden. Und die Kindergartenkinder sind begeistert von dem neuen Spielmaterial. „Die Lastwagen sind super!“ freut sich Johannes (4 Jahre) und sein Freund Simon ergänzt freudenstrahlend „damit spielen wir wieder Bauarbeiters!“ *Foto: Gisela Heizler-Ries*

Dreisamtäler **Nächste Ausgabe am 26. Februar**
Anzeigenannahme: 07661/3553 + anzeigen@dreisamtaeler.de

Martin Dilger ist bester Metzger-Azubi

Über 50 Gäste bei Meisterfeier

Kirchzarten *(bm.)* Martin Dilger aus Oberried ist Bundessieger bei den Fleischer-Azubis. Um das seltene Ereignis gebührend zu feiern hat sein Ausbildungsbetrieb, die Metzgerei Föhrenbacher aus Kirchzarten, vor wenigen Tagen zu Meisterfeier und Sektempfang in die Talvogtei eingeladen. Vor über 50 geladenen Gästen würdigten dabei Bürgermeister Klaus Vosberg aus Oberried und sein Kirchzartener Amtskollege Andreas Hall sowie der Freiburger Innungsmeister Berthold Disch den beruflichen Erfolg des bescheidenen 26-Jährigen aus dem Dreisamtal. Seine außerordentlichen handwerklichen Fähigkeiten, seine Bescheidenheit und hohe Belastbarkeit waren einige der Eigenschaften, die Sigi und Philipp Föhrenbacher in ihrer Laudatio auf den Preisträger besonders hervorhoben. Als einziger Vertreter der Bundesrepublik wird Dilger an den in diesem Jahr in der Schweiz stattfindenden Europameisterschaften der Metzger teilnehmen.

v.l.n.r.: Die Bürgermeister Vosberg und Hall, Preisträger Martin Dilger, Philipp und Sigi Föhrenbacher vom gleichnamigen Ausbildungsbetrieb und Berthold Disch von der Metzger-Innung.
Foto: Bernd Müller

Kirchzarten *(u.)* **Bennjamin Neuhäusler-Jacob, Mitarbeiter der Firma Reiß Beck in Kirchzarten schloss vergangenes Jahr seine Bäckermeisterprüfung als Jahrgangsbester ab. Seither ist er stellvertretender Backstubenleiter und kreierte nun ein rustikales Weizenmischbrot, das unter dem Namen „Meisterstück“ in allen Reiß Beck Filialen als Brot des Monats erhältlich ist.**
Die sehr lange Teigführung bringt dem „Meisterstück“ eine lockere, saftige Krume, viel Geschmack und eine sehr gute Frischhaltung. Es eignet sich sowohl zum zünftigen Vesper, als auch zum Frühstück. Desweiteren wird, und nicht nur in diesem Brot, ein „Kochstück“ verabeitet. Das „Kochstück“ ist gekochtes Weizenmehl, welches für eine längere Frischhaltung ohne Konservierungsstoffe sorgt.
Foto: privat

Dorf aktuell — Die Serie im Dreisamtäler — HEUTE: Buchenbach

SCHREINEREI SCHULER
Holz pur erleben ...
Einbaumöbel Massivmöbel Küchen Türen
Haurihäusle 1 • Buchenbach • Tel. 07661-627962
www.schreinerei-schuler.de • info@schreinerei-schuler.de

BERND SCHELB
Installateur-und Heizungsbauermeister
Kundendienst und Wartungen • Heizung- und Sanitärinstallationen
Badmodernisierungen • regenerative Wärmeerzeuger • therm. Solaranlagen
Weberdobel 6 - 79256 Buchenbach
Tel 07661/981425 - Mobil 01607958763 - Fax 07661/937027
bernd.schelb@web.de

Bernd Hog
Garten- u. Landschaftsbau
Pflaster- u. Terrassenbau - Gartenpflege
Heckenschnitt - Reparaturen - Außenanlagen
Bagger- und Erdarbeiten
79256 Buchenbach
Tel: (0 76 61) 98 72 41
Fax: 98 72 44 • Mobil: 0170 290 3001

Der Dreisamtäler im Gespräch mit Buchenbachs Bürgermeister Harald Reinhard

Bürgermeister Harald Reinhard.

Dreisamtäler: *Herr Reinhard, der Jahresanfang steht immer unter dem Zeichen der Haushaltsberatungen und -verabschiedung. Das war in Buchenbach nicht so einfach, weil die Stelle des Kämmerers derzeit nicht besetzt ist.*
Reinhard: Ziel war zunächst einmal den Haushaltsplan aufzustellen und das ohne Kämmerer zu tun, war aus Verwaltungssicht eine besondere Herausforderung. Dazu kam die Tatsache, dass der Kassenverwalter ebenfalls den Arbeitgeber wechselte. Insofern waren die wichtigsten Ämter bei der Haushaltsplanerstellung nicht besetzt. Dennoch ist es gelungen, noch im Januar den Haushalt zu verabschieden. Möglich war das durch die Unterstützung von Professor Hafner, der an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl unterrichtet.
Der Haushalt wurde mit großer Mehrheit bei drei Enthaltungen vom Gemeinderat angenommen.
Dreisamtäler: *Eine Besonderheit Buchenbachs ist, dass sie schon mit dem doppischen – im Gegensatz zum kameralistischen - Haushaltprinzip arbeiten.*
Reinhard: Hier im Landkreis haben bisher nur Bad Krozingen und Buchenbach auf dieses System umgestellt und es gibt kaum Kämmerer, die bereits mit diesem System arbeiten.
Dreisamtäler: *Was kennzeichnet denn das doppische System?*
Reinhard: Das doppische Haushaltssystem ist ein modernes Finanzmanagement, das in der freien Wirtschaft schon seit längerem verwendet wird. Wir müssen somit Abschreibungen in Höhe von knapp 700.000.- € selbst erwirtschaften. Das ist im Prinzip eine Refinanzierung, die in den Haushalt reingearbeitet werden muss, damit das Gebäude, wenn es abgeschrieben ist, refinanziert werden kann. Wir müssen bei diesem System verstärkt überlegen, welche Gebäude wir uns als Gemeinde leisten können und wollen. Buchenbach ist in der Lage diese Abschreibungen zu erwirtschaften, aber unser finanzieller Spielraum ist dadurch minimiert. Dies ist ein Grund, weshalb andere Kommunen erst zu einem späteren Zeitpunkt auf den doppischen Haushalt umstellen.
Dreisamtäler: *Der Haushalt legt fest, was im Jahr 2014 geschehen soll. Welche Schwerpunkte gibt es?*
Reinhard: Da ist vor allem das Baugebiet am Hitzenhof zu nennen. Das ist ein großer, wesentlicher Impuls, der im Haushalt festgeschrieben ist. Mit dem Hitzenhof entsteht ein 1,4 Hektar großes Baugebiet, in dem junge Familien, die in den letzten Jahren keine Möglichkeit hatten, einen Bauplatz zu erwerben, Wohnraum schaffen können. Es ist ein großer Glücksfall, dass der Eigentümer bereit ist, diese Fläche zu verkaufen.
Dreisamtäler: *Inwiefern ist das haushaltsrelevant?*
Reinhard: Die Gemeinde kauft die Fläche und nimmt als Zwischenfinanzierung einen Kredit von 180.000,- Euro auf. Wir gehen davon ausgehen aus, dass das Geld, das wir ausgeben, auch wieder einnehmen werden. Insofern wurde der Haushaltsposten „Hitzenhof“ als kostenneutral kalkuliert.
Dreisamtäler: *Wieviele Wohneinheiten werden dort entstehen?*
Reinhard: Das ist noch offen und wird im Bebauungsplan, der in diesem Jahr aufgestellt werden wird, festgelegt.
Dreisamtäler: *Gibt es weitere, die Kommunalpolitik prägende Haushaltsposten?*
Reinhard: Ein weiterer Impuls ist die Feuerwehr. Mit dem Kauf der Fläche beim Hitzenhof wird die Gemeinde eine weitere Fläche in unmittelbarer Nähe des jetzigen Feuerwehrgerätehauses erwerben, die Grundlage für die Weiterentwicklung der Feuerwehr, des Deutschen Roten Kreuzes und des Bauhofs ist. Insofern sieht auch die mittelfristige Finanzplanung den Bau eines zusätzlichen Gebäudes vor.
Im laufenden Haushaltsjahr ist vorgesehen, weitere Parkmöglichkeiten für die Feuerwehr zu schaffen und parallel dazu werden im Untergeschoss des Feuerwehrgerätehauses Umkleiden und sanitäre Einrichtungen wie Duschen und Toiletten saniert. Wir wollen damit die gesetzliche Vorgabe, dass sich Feuerwehrdamen und Feuerwehrmänner getrennt umziehen können, erfüllen. Das neue Gebäude soll in erster Linie vom DRK genutzt werden und soll aber auch einer langfristigen Weiterentwicklung der Feuerwehr Buchenbach gerecht werden.
Dreisamtäler: *Ist die Verwaltung denn jetzt wieder voll besetzt?*
Reinhard: Die Besetzungsverfahren für die freien Stellen laufen. Die Stellen sind ausgeschrieben, es haben sich viele qualifizierte Bewerber gemeldet und es fanden auch schon Bewerbungsgespräche statt. Der Gemeinderat wird noch im Februar in einer Sondersitzung nicht-öffentlich über die Stellenbesetzung entscheiden.
Dreisamtäler: *Wie ist die Stimmung im Ort?*
Reinhard: Das Jahr 2014 wird dazu dienen, dass die Gemeindeverwaltung nach den Stellenneubesetzungen als Team zusammenfindet. Das ist ein Prozess, der sicherlich seine Zeit brauchen wird. Ich gehe jedoch davon aus, dass wir mit einem neuen Team positiv in die Zukunft blicken können.
Die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat läuft sehr gut und sachorientiert. Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich zum Wohle unserer Gemeinde im positiven einzubringen. Es bringt meiner Meinung nach nichts, Dinge nur von der Nagativseite zu betrachten. Die Kräfte ausschließlich nur auf mein Amt und auf Buchenbach zu konzentrieren, ist für mich der Grund, weshalb ich mich gegen eine Kreistagskandidatur entschieden habe.
Dreisamtäler: *Dann wäre da noch das heiße Eisen „Falkensteigtunnel“.*

Direkt zum Film

Die Kirche in Buchenbach.

Das Buchenbacher Rathaus und die davor stehende Statue (rechts). *Fotos: Dagmar Engesser*

Reinhard: Wir halten an dem Ziel fest, das Projekt „Falkensteigtunnel“ in den vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplanes zu bringen. Das Land hat den Tunnel ja durchaus für den Bundesverkehrswegeplan angemeldet, jedoch sind wir mit der Positionierung auf Platz sechs nicht einverstanden. Der Freiburger Stadttunnel rangiert auf Platz zwei und es kann in Buchenbach niemand verstehen, weshalb wir in dieser Frage von der Stadt abgehängt werden sollen.
Dreisamtäler: *Der grüne Landtagsabgeordnete Reinhold Pix verteidigt diese Priorisierung. In Freiburg seien mehrere Tausend Bewohner betroffen, in Falkensteig nur 300.*
Reinhard: In erster Linie geht es um die Leistungsfähigkeit der Straße. Durch Falkensteig rollen täglich 25.000 Fahrzeuge. Der Verkehr wird durch den Stadttunnel erheblich zunehmen und es macht keinen Sinn, das Nadelöhr Falkensteig unberücksichtigt zu lassen.
Buchenbach hofft in dieser Frage auf eine sehr starke Unterstützung aller Parteien, insbesondere der Regierungsparteien in Berlin. Und was die Vorfinanzierung angeht: Wir wissen alle nicht, ob und wie sich die Finanzierung des Straßenbaus auf lange Sicht verändern wird. Der Straßenbau ist chronisch unterfinanziert und letztendlich ist klar, dass mehr Gelder für die Erhaltung und den Neubau von Straßen fließen müssen, um dem Bedarf gerecht zu werden und Projekte zu realisieren, die zwingend erforderlich sind.
Insofern ist die Vorfinanzierung nach wie vor die Basis für eine mögliche Realisierung des Tunnels und es war deshalb richtig, dieses Geld aufzubringen. Insofern teile ich die Meinung von Herrn Abgeordnet Pix nicht!
Dreisamtäler: *Herr Reinhard, vielen Dank für das Gespräch!*

Deutsche Halbmarathon-Meisterschaften in Freiburg

Der Startschuss für die Straßenlaufsaison 2014 beim 11. „Freiburg-Marathon“ am 6. April

Freiburg *(glü.)* Der „Freiburg-Marathon“ ist inzwischen für rund 10.000 Läuferinnen und Läufer zum Saisonauftakt für das neue Laufjahr geworden. Erstmals finden am 6. April auch die Deutschen Halbmarathon-Meisterschaften im Rahmen des 11. „Freiburg-Marathon“ statt. Mit 42 Bands entlang der Strecke verspricht der badische Frühjahrsklassiker 2014 erneut zu einem Straßenlauf-Highlight zu werden: Marathon, Halbmarathon, Staffel und S'COOL Run. Seit seiner Premiere steht der „Freiburg-Marathon“ für eine einzigartige Kombination aus Lauf- und Musikevent. Mit seiner besonderen Stimmung entlang der Strecke und dem wunderschönen Ambiente in der Freiburger Altstadt und entlang der Dreisam hat er einen festen Platz im Laufkalender tausender Läufer aus dem In- und Ausland. Gelaufen wird auch 2014 auf der 2012 neu angelegten Strecke.
Dieses Jahr gibt es eine besondere Premiere: Zum ersten Mal überhaupt finden die Deutschen Halbmarathon-Meisterschaften im Rahmen eines großen Stadtmarathons statt. Wenn dieses Jahr im Rahmen des „Freiburg-Marathons“ der Startschuss fällt, geht es für einige Läuferinnen und Läufer um mehr als nur den Lauf auf einer der stimmungsvollsten Strecken Deutschlands. Die begehrten Titel „Deutscher Halbmarathon-Meister 2014“ werden vergeben – für viele Athleten auch eine Standortbestimmung zu Beginn der Saison.
„Run & Rock“ belegt die größte Laufveranstaltung Badens mit Festivalflair. „Die größte Open-Air-Bühne Deutschlands“, wie sie gern genannt wird, gibt es nur in Freiburg. Egal, ob Rocker, Popper, Electronicer, alle können sich bei „Radio Regenbogen“ bewerben. Das Konzept ist einzigartig: 42 Bands verteilt auf 21 Kilometern heizen den erwarteten 10.000 Läufern und vielen zehntausenden Zuschauern entlang der Strecke kräftig ein und sorgen für eine mitreißende Party-Stimmung.
Von Jahr zu Jahr beliebter wird seit ihrer Einführung 2011 die Marathonstaffel. Auch bei der vierten Auflage teilen sich wieder vier Läufer(innen) die Marathondistanz (Teilstrecken zwischen sieben und 14 Kilometern) und können mit ihrem Lauftreff, Verein oder Firmenteam die spektakuläre Bühne des „Freiburg-Marathon“ betreten. Es gibt auch wieder einen Schülerwettbewerb: Beim Staffellauf „S'Cool Run“ können Schüler und Lehrer der Jahrgangsstufen fünf bis zwölf Marathonluft schnuppern, sieben Läufer teilen sich dabei die Halbmarathondistanz. Außerdem besteht für Firmenteams und private Gruppen innerhalb des Marathons und des Halbmarathons auch 2014 wieder die Möglichkeit, sich in einer Teamwertung miteinander zu messen. Teilnehmen können Teams ab fünf Personen. Gesucht wird das Team, welches gemeinschaftlich die meisten Kilometer „erläuft“.
Der 11. „Freiburg-Marathon“ startet am 6. April 2014. Alle Informationen und die Online-Anmeldung sind unter www.marathon-freiburg.com zu finden.

Freiburger Pilsner Cup 2104 am Haldenköpfle

Haldenköpfle/Schauinsland *(de.)* Vor etwa zwei Jahren fand beim SV-Schauinsland ein Generationenwechsel statt; damals wurde ein deutlich verjüngter Vorstand gewählt, der seither immer wieder neue Impulse setzt. Im vergangenen Jahr war es die Etablierung des Winterkindergartens in Kooperation mit den Skiliften Haldenköpfle. Den Kindern soll dort der Spaß am Schnee näher gebracht werden, so dass sie möglichst früh schon den Wintersport für sich entdecken können. Im Hinterkopf hat der erfolgreiche Verein aber durchaus auch die Nachwuchsarbeit, denn erfolgreiche Skifahrer kann es nur geben, wenn sie früh mit dem Skifahren beginnen.
Eine weitere Premiere war am vergangenen Freitag der „Freiburger Pilsner Cup 2014“ am Haldenköpfle. Diesen Riesenslalom, der bei Flutlicht stattfand, initiierten und organisierten die Cousins Gerion und Marius Buhl vom SV-Schauinsland. Die beiden fuhren selbst mit und moderierten die Veranstaltung nebenbei auch noch souverän und routiniert. Starke Kooperationspartner waren dabei die Skilifte Haldenköpfle und die Brauerei Ganter in Freiburg.
Das Rennen war als Breitensportveranstaltung für alle Altersklassen ab Jahrgang 1996 ausgeschrieben, an der Jedermann teilnehmen konnte. Der älteste Teilnehmer war Jahrgang 1937, der in der Klasse der „Gentlemen“ zusammen mit vier anderen startete. Die größte Gruppe mit dreiundzwanzig Wettkämpfern, war die Hauptklasse der 18- bis 30-Jährigen.

Von jeder der sieben Altersklassen die Sieger. *Foto: Dagmar Engesser*

Die Bestzeit auf der 680-Meter-Strecke mit einer Höhendifferenz von 110 Metern lag bei 44,90 Sekunden und wurde nicht von den jungen Teilnehmern gefahren, sondern von Gerhard Rombach (Jahrgang 1968) in der Klasse der Herren I.
Nach der Siegerehrung konnten Sachpreise und Gutscheine verlost werden, die von der Brauerei Ganter, Sport Kiefer, den Skiliften Haldenköpfle und dem Gasthaus auf der Alm gestiftet wurden.
Die Sieger der jeweiligen Klassen:
Ladies: Andrea Gutmann (AfK Biking Team); Damen II: Martina Tröscher (SC Oberried); Damen I: Kerstin Gutmann (SV Schauinsland), Gentlemen: Bernhard Rees (SV Schauinsland), Herren II: Rainer Buhl (SV Schauinsland), Herren I: Rombach Gerhard (SC Waldau), Hauptklasse: Marius Buhl (SV Schauinsland)

Schnuppermonat beim SV Eschbach

Ringen, nicht nur Kampfsport und nicht nur für Jungs!

Stegen-Eschbach *(u.)* Ringen ist ein sehr vielseitiger Sport, der optimal abgestimmt alle Muskelgruppen und Fähigkeiten des Kindes einbezieht. Der SV Eschbacht bietet eine kind- und altersgerechte sportliche Ausbildung, attraktive Trainingsgestaltung, gut ausgebildete und kompetente Trainer, eine Plattform für sportliche Erfolge (auf regionaler, nationaler oder internationaler Bühne) sowie außersportliche Aktionen, wie Wanderungen oder ein Hüttenwochenende. Die Ausübung dieser Sportart eröffnet den Kindern eine allgemeine körperliche Fitness und Förderung des Selbstbewusstseins, die Identifikation mit Sport und dem Verein, die Möglichkeit zur Selbstverteidigung, mit sportlichen Erfolgen im Blickpunkt des öffentlichen Interesses zu stehen.
Im März bietet der SV Eschbach einen „Schnuppermonat“ für Kids ab fünf bis 12 Jahren an, jeden Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 18.15 Uhr in der Sporthalle Eschbach, Am Sommerberg 1. Weitere Infos und Kontaktmöglichkeit zu Trainern und Betreuern gibt es auf www.sportverein-eschbach.de. Interessierte können auch gerne einfach direkt beim Training vorbei kommen.

Zu diesem Interview gibt es einen Video-Clip unter www.dreisamtaeler.de

Dorf aktuell — Die Serie im Dreisamtäler — HEUTE: Buchenbach

Dold HOLZBAU
Zimmerei
Neubau
Sanierungen
Innenausbau
Dachfenster
Balkone
Buchenbach 076 61 / 68 31
zimmerei-dold@t-online.de

Steiert
seit 1913
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB
Ihr Fachmann für's Dach
Dachrinnenreinigung
Dacheindeckung
Dachsanierung
Dachfenstereinbau
Flachdacharbeiten
Wärmedämmung
Reparaturen
79256 Buchenbach Tel.07661 / 23 47 Gewerbestraße 8

Ihr Elektro Meisterfachbetrieb e-masters
SCHLEGEL
ELEKTROTECHNIK · HARALD REEZ
• Moderne Installation im Alt- und Neubau
• Exklusive Leuchten (Lichtkultur Freiburg)
• Antennentechnik • Messungen VDE/BGV
• Elektrogeräte • Rauchmelder (Testsieger)
• Sicherheitstechnik • Kundendienst
www.elektrotechnik-schlegel.de
Weberdobel 13 • 79256 Buchenbach
Tel. 0 76 61 / 23 79 • Handy 01 75 / 99 39 196

Wißler
Seit 75 Jahren
Metallbau
Edelstahlkonstruktionen
Blechbearbeitung
Stahlbau
Schlosserei
Telefon 07661/5018 Fax 7810
79256 Buchenbach
Landtechnik
Reparatur und Service
Forstbedarf
Verkauf und Kundendienst
Motorgeräte
Telefon 07661/9899338
Himmelreichstraße 3
Email: info@wissler-metallbau.de

• Dachfenstereinbau
• Abdichtungen
• Solaranlagen
• Dacharbeiten
• Sanierungen
• Reparaturen
• Kranarbeiten
SAIER
Ideen für das Dach
Matthias Saier
Ibentalstraße 13
79256 Buchenbach
Tel. 0 76 61 / 979 200
Fax 0 76 61 / 979 201
info@saier-dach.de

Elektro-Wilkens
Elektroinstallationen
Altbausanierung
Zähleranlagen
E-Check
Satellitenanlagen
Video-, Sprech- und Klingelanlagen
79256 Buchenbach
Sommerberg 23
✆ 0 76 61/98 89 260
E-Mail: elektro-wilkens@t-online.de

HAJDINI UMZÜGE
Nah- & Fernumzüge NEU: Möbel-Lift
79256 Buchenbach • Tel. 07661 / 90 77 80
www.umzuege-hajdini.de

Gasthaus Löwen
Wagensteig
Aschermittwoch: Trad. Stockfischessen
Kabeljau, Forelle, Rotbarsch
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Benitz.
Wir bitten um Reservierung unter Tel. 07661/7968

Innovation in Holz.
Dold Holzwerke GmbH
Talstr. 9 - 79256 Buchenbach
Tel. 07661/ 39 64 0
Pellethotline: 07661 / 39 64 46
www.dold-holzwerke.com
Schnittholz
Massivholzplatten
Hobelware
Holzpellets
Energie aus heimischem Holz ...
Ausbildung 2014 - Bewerben Sie sich jetzt!

Bäckerei Konditorei
KREUTZ
Untere Mühle
- täglich frische Kuchen in unserem Café
- Schwarzw. Bauernbrot
- ab 6.30 Uhr geöffnet
Hauptstraße 13
79256 Buchenbach
Tel. 07661 / 988 61 47

FISCHER
Der Stukkateur
BUCHENBACH
Farbgestaltung und Malerarbeiten
Innenputz • Außenputz
Dekorative Oberflächen
Trockenbau • Wärmedämmung
Gerüstbau • Fließ-Estriche
PETER FISCHER- STUKKATEURMEISTER
GEBÄUDEENERGIEBERATER (HWK)
TELEFON 07661-1669 FAX 2073

NATURHEILPRAXIS
LIVIA MÜLLER-LOMBARDO
HEILPRAKTIKERIN
DIPL. CRANIOSACRAL-THERAPEUTIN
Praxis für Craniosacrale Therapie für Neugeborene, Säuglinge, Kinder und deren Eltern und Erwachsene.
Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka
Naturheilkunde
Friedrich-Hasemann-Weg 1
79256 Buchenbach
Tel: 07661 / 90 90 975
E-mail: livia.lombardo@gmx.de

Innovationen aus Wagensteig
Wandres GmbH micro-cleaning
ist spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion innovativer Reinigungssysteme. Legen Sie mit einem Praktikum oder einer Ausbildung bei uns den Grundstein für Ihre erfolgreiche berufliche Zukunft.
Wandres GmbH micro-cleaning
79256 Buchenbach
www.wandres.com
WANDRES micro-cleaning

Kolleg St. Sebastian Stegen

Ihr Kind besucht die 4. Klasse?
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Informationsabend am 11.03.2014 um 20 Uhr
Tag der offenen Tür am 15.03.2014 ab 15 Uhr

Das Kolleg St. Sebastian Stegen ist eine katholische freie Schule in der Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg.

- **Gymnasium**
  - Altsprachliches Profil
  - Neusprachliches Profil
  - Musisches Profil
- Integrierte einzügige **Realschule**
- Ganztagesbetreuung (Hort an der Schule)
- Freie Stillarbeit nach Maria Montessori

www.kolleg-st-sebastian.de

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg

Tag der offenen Tür

Marie-Curie-Gymnasium Kirchzarten

Kirchzarten *(u.)* Das Marie-Curie-Gymnasium in Kirchzarten lädt am Samstag, 15. März, von 10.00 bis 13.00 Uhr alle Grundschüler der 4. Klassen und deren Eltern und Geschwister zu einem Tag der offenen Tür ein.

Nach einer musikalischen Begrüßung in der Aula des Schulzentrums werden die Besucher in kleinen Gruppen durch das Gymnasium geführt, um dabei ein authentisches Bild der Schule zu erhalten. Nach den Vorführungen und Ausstellungen einzelner Fachbereiche gibt es auch die Möglichkeit der allgemeinen Information und individuellen Beratung im Foyer des Gymnasiums. Für Bewirtung mit Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Darüber hinaus gibt es für die Eltern der Grundschüler am Montag, 17. März, von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Aula einen Informationsabend, bei dem das Profil und pädagogische Leitbild der Schule vorgestellt werden. Im Anschluss können Fragen an die Schulleitung und die Abteilungsleiter gestellt werden.

Anmeldetermine für die Grundschüler sind am Mittwoch, 26. März, 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstag, 27. 3., von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr.

Mitzubringen sind eine Kopie der Geburtsurkunde sowie das Formular „Anmeldung bei der weiterführenden Schule“ (Blatt 4), das von der Grundschule ausgegeben wurde.

Salzgrotte Kirchzarten

Märchenstunde für Kinder
in der Salzgrotte am Sa. 22.2.14

Die Sozialpädagogin und Märchenerzählerin Miriam Huish lädt die Kinder der verschiedenen Altersstufen bei einer Heil- und Märchenreise zum Entspannen und Auftanken ein.

Die Märchenstunden sind wie folgt aufgeteilt:
für Kinder ab 3 Jahren Beginn 10.00 Uhr
für Kinder ab 6 Jahren Beginn 11.00 Uhr

Teilnahmegebühr: € 9,- pro Kind inkl. Salzgrotte,
€ 15,- pro Kind + 1 Begleitperson inkl. Salzgrotte,
Dauer ca. 45 Minuten, begrenzte Teilnehmerzahl,
Reservierung nur im Vorverkauf möglich

Wellness HAUS SPORBECK
Tel. 07661 / 627654 od. 4579
www.salzgrotte-kirchzarten.de

Reha-Fitness Sporbeck GmbH, Stegener Str. 18, 79199 Kirchzarten

Kinderflohmarkt im ZO

Freiburg *(u.)* Das ZO – Zentrum Oberwiehre - richtet über das Jahr hinweg regelmäßig große Kinderflohmärkte aus, die bei kleinen und großen Besuchern ausgesprochen beliebt und immer wieder ein Erlebnis sind. Der erste Markt in diesem Jahr findet am Samstag, dem 22. Februar, statt und wird bereits mit Spannung erwartet.

In der Zeit von 10.00 - 14.00 Uhr verwandeln sich die eleganten Einkaufsebenen des ZO wieder in einen Marktplatz für Flohmarktschätze. Hier macht es besonders viel Freude, nicht mehr benötigte, aber gut erhaltene Spielsachen aus dem eigenen Kinderzimmer anzubieten - oder aber nach schönen Angeboten zu suchen. Zu den Verkaufsschlagern im bunten, vielseitigen Angebot des Marktes zählen regelmäßig Spiele, Bücher, CDs, Puppen oder Teddys. Besonders gefragt sind aber auch (Miniatur-) Autos, Traktoren, Bagger, Eisenbahnen, Tiere und Figuren jeder Art. Wer sich also für gut erhaltenes Spielzeug interessiert oder einfach Spaß am Stöbern hat, sollte am 22. Februar im ZO vorbeischauen.

Viel Freude hatten jetzt 58 Kinder der Grundschule Kirchzarten, als sie zu drei Skinachmittagen an die Lifte nach Hofsgrund fahren konnten. Sechs Mentoren des „Marie Curie Gymnasiums“ leiteten die Grundschüler an und führten sie in die Geheimnisse des perfekten alpinen Skilaufes ein. Schulleiter Florian Gräßlin (hinten links, ohne Helm) und drei Elternvertreter unterstützten die Gymnasiasten und dankten ihnen herzlich für die sportliche Nachwuchsförderung. *glü/Foto: Gerhard Lück*

Viel Spaß bei Neujahrsschießen hatte die Jugend des KKSV Zastler. Den ersten Platz holte Rosalie Zähringer, den zweiten Platz sicherte sich Isabel Zähringer, den dritten Platz holte Marco Wolf und auf dem 4. Platz landete Evelyn Stange. Alle freuten sich über eine große Neujahrsbrezel. Bei den Erwachsenen gewann Andreas Berends gefolgt von Hans-Jörg Sandmann und Markus Eckerle. *Foto: privat*

Zahlreiche neue Ideen fürs Schülerhaus

Über 30 Aktivisten beim Workshop

Durch neue Ideen, die kürzlich bei einem Workshop gesammelt wurden, soll das Schülerhaus in Kirchzarten noch attraktiver werden. *Foto: Bernd Müller*

Kirchzarten *(bm.)* Seit sieben Jahren kümmert sich der gemeinnützige Schülerhaus-Verein um den Mittagstisch und die Nachmittagsbetreuung für die Schüler am Bildungszentrum in Kirchzarten. Um Ideen zu sammeln, wie die mittlerweile unverzichtbar gewordene Einrichtung noch besser genutzt werden kann, haben sich kürzlich über 30 Aktivisten zu einem Workshop getroffen. Teilnehmer waren neben Schülern, Pädagogen und Vorstände vom Schülerhausverein auch Vertreter der Gemeinde Kirchzarten sowie die Pächterin der Cafeteria.

Mit ganz oben auf der Liste der gesammelten Vorschläge stand ein mehrwöchiges Camp für Jugendliche in den Sommerferien. Als mögliche Programmpunkte wurden dabei sportliche Aktivitäten wie Kanu-Ausflüge und Kraxeln an der Kletterwand genauso ins Spiel gebracht wie etwa ein Open-Air Sommer-Kino und geselliges Kochen. Sommerlicher Sonntags-Brunch unter Schüler-Regie, die Verbesserung der miserablen Akustik im Speisesaal sowie ein „Senior-Partner-Projekt“ gehörten zur Vielzahl weiterer Ideen.

Vorsitzender Stefan Saumer, der sich von Beginn an in dem 450 Mitglieder zählenden Verein engagiert, freute sich über die große Anzahl von Initiativen, die in den kommenden Monaten von dem Workshop ausgehen werden. „Jetzt ist es wichtig, dass die angesprochenen Aktivitäten auch umgesetzt werden. Für Interessierte, die bei uns mitmachen wollen ist jetzt genau der richtige Zeitpunkt“ so Saumer. Telefonischer Kontakt zum Schülerhausverein über Stefan Saumer, Tel.: 07661 / 62 80 259 und unter www.schuelerhaus.org.

Selbsthilfegruppe

Für Eltern suchtkranker Kinder

Freiburg *(u.)* Die Selbsthilfegruppe für Eltern von suchtkranken oder suchtgefährdeten Jugendlichen/jungen Erwachsenen trifft sich zwei Mal im Monat. Sie bietet betroffenen Eltern die Möglichkeit für ein offenes Gespräch, gegenseitige Unterstützung und weiterführende Informationen.

Seit Beginn des Jahres finden die Gruppentreffen in den Räumen der Suchthilfe Freiburg, Oberau 23 immer am 2. und 4. Montag im Monat um 20 Uhr statt. Neue Interessierte sind willkommen, Anmeldung unter Tel.: 0170 - 18 03 640 oder über die Email-Adresse: info@elternselbsthilfe-sucht-freiburg.de

Infoabend

Ehrenamt „Unterrichtsbegleitung“ des Deutschen Kinderschutzbundes

Freiburg *(hr.)* Der Deutsche Kinderschutzbundes Ortsverband Freiburg e.V. (DKSB) informiert über das Ehrenamt „Unterrichtsbegleitung“ an Freiburger Grundschulen. Im Rahmen dieser Tätigkeit können sich Interessierte zwei Stunden pro Woche in enger Absprache mit der jeweiligen Klassenleitung engagieren. Unterstützung bei der Erarbeitung des Lernstoffes, Begleitung bei Projekten oder mal einfach nur Zuhören können sind dafür gefragt. Ein Infoabend findet am Dienstag, 25. Februar, um 19 Uhr, in der Kartäuserstr. 49a. statt, Weitere Infos unter www.kinderschutzbund-freiburg.de/ueber-uns/jobs oder Tel.: 0761 / 7 13 11.

Informationsabend

Freie Schule Dreisamtal

Kirchzarten *(u.)* Am Donnerstag, 20. Februar, um 20 Uhr findet in der Freien Schule Dreisamtal, Am Fischerrain 9, in Kirchzarten ein Informationsabend für alle interessierten Eltern und Erzieher statt. Die u.a. in Anlehnung an Montessori arbeitende inklusive Werkrealschule wird derzeit von ca. 90 Kindern aus dem Dreisamtal, dem Schwarzwald und Freiburg besucht und umfasst alle Altersstufen von der 1. bis zur 10. Klasse. Kleine Gruppen, eine angenehme Lernatmosphäre, und das Eingehen auf individuelle Belange sind Eckpfeiler der 2004 gegründeten Einrichtung. Vorstand und Lernbegleiter stellen sich vor, informieren über Schulkonzept, Schulorganisation sowie Schulplatzvergabe und stehen selbstverständlich für Fragen der Besucher zur Verfügung. Infos gibt es auch unter www.dreisamtalschule.de. Tel.: 07661 / 90 83 48.

Nächste Ausgabe: 26.2.
Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Kolleg St. Sebastian: Bildung aus gutem Grund

Stegen *(u.)* Das Kolleg St. Sebastian in Stegen ist eine katholische freie Schule in der Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg. Grundlage der Bildungs- und Erziehungsarbeit sind christliche Wertvorstellungen, vor allem die einzigartige Würde jedes Menschen. Über die unterrichtlichen Veranstaltungen hinaus ist deswegen das Leben der Schulgemeinschaft geprägt durch Gottesdienste, Besinnungstage, das Sozialpraktikum „Compassion“, kulturelle Begegnungen, eine Vielzahl musischer Angebote und Arbeitsgemeinschaften.

Im Gymnasium mit altsprachlichem, neusprachlichem und musischem Profil und in der integrierten Realschule soll den jungen Menschen eine gute schulische Ausbildung vermittelt werden und man möchte sie ermutigen, als mündige Christen in unserer demokratischen Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen.

Pausenverpflegung und Mittagessen in der schuleigenen Mensa, qualifizierte sozialpädagogische Beratung und die Möglichkeit umfangreicher Ganztagesbetreuung im Hort gibt es am Kolleg seit vielen Jahren.

Interessierte Eltern und Schüler sind herzlich zu folgenden Informationsveranstaltungen eingeladen:

Ein Informationsabend für Eltern findet am Dienstag, 11. März, 20.00 Uhr in der Halle 2 statt. Informiert wird über das Sprachenangebot, Bildungsplaninhalte, besondere (sozial-) pädagogische Projekte, Betreuungsangebote, Arbeitsgemeinschaften usw.

Zu einem Tag der offenen Tür mit Informationen und Angeboten zum Mitmachen für Schüler und Eltern wird am Samstag, 15. März eingeladen. Die Eröffnungsveranstaltung ist um 15.00 Uhr in der Halle 2, anschließend kann die Schule besichtigt werden.

Anmeldetermine am Kolleg St. Sebastian sind am Mittwoch, 19. und Donnerstag, 20. März 2014, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr im Verwaltungsbereich des Brüderbaus.

Weitere Infos unter Tel. 07661 / 9313-0 oder auf www.kolleg-st-sebastian.de

SVK-Vereinsmeisterschaften Ski Alpin 2014

„Nightrace – Best of two – Riesenslalom für Jedermann und -frau“

Kirchzarten *(glü.)* Am Mittwoch, dem 26. Februar, finden am Haldenköpfle bei Flutlicht die Vereinsmeisterschaften Ski Alpin 2014 des SV Kirchzarten statt. Eingeladen sind Teilnehmer in jedem Alter mit Freude am Skifahren. Es soll ein Ski-Fest in sportlicher und vor allem in geselliger Runde werden. Die Startnummernausgabe ist ab 18:15 Uhr im Zielbereich. Der Start erfolgt ab 19 Uhr mit zwei Durchgängen – nur der Beste zählt! Die Anmeldung sollte an Thomas Zipfel (Mail: vm2014@zipfel-baw.de) bis Sonntag, 23. Februar, erfolgen. Die Startgebühr beträgt 5.- Euro.

Die Nordische Vereinsmeisterschaft findet nach Fasnacht statt. Dieser Termin wird noch bekanntgegeben. Die Siegerehrung für beide Rennen ist dann im Rahmen eines Winterabschluss-Festes.

Die neue Weltliteratur und ihre großen Erzähler

Sigrid Löffler in der Rainhof Scheune

Kirchzarten-Burg *(u.)* Somalia, Pakistan oder Kenia sind Länder, die regelmäßig mit Negativschlagzeilen auf sich aufmerksam machen. Bürgerkriege, Attentate und religiöser Fundamentalismus sorgen dort für katastrophale Zustände, die vielerorts kein geregeltes gesellschaftliches Leben zulassen. Dass aus diesen Ländern auch einige der bedeutendsten Gegenwartsautoren stammen, ist hingegen kaum bekannt. Die Grande Dame der österreichischen Literaturkritik Sigrid Löffler widmet sich jetzt diesen weißen Flecken auf der literarischen Landkarte. „Die neue Weltliteratur und ihre großen Erzähler“ heißt das neue Buch, in dem Löffler ihre Kontinente durchquerende Erkundungstour beschreibt. Am Dienstag, 25. Februar, um 20 Uhr ist sie zu Gast im Buchladen in der Rainhof Scheune, um ihr Buch vorzustellen und über ihre literarischen Entdeckungen zu erzählen. Der Eintritt kostet 12,- Euro.

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Westernabend in der Sansybar!

St. Märgen *(u.)* Als Auftakt zu den „tollen Tagen“ findet am Samstag, dem 22. Februar, in der Sansybar St. Märgen ein großer Westernabend mit Live-Musik statt. Die moderne Gaststätte verwandelt sich an diesem Abend in einen Western-Saloon, in dem Cowboys, Saloongirls, Revolverhelden, Indianer und überhaupt alle, die an diesem Abend Spaß haben wollen, herzlich willkommen sind.

Durch die gute Auswahl an frisch zubereiteten Cocktails ist die Sansybar bereits über die Grenzen von St. Märgen hinaus bekannt. Ein Blick auf die Homepage, www.sansybar.de, lohnt sich immer, denn in diesem Jahr sind einige Live-Events geplant. Ob Volksmusik, Schlager oder Rock – für jeden Geschmack ist etwas dabei, und getanzt werden darf auch.

Der anstehende Westernabend wird von der Country-Band „Moody River“ umrahmt. Was wäre passender, als an diesem Abend mit einem „Cocktail“ anzustoßen? Kommt doch die Bezeichnung für diese erfrischenden Mixgetränke ursprünglich aus der Zeit der Cowboys.

Fastnacht-Lichtbildervortrag

Die „fünfte Jahreszeit“ – ein europäisches Fest und seine Kulturgeschichte

Hinterzarten *(u.)* Die „fünfte Jahreszeit“ ist „in“, und in diesem Jahr ist sie besonders lang. Es wird wohl kaum jemanden geben, der sich dem fastnächtlichen Zauber entziehen kann, dafür sorgt schon das Fernsehen und auch in diesem Jahr ist der Experte für Alemannische Fasnet, Prof. Dr. Werner Mezger, wieder mit seinen Erläuterungen dabei. Das „Forum Begegnung und Bildung“ in Hinterzarten hat ihn für das Ökumenische Bildungswerk für einen Lichtbildervortrag „Fasnacht - ein europäisches Fest und seine Kulturgeschichte“ gewinnen können, zu dem am Freitag, dem 21. Februar, 16.30 Uhr ins Kurhaus Hinterzarten eingeladen wird.

Prof. Dr. Werner Metzger wird nicht nur über die alemannische Fasnet erzählen sondern anhand von zahlreichen farbenprächtigen Dias auch über Fastnacht und sein Brauchtum in über 20 europäischen Ländern berichten. Närrinnen und Narren und alle, die sich für Fastnacht interessieren, sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Fasnet mit dem MV Buchenbach

Fasnachts-Party sowie Kinder- und Familienfasnet in der Sommerberghalle

Buchenbach *(u.)* „Narri Narro“ heißt es auch dieses Jahr wieder, deshalb lädt der Musikverein Buchenbach zu folgenden Veranstaltungen in die Sommerberghalle ein: Am Schmutzige Dunschdig, dem 27. Februar, steigt ab 20.11 Uhr eine Party mit „DJ Crisu“ für alle, die gerne Tanzen und Feiern. Eintritt ab 16 Jahren.

Am Sonntag, 2. März, ab 15.11 Uhr wird wieder zur beliebten „Kinder- und Familienfasnet“ mit den Clowns „ Charlie & Augustin“ und großem Kinderpreismaskenball mit tollen Preisen und freiem Eintritt eingeladen. Alle Teilnehmer am Kinderpreismaskenball erhalten ein Gratisgetränk sowie ein Überraschungsgeschenk. Auf den Besuch vieler Narren freut sich der Musikverein Buchenbach. Für beste Bewirtung bei familienfreundlichen Preisen sowie musikalischer Unterhaltung ist gesorgt.

Fasnacht im Freiburger Osten

Ausstellung in der Littenweiler Apotheke

Littenweiler *(hr.)* Bereits im vergangenen Jahr hatte Ana-Paula Pereira-Kotterer während der Fasnachtszeit in den Räumen ihrer Littenweiler Apotheke, Römerstraße 1, ein Häs der Littenweiler Wühlmäuse ausgestellt und die Räumlichkeiten fastnächtlich dekoriert. Da ihre pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte, Heike Heidrich, langjähriges Mitglied der Ebneter Salamander-Zunft ist, wurde die kleine Fasnachtsausstellung natürlich noch durch ein Häs der Salamander ergänzt. Sehr zur Freude ihres Bruders Markus Schäfers - Oberzunftmeister der Ebneter Salamander. Und da dieser stets besonderen Wert auf gute Nachbarschaft legt, hatte er die Idee, in diesem Jahr erstmals eine gemeinsame Ausstellung aller drei Zünfte des Freiburger Ostens in der Littenweiler Apotheke zu veranstalten. Und so sind nun die Littenweiler Wühlmäuse, die Ebneter Salamander und auch die Kappler Berggeister mit einem Häs vertreten. Ergänzt wird die Ausstellung durch diverse Masken aus der Sammlung von Markus Schäfers sowie Leihgaben des Holzbildhauers Edgar Spiegelhalter. Außerdem zu sehen sind Fasnachts-Orden aus der Sammlung des Ebneter Oberzunftmeisters und des Kappler Zunftvogts Jörg Andris.

Bei der Ausstellungseröffnung gestern Abend konnte Ana-Paula Pereira-Kotterer (2.v.l.), die Vize-Zunftvögtin der Littenweiler Wühlmäuse, Steffi Hirth (2.v.r.); Markus Schäfers,Oberzunftmeister der Salamander Ebnet (rechts) und Jörg Andris, Zunftvogt der Schauinsländer Berggeister Kappel (links) sowie zahlreiche Gäste in der Littenweiler Apotheke begrüßen. *Foto: Gisela Heizler-Ries*

Zur feierlichen Eröffnung der Ausstellung waren gestern Abend die Ortsvorsteher aus Kappel und Ebnet, Hermann Dittmers und Bernhard Sänger, der Vorsitzende des Bürgervereins Littenweiler Franz-Jürgen Zeiser und zahlreiche Gäste eingeladen. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung durch den Kirchzartener Spielmannszug.

Die Ausstellung ist bis zum Aschermittwoch während der Öffnungszeiten Montag bis Freitag, 8.30 bis 19.00 Uhr und am Samstag, von 8.30 bis 13.00 Uhr zu sehen. Ana-Paula Pereira-Kotterer freut sich über das große Interesse und den Zuspruch ihrer Kunden „besonders die Kinder sind total fasziniert“, so die Apothekeninhaberin und Markus Schäfers freut sich, dass alle drei Zünfte des Freiburger Ostens sofort begeistert dabei waren und er seine Idee, die „Fasnacht im Freiburger Osten“ mit einer kleinen Aussttellung in der Littenweiler Apotheke zu präsentieren, verwirklichen konnte.

Dreisamtäler-Narrenbus

Neues Angebot der Dreisamtäler Narrenvereine für alle feierwilligen Narren

Kirchzarten *(u.)* „Zwei Fliegen mit einer Klatsche“ oder besser gesagt „Viele Vorteile mit einer Aktion“, so kann man an dem diesjährigen Fasnetsamstag die positive und interessante Zusammenarbeit verschiedener Dreisamtäler Narrenzünfte beschreiben, die dieses Jahr zum ersten Mal organisiert und durchgeführt wird.

„Dreisamtäler Narrenbus“, so heißt das Pilotprojekt von Rot-Blau Höllental, der Höllenzunft Kirchzarten, der Krütsteinschreck Oberried sowie der Berggeister Kappel in Verbindung mit dem Sportverein Kappel. Inhaltlich versteckt sich dahinter eine eigene Närrische Buslinie welche am Fasnetsamstag, 1. März, ab 18.00 bis 2.40 Uhr die einzelnen närrischen Veranstaltungen im Dreisamtal anfährt und somit die Möglichkeit privaten Veranstaltungsbesuchern, wie auch Narren aus Nah und Fern schafft, mehrere Veranstaltungen über die gesamte Dauer des Abends zu besuchen.

Die Narrenvereine versprechen sich hier einige Vorteile für alle Beteiligten. Einmal besteht die Möglichkeit das Auto stehen zu lassen und trotzdem innerhalb des Dreisamtales von Veranstaltung zu Veranstaltung „schnurren“ zu können. Ebenfalls wird dem über die närrischen Tage bekannten Taximangel im Dreisamtal entgegengewirkt und es wird ein neuer sicherer Heimweg für alle Feierwilligen geschaffen. Gleichzeitig besteht nun die Möglichkeit den eher ortsverbundenen Narrenfreunde die ein oder andere Auswärtsveranstaltung schmackhaft zu machen.

Für einen einmaligen Ticketpreis von 7.- Euro kann so oft wie gewünscht dieser Bus, der von der Firma Winterhalter Oberried zur Verfügung gestellt wird, in Anspruch genommen werden. Veranstaltungen finden an jenem Abend in Buchenbach (XXL-Fasnetparty), Zarten (Schlangengetümmel der Höllenzunft), Oberried (Mottoparty: In 80 Tagen um die Welt) und in Kappel (Schlagerparty des SVK) statt. Parallel zu diesen Veranstaltungen wird als zentraler Start- und Haltepunk noch die Grundschule Kirchzarten angefahren.

Sollte dieses Angebot gut angenommen werden, so ist durchaus denkbar das Angebot bezüglich der Haltestellen oder der Einsatztage/-zeiten im Jahr 2015 zu erweitern. Die Veranstalter sind gespannt.

Die genauen Abfahrtsorte und Abfahrtszeiten siehe Fahrplan:

Frauenfasnacht in Todtnau am 24. Februar

Todtnau *(u.)* Am Montag, dem 24. Februar, ab 20.11 Uhr sind alle Interessierten zur Frauenfasnacht in den kath. Pfarrsaal in Todtnau zu einem buntem Programm mit Sketchen, Tanz und Gesang eingeladen. Zur Unterhaltung spielt Musikant „Jürgen“.

Misstrauisch beäugt die Nachbarkatze den seltsamen Gast, der sich auf der Bank vor Strudels Scheunenlädele niedergelassen hat.
Da der Stubentiger bereits einige Jahre auf dem Buckel hat, sollte er mit fastnächtlichen Gestalten ja eigentlich vertraut sein und Gummischlangen jagen dieser Zartener Mieze sicherlich schon lange keinen Schreck mehr ein. Auch der ein oder andere närrische Geselle, der ähnlich unkontrolliert „in den Seilen hing“, ist dem Katzentier bei seinen nächtlichen Streifzügen - gerade in letzter Zeit - schon des öfteren begegnet. Dass diese Person jedoch regungslos und stumm Tag und Nacht auf ihrer Bank sitzt und sich auch durch das aufdringlichste Mauzen nicht zu einer Streicheleinheit verleiten lässt, kann die Mieze jedoch gar nicht verstehen - zu einer richtigen Hex' gehört doch schließlich auch eine Katz'!

hr./Foto: Gisela Heizler-Ries

Dreisamtäler Veranstaltungen

19. Februar 2014 MI.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN/BURG **Gedächtnisspiele für Jung und Alt** von 14.30 bis 15.30 Uhr im Haus Demant - Generationenhaus der Begegnung, Höfener Str. (hinter der Tarodunum-Schule). Kontakt über Linda Feist Tel.: 0 76 61/6 23 26.

● KIRCHZARTEN **Ökumenische Bibelwoche** der Seelsorgeeinheit Kirchzarten mit Hofsgrund - Kirchzarten - Oberried zum Thema **„...damit wir leben und nicht sterben“** um 20 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Gallus, Kirchplatz 5. An diesem Abend unter dem Titel **„Dann werden wir sein wie die Träumenden“** (Gen 45) mit dem theologischen Begleiter **Diakon Bernhard Eiermann**. Veranstalter: Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Kirchzarten

● KIRCHZARTEN **Vortrag** von Wirtschaftspublizist, Filmproduzent und Buchautor **Günter Ederer** zum Thema **„Politik und Klimawandel - wer zahlt, wer profitiert und wer lügt!“** um 19 Uhr im Raum des Gastes im Kurhaus. Der Eintritt ist frei. Veranstalter: Freie Wähler Kirchzarten

● STEGEN **Mitgliederversammlung** der **Landfrauen Kirchzarten-Stegen** um 14.30 Uhr im Gasthaus „Zur Sonne“ im OT Oberbirken. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Regularien, anschl. gemeinsames Kaffeetrinken.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh Tour** von 10 bis 13 Uhr. Nach einer kurzen Einweisung Start in eine zauberhafte Winterlandschaft mit einer geführten Tour, anschl. wird Glühwein serviert. Treffpunkt 10 Uhr bei der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstr. 35, Anmeldung und weitere Info bei Georg Rees Tel.: 0 76 02/288. Kostenbeitrag inkl. Ausrüstung 20 €. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● FREIBURG **Ghost-Walk** mit dem Titel **„Mörder, Gräber und Gespenster“** mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr Am Predigertor/Ecke Rotteckring/Unterlinden. Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

20. Februar 2014 DO.

● KIRCHZARTEN **Informationsabend** der **Freien Schule Dreisamtal** über Schulkonzept, Schulorganisation und Schulplatzvergabe um 20 Uhr für interessierte Eltern und Erzieher im Am Fischerrain 9, Infotel.: 0 76 61/90 83 48.

● KIRCHZARTEN **Skatabend** mit dem **Skat-Club „Herz Dame Dreisamtal“** ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post“, Bahnhofstr. 38. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung und weitere Info bei Fritz Thiesen unter Tel.: 0 76 61/47 24.

● STEGEN **„Fasching“** gemeinsam mit dem **Seniorenkreis der Versöhnungsgemeinde** und den **Bewohnern der Seniorenwohnanlage** ab 14.45 Uhr in der Seniorenwohnanlage Stegen.

● HINTERZARTEN **Ökumenischer Gemeinde- und Seniorennachmittag** um 15 Uhr im Evang. Gemeindehaus zum Thema **„Eine Begegnung mit Hildegard von Bingen“** mit Pfr. Wolff.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour zum Sonnenuntergang** von 15 bis 16.30 Uhr. Panoramablick zu den Vogesen und ins Rheintal - dem Sonnenuntergang entgegen. Anschl. kleine Einkehr. Gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, sowie Stirn- oder Taschenlampe sind erforderlich. Schneeschuhe und Stöcke können vor Ort ausgeliehen werden. Weitere Termine sind auf Anfrage möglich. Treffpunkt auf dem Parkplatz an der Bergstation Schauinsland, Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz unter Tel.: 0 76 02/512 oder per e-Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Gruppenpreis auf Anfrage, Kinder bis 12 Jahre frei. Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

● FREIBURG **Event-Tour** mit dem Titel **„Giftmord, Luder, Hexenhammer“** rund um die Hexenverfolgung, Gegenreformation und urigen Anekdoten mit Johannes Pstorius d.J. mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

21. Februar 2014 FR.

● KIRCHZARTEN/BURG **Offener Freitags-Treff** um 14 Uhr im Haus Demant - Generationenhaus der Begegnung, Höfener Str. (hinter der Tarodunum-Schule). Dazu sind alle Rollstuhlfahrer/innen und Menschen mit Gehbehinderung ganz herzlich eingeladen. Kontakt über Liselotte Tritschler Tel.: 0 76 61/999 05.

● KIRCHZARTEN **Bridge Turnier** von 17.30 bis ca. 21.30 Uhr im Generationsraum des Bauvereins, Bahnhofstr. 20. Anmeldung erforderlich und weitere Info bei Ursula Speer unter Tel.: 0173 69 06 586. Veranstalter: Bridgeclub Dreisamtal.

● KIRCHZARTEN/BURG **Bürger-Treffen** der **IG Nahwärme Höfen** um 19 Uhr im Gasthaus „Birke“. Auf der Tagesordnung stehen die Punkte: Projektmanagement für das Nahwärmesystem Burg-Höfen, Bearbeitung der Dokumentenvorlage, Zieldefinition, Mandat und Plausibilitätsprüfung. Weitere Info im Internet unter www.nahwaerme-hoefen.de

● KIRCHZARTEN/BURG **Lesung** mit **Renate Heuser** und **Beate Scherzer** aus **„Die Hyäne auf dem Debütantenball“** und andere schräge Geschichten von Leonora Carrington und Felicia Zeller, um 20 Uhr im Buchladen in der Rainhof Scheune, Höllentalstr. 96. Eintritt 12 €, Reservierungen unter Tel.: 0 76 61/98 80 921.

● BUCHENBACH **Zunftabend** mit der **Zainemacherzunft** ab 20.11 Uhr in der Sommerberghalle.

● BREITNAU **Messfeier** um 14 Uhr in der Kath. Kirche, anschl. **Altenfasnet** im Pfarrhof. Veranstalter: Ökumenisches Bildungswerk Hinterzarten-Breitnau

● HINTERZARTEN **Vortrag** zum Thema **„Fasnacht - ein europäisches Fest und seine Kulturgeschichte“** von **Prof. Dr. Werner Mezger** von der Uni Freiburg, um 16.30 Uhr im Kurhaus. Anhand von weitgehend unbekanntem Bildmaterial aus 20 Ländern zeigt der Referent einen farbenprächtigen Einblick in das Erbe des christlichen Abendlandes. Veranstalter: Ökumenisches Bildungswerk Hinterzarten-Breitnau

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 15 bis 18 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen selbstgebakkenen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried

● OBERRIED **Brauchtumsabend** mit der **Narrengilde Oberried** ab 20.11 Uhr in der Goldberghalle.

● OBERAU **Diavortrag** von **Achim Laur** zum Thema **„Sommer auf Vesteralen und Lofoten“** um 17 Uhr im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2. Gletscher, Fjorde, vorgelagerte Klippen und Inseln verbinden sich mit dem Licht des Nordens zu tief berührenden Impressionen. Eintritt für Bewohner 2 €, Gäste 3 €.

● FREIBURG **Event-Tour** mit dem Titel **„Brauhaus, Zecher, Gerstensaft“** - rund um´s Bier (inkl. 2-3 Getränke). Treffpunkt um 17 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Anmeldung unter info@historix-tours.de erforderlich zum Preis von 12 €, ermäßigt 10 €. Restkarten ggf. vor Ort.

● FREIBURG **Event-Tour** mit dem Titel **„Elend, Diebstahl, Henkersbrut“** durch Freiburg mit der armen Sünderin „Anna Gaißerin“, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Event-Tour** mit dem Titel **„Wächter, Gauner, düstre Gassen“** mit dem Nachtwächter Bertold, mit Historix-Tours. Treffpunkt 20 Uhr am Aufgang Schwabentorsteg (am Schwabentor). Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Kabarett** mit **Alfred Dorfer** und seinem Programm **„bisjetzt - Solo“** um 20.30 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Kartenvorverkauf bei reservix.de unter Tel.: 01805 700 733 und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen zum Preis von 16 €, ermäßigt 12 € + Geb. Abendkasse 18.50 €, ermäßigt 14 €.

22. Februar 2014 SA.

● KIRCHZARTEN **Konzert** unter dem Titel **„Gioacchino Rossini: Petite Messe solenelle“** um 20 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum, Schauinslandstr. 8. Ausführende sind **Sonja Bühler** (Sopran), **Hanna Roos** (Alt), **Florian Cramer** (Tenor), **Richard Leisegang** (Bass), dem **Deutsch-Französischer Chor Freiburg**, **Daniel Roos** (Klavier), **Bobby Mitchell** (Harmonium) unter der Leitung von **Lisa Wolf**.

● BUCHENBACH **Brauchtumsabend** mit der **Zainemacherzunft** ab 20.11 Uhr in der Sommerberghalle.

● HINTERZARTEN **Konzert mit Verena Rose Ruder** mit ihrer atemberaubenden Mezzosopranstimme, von 21 bis 22 Uhr im Parkhotel Adler, in der Hotel Bar Leo Lounge im Schwarzwaldhaus. Eintritt frei.

● EBNET **Brauchtumsabend** der **Feurigen Salamander Ebnet e.V.** ab 20.11 Uhr in der Dreisamhalle. Es wirken mit die **Ebneter Vereine** mit anschl. Tanz und Barbetrieb.

● FREIBURG **Unterhaltsamer Spaziergang** mit dem Titel **„Münster, Tore, Stadtlegenden Freiburg-Kompakt“** mit Historix-Tours. Treffpunkt 11 Uhr Am Predigertor/Ecke Rotteckring/Unterlinden. Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Historische-Tour** mit dem Titel **„Hexen, Folter, Scheiterhaufen“** über die Hexenverfolgung in Freiburg, mit Historix-Tours. Treffpunkt 16 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz) Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Event-Tour** mit dem Titel **„Henker, Huren, Lasterleben“** mit „Meister Werlin, dem Henker von Freiburg“, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Aufgang Schwabentorsteg (am Schwabentor). Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Schauriger Ghost-Walk** mit dem Titel **„Vampire, Blut und böse Buben“** beim Schein einer Laterne, mit Historix-Tours. Treffpunkt 20 Uhr Am Predigertor, Ecke Rotteckring/Unterlinden. Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 8.50 €, ermäßigt 7.50 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **A Capella** mit **Muttis Kinder** und ihrem Programm **„Zeit zum Träumen“** um 20.30 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Kartenvorverkauf bei reservix.de unter Tel.: 01805 700 733 und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen zum Preis von 16 €, ermäßigt 12 € + Geb. Abendkasse 18.50 €, ermäßigt 14 €.

23. Februar 2014 SO.

● KIRCHZARTEN **Kurzseminar** mit dem Titel **„Tanzende Stöcke/ Rhythmus, Tanz und Bewegung“** mit **Marion Christ** von 18 bis 20 Uhr bei Alegria da Vida - Zentrum für Bewegung & Gestaltung, Jakob-Saur-Str. 9. Infotel.: 0 76 60 - 94 16 07 oder unter: www.alegria-da-vida.de

● BUCHENBACH **Konzertmatinée** mit dem **Ardinghello Ensemble** mit Beethoven Streichtrios Trio Es-Dur op. 3 und Trio D-Dur op 8, um 11 Uhr in der Friedrich-Husemann-Klinik, Friedrich-Husemann-Weg. Ausführende sind **Annette Rehberger** (Violine), **Sebastian Wohlfahrt** (Viola) und **Ursula Kaiser** (Violoncello). Der Eintritt ist frei um eine angemessenen Spende für den Kultufond wird gebeten.

● STEGEN/ESCHBACH **Kinderkleidermarkt** veranstaltet vom **Elternbeirat Kindergarten Eschbach** in der Mehrzweckhalle.

● ST. PETER **Musikalischer Sonntagnachmittag** ab 15 Uhr auf dem Lindenberg mit den **„So`n`so`“** aus St. Peter. Weitere Info und Anmeldung bei Anni Schwär, Pilgergaststätte „Maria Lindenberg“, Lindenbergstr. 25a. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Musiker werden gerne genommen.

● ST. PETER **CarnevalsConcert** mit **„goetz & friends“** um 17 Uhr in der Pfarrkirche. Dieses Konzert ist ein Benefizkonzert für die neue Chororgel. Karten (freie Platzwahl) für 15 €, ermäßigt 7.50 €. Kartenvorverkauf bei der Tourist-Info St. Peter Tel.: 0 76 52/120 68 370, Tageskasse ab 16 Uhr.

● ST. MÄRGEN **Narrenzeitungsverkauf** mit den **Betzitglunki St. Märgen** ab 9 Uhr.

● HINTERZARTEN **Lindy Hop und Swing Musik** mit der Tanzschule **„Swing in Freiburg“** stellt den legendären Tanz vor, von 14.30 bis 17 Uhr im Parkhotel Adler, in der Hotel Bar Leo Lounge im Schwarzwaldhaus. Eintritt frei.

● FREIBURG **Unterhaltsamer Spaziergang** mit dem Titel **„Münster, Tore, Stadtlegenden Freiburg-Kompakt“** mit Historix-Tours. Treffpunkt 11 Uhr Am Predigertor/Ecke

Hinterwaldinferno abgesagt

Todtnau *(u.)* Das Hinterwaldinferno - das längste Skirennen Deutschlands für Jedermann wurde vom Veranstalter wegen Schneemangels abgesagt. „Leider lässt uns Frau Holle in den tieferen Lagen im Stich. Am Start auf der Grafenmatt (1.376 m) haben wir ausreichend Schnee, aber im Ziel in Todtnau (660 m) ist eine Präparation nicht möglich,“ fasst der stellvertretende Vorsitzende Sport Alpin Tobias Lehr vom Skiclub Todtnau die Situation zusammen. Nähere Infos unter www.skiclub-todtnau.de.

Kupferdach entwendet

St. Peter *(pl.)* Nicht schlecht staunten die Anwohner des „Dischenhäusle“ am Samstagabend vorgangener Woche: Am 8. Februar, in der Zeit von 18.00 bis 21.20 Uhr wurde an dem liebevoll gestalteten Hinweisschild „Dischenhäusle“ an der gleichnamigen Haltestelle an der L127 zwischen St. Peter und St. Märgen das Kupferdach entfernt und gestohlen. Da das Kupferblech aufwändig montiert war, muss diese Aktion einige Zeit gedauert haben. Es besteht die Möglichkeit, dass der oder die Diebe bei der Tatausführung durch vorbeifahrende Verkehrsteilnehmer beobachtet worden sind. Der Polizeiposten Kirchzarten ermittelt in dieser Sache und erhofft sich Zeugenhinweise unter Tel.: 07661 / 90 87 - 0.

Vortrag Ägypten

Weltgebetstagsland 2014 - ein Land im Umbruch

Kirchzarten *(u.)* Der ökumenische Weltgebetstag, der jedes Jahr weltweit am ersten Freitag im März gefeiert wird, kommt in diesem Jahr aus Ägypten.

Bereits am Donnerstag, 20. Februar, 19.30 Uhr laden katholische und evangelische Frauen aus Kirchzarten in das kath. Gemeindehaus St. Gallus zu einem informativen und reich bebilderten Abend über das Land am Nil ein.

In Kurzvorträgen und Anspielen wird die Geschichte des Landes ebenso thematisiert wie die aktuelle Politik, die geographischen Gegebenheiten, die Wirtschaft, die Religionen und ihr Verhältnis zueinander, die Bildungschancen und Lebensbedingungen der Bewohner - vor allem der Frauen - sowie die Lage von Flüchtlingen auf dem Sinai. Ein interessanter und abwechslungsreicher Abend erwartet die Besucher.

Krone-Theater Neustadt
Am Hirschenbuckel 2
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651-1387

20.02.2014 – 26.02.2014

Filmtitel/Länge/ Freigabe/Fassung	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.
	20. Feb.	21. Feb.	22. Feb.	23. Feb.	24. Feb.	25. Feb.	26. Feb.
VATERFREUDEN 110 Min. – ab 6	20:15	18:00 20:15	18:00 20:15	18:00 20:15	20:15	20:15	20:15
IMAGINE 105 Min. – ab 0		20:30		20:30			
HANNAS REISE 100 Min. – ab 0			20:30		20:30		20:30
DER MEDICUS 155 Min. – ab 12		17:30	17:30			20:00	
ROBOCOP 117 Min. – ab 12				18:15			
DAS GEHEIMNIS DER BÄUME 73 Min. – ab 0				14:15			
FACK JU GÖHTE 119 Min. – ab 12				16:00			
ELLA UND DAS GROSSE RENNEN 81 Min. – ab 0			15:45	14:15			
FÜNF FREUNDE 95 Minuten – ab 0			16:00	16:00			
Guckloch im Krone-Theater DAS MÄDCHEN WADJDA 97 Min. – ab 0	20:15						

CINEMAXX MEHR ALS KINO
Do., 20.02. – Mi., 26.02. Freiburg
Der Filmpalast am Theater, Bertoldstr. 50
CinemaxX Reservierungshotline: Telefon: 040 - 80 80 69 69
Täglich 10.00 - 21.00 Uhr, zzgl. 0,70 € Aufschlag je Karte
Gratis-Online-Reservierung: www.CinemaxX.de
Großes Kino in MaxXimum 3D
Tarzan ab 6 – 17:15 Uhr (So. nicht)
Der Hobbit: Smaugs Einöde ab 12 – 20:30 (Mo. nicht), Fr. auch 14:00 Uhr
Die Eiskönigin ab 0 – Do./So./Di. 14:00, Sa./So. auch 12:20 Uhr
KlexXi Sause ab 6 – „Tarzan - 3D“, So. 15:00 Uhr
Männerabend – „300: Rise of an Empire - 3D“, Mi., 05.03., 20:00 Uhr
KLEXXI SAUSE

Sonntag, 23. Februar, nachmittags „Tarzan“
Mehr Infos unter www.cinemaxx.de
Außerdem im Programm
Monuments Men ab 6 – 14:10, 17:20, 20:15, 23:10 Uhr; Mo. 20:30 auch in engl. OV
Stromberg - Der Film ab 12 – 14:10, 17:25 (Fr. nicht, Mo. 17:00), 19:50, 23:00 Uhr
Stromberg - Der Film ab 12 – Darsteller besuch von Christoph Maria Herbst! Fr. 16:00 Uhr
Tarzan ab 6 – 14:45 (So. 17:20), Fr./So./Mi. auch 19:30 Uhr
American Hustle ab 6 – 16:45, 19:40, 23:00 Uhr
Weiteres Programm unter: www.cinemaxx.de/freiburg
Günstiges Parken für Kinogäste in der Tiefgarage Hauptbahnhof/Bahnhofszeile (Zufahrt über die Bismarckallee). Kinogäste zahlen nur EUR 2,50 für die ersten 4 Stunden.
MÄNNERABEND

Preview: Mi., 5. März, 20.00 Uhr
„300: Rise of an Empire“
2 Bier bekommen, nur 1 zahlen!
Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Harmonie KINO
Grünwälderstraße 16–18
Info/Kartenreservierung: 0761 - 386 65 21
www.HARMONIE-KINO.de
MONUMENTS MEN – Tägl. um 16.30, 18.50 und 21.15 (SO und MO in OmU) Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 118 min.
STROMBERG – Tägl. um 16.20 Uhr, 18.45 Uhr und 21.10 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 123 min.
AMERICAN HUSTLE – ORIGINALFASSUNG – Tägl. um 20.40 Uhr, 2. Woche, ab 6 Jahren, 136 min, OmU. „Schwindelerregend vergnüglich!“ LOS ANGELES TIMES. „Eine Farce für unsere Zeit!“ NEW YORK TIMES. „Wahnsinnig komisch!“ VARIETY
AMERICAN HUSTLE – DEUTSCHE FASSUNG – Tägl. um 17.50, FR - SO auch um 15.00 Uhr, 2. Woche, ab 6 Jahren, 136 min.
DALLAS BUYERS CLUB – Tägl. um 16.45 (nicht MI) und 21.00 (SO und MO in OmU) Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 117 min.
DER MEDICUS – Tägl um 17.00 und 20.15 (nicht am MO) Uhr, 9. Woche, ab 12 Jahren, 165 min., mit Pause.
RICKY – NORMAL WAR GESTERN – FR - SO um 14.30 Uhr, 3. Woche, ab 6 Jahren, 92 min.
Timo Parvelas: ELLA UND DAS GROSSE RENNEN – FR – SO um 14.30 Uhr, 9. Woche, jugendfrei, 81 min..
MANDELA – DER LANGE WEG ZUR FREIHEIT – MO um 20.15 Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 145 min.
FACK JU GÖHTE – Tägl. außer MO um 21.15 Uhr, 16. Woche, ab 12 Jahren, 117 min.
LUNCHBOX – Montag um 21.10 Uhr, 14. Woche, jugendfrei, 105 min.
LE PASSÉ – DAS VERGANGENE – Tägl. um 18.45 (MI in OmU) Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 125 min.
FÜNF FREUNDE 3 – Tägl. um 16.45 Uhr, FR – SO auch um 15.00 Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 95 min.
NEBRASKA – FR – SO um 14.30 Uhr, 6. Woche, ab 6 Jahren, 115 min. „Unbeschreiblich schön!“ KULTURSPIEGEL
MEINE SCHWESTERN – Tägl. um 19.10 Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 88 min.
ALL IS LOST – FR – SO um 14.40 Uhr, 7. Woche, ab 6 Jahren, 106 min.
FREIBURGER PUPPENBÜHNE – KASPER UND DER LÖWENKÖNIG – Mi. um 15.00 und 16.30 Uhr
Änderungen, insbesondere des Kinosaales, vorbehalten.

20.2.2014 – 26.2.2014
Friedrichsbau
Das Kino mit Programm
Kaiser-Joseph-Str. 270 • ☎ 36031
www.friedrichsbau-kino.de

FilmFrühstück im FRIEDRICHSBAU
Frühstück im Caféhaus und Film im Friedrichsbau. Wir empfehlen eine Reservierung im Caféhaus und im Friedrichsbau

So, 11.00 Uhr: DAS MÄDCHEN WADJDA
So, 11.00 Uhr: DIE ANDERE HEIMAT – Teil 1
So, 11.00 Uhr: ERIKA PLUHAR
So, 11.40 Uhr: 12 YEARS A SLAVE
So, 12.50 Uhr: MADAME EMPFIEHLT SICH
So, 13.00 Uhr: DIE ANDERE HEIMAT – Teil 2
So, 13.00 Uhr: TANJA – LIFE IN MOVEMENT (OmU)

Tägl. um 16.45 und 21.15 (MO in OmU) Uhr, Bundesstart, ab 16 Jahren, 118 min.
NYMPH()MANIAC
„Provokant, witzig, ironisch, kühn und klug!" SCREEN INTERNATIONAL

Tägl. um 16.15 und 21.00 (SO in OmU) Uhr, SO auch um 11.40 Uhr, 6. Woche, ab 12 Jahren, 135 min.
12 YEARS A SLAVE
„Der beste Film, der je über die Sklaverei gemacht wurde!" NEW YORKER „Ein Meisterwerk!" DPA

Tägl. um 19.10 Uhr, 5. Woche, jugendfrei, 100 min.
HANNAS REISE
„Temporeich, voller Empathie und in stimmungsvollen Bildern erzählt!" SPIEGEL

SO um 11.00 Uhr, 24. Woche, jugendfrei, 97 min.
DAS MÄDCHEN WADJDA
„Ein mutiger, herzerwärmender Film mit einer großartigen kleinen Hauptdarstellerin!" ASPEKTE

Tägl. außer MO um 18.45 Uhr, Sonntag auch um 12.50 Uhr, 2. Woche, ab 6 Jahren, 113 min.
MADAME EMPFIEHLT SICH
„Ein delikater und freier Film, vagabundierend, hellsichtig und leicht!" MARIANNE

MO um 19.00 Uhr, 10. Woche, ab 16 Jahren, 180 min., mit Pause
Blau ist eine warme Farbe

FR - SO um 14.30 Uhr, 12. Woche, jugendfrei, 77 min.
AUF DEM WEG ZUR SCHULE
„Ein faszinierendes Porträt von jungen Menschen, die den unschätzbaren Wert von Bildung erkannt haben!" SKIP.AT

Tägl. um 17.00 und 21.10 (nicht MO) Uhr, 3. Woche, ab 6 Jahren, 99 min.
..UND ÄKTSCHN!
„Sehr politisch, wortwitzig, skurril!" SZ

Tägl. um 19.00 Uhr, 16. Woche, ab 6 Jahren, 98 min.
Blue Jasmine
„Woody Allens ergreifendster Film seit MATCH POINT!" New York Times

FR – SO um 15.20 Uhr, 8. Woche, jugendfrei, 78 min.
DAS GEHEIMNIS DER BÄUME
„Leinwandfüllendes Plädoyer für den Lebensraum Regenwald!" GEO

Sonntag um 11.00 Uhr, 21. Woche, ab 12 Jahren, 105 min.
DIE ANDERE HEIMAT – TEIL 1

Sonntag um 13.00 Uhr, 21. Woche, ab 12 Jahren, 131 min.
DIE ANDERE HEIMAT – TEIL 2

DO - SO um 21.15 Uhr, 9. Woche, ab 12 Jahren, 123 min.
ONLY LOVERS LEFT ALIVE

MO - MI um 21.15 Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 104 min.
KILL YOUR DARLINGS
„Sex, Lügen, Verrat und Mord unter den Göttern der Beat-Generation - ein Film von dunkler Schönheit!" ROLLING STONE

DO - SO um 19.15 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 95 min., schweiz. OmU
LOVELY LOUISE
„Sehr amüsant, mit zärtlicher Empathie für ein böses altes Weib, eine rührende Figur von tragikomischer Tiefe!" TAGESANZEIGER

MO - MI um 19.10 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 102 min.
und morgen mittag bin ich tot
„Ein Film über das, was Familie sein kann – wenn alle versuchen, einander zuzuhören. Unglaublich intensiv gespielt!" SR

Tägl um 17.00 Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 112 min., OmU
DER IMKER

FR - SO um 14.45 Uhr, 17. Woche, jugendfrei, 113 min.
alphabet

SO um 13.00 Uhr, 8. Woche, jugendfrei, 83 min., OmU
TANJA - LIFE IN MOVEMENT
„Eine schöne, berührende Dokumentation!" FAZ

SO um 11.00 Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 90 min.
ERIKA PLUHAR

KINDERKINO zum Taschengeldtarif von 2,50 Euro
FR - SO um 15.00 Uhr, 1. Woche, ab 6 Jahren, 94 min.
DER KLEINE VAMPIR

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst
Kandelstraße 27 • ☎ 28 37 07

Tägl. außer SO um 21.00 Uhr, FR – SO auch um 16.40 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 115 min.
DAS FINSTERE TAL
Eine furiose Mischung aus Alpen-Western und Rache-Drama!" STERN – Bayerischer Filmpreis für Beste Regie

Tägl. um 19.00 Uhr, SO auch um 14.45 Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 93 min.
LE WEEKEND
„Entzückend!" GUARDIAN

Sonntag um 21.00 Uhr, ab 16 Jahren, 93 min., OmU
L- Filmnacht: CLOUDBURST

Veranstaltungen

Rotteckring/Unterlinden. Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Spannender historischer Spaziergang** durch die obere Altstadt mit dem Titel **„Räuber, Helden, Abenteurer"**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 17 Uhr am Aufgang Schwabentorsteg (am Schwabentor). Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Kabarett** mit **Matthias Deutschmann** und seinem Programm **„Solo 2014"** um 19 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Kartenvorverkauf bei reservix.de unter Tel.: 01805 700 733 und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen zum Preis von 16 €, ermäßigt 12 € + Geb. Abendkasse 18.50 €, ermäßigt 14 €.

24. Februar 2014 MO.

● KIRCHZARTEN **„Geschichtle ausm Ländle"** liest **Hr. Schweigler** um 18.30 Uhr auf WG 5 im Oskar-Saier-Haus Seniorenzentrum Kirchzarten vor.

● HINTERZARTEN Die **Landfrauen Hinterzarten** treffen sich zum Gespräch, zum Spielen und natürlich zum Kaffeetrinken um 14 Uhr im Skimusem Hinterzarten, Hugenhof. Veranstalter: Ökumenisches Bildungswerk Hinterzarten-Breitnau

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour zu den Wetterbuchen** von 15 bis 16.30 Uhr. Mit Schneeschuhen laufen zu den Bilderbuch-Wetterbuchen am Schauinsland. Anschl. kleine Einkehr. Gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind erforderlich, Schneeschuhe und Stöcke können vor Ort ausgeliehen werden. Weitere Termine auf Anfrage. Treffpunkt auf dem Parkplatz an der Bergstation Schauinsland. Anmeldung und weitere Info bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 0 76 02/512 oder per e-mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Gruppenpreis auf Anfrage, Kinder bis 12 Jahren frei. Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

● FREIBURG **Sprechtag der Sozialreferenten** zu allen sozialrechtlichen Fragen im Schwerbehindertenrecht, der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung nur nach telefonischer Terminvereinbarung Tel.: 07 61/5 04 49-0 in der VdK-Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44. Veranstalter: VdK Sozialrechtsschutz gGmbH

● FREIBURG **Historische-Tour** mit dem Titel **„Hexen, Folter, Scheiterhaufen"** über die Hexenverfolgung in Freiburg, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz) Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

25. Februar 2014 DI.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking im Südschwarzwald** von 13.30 bis 16.30 Uhr auf dem Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Auf dem Rückweg Einkehr zur Kaffeepause im Landgasthof „Zum Rössle". Anmeldung und weitere Info bei Fam. Maier Tel.: 0 76 61/6 19 20. Kostenbeitrag 12 € pro Person, für Familien ab 4 Personen 40 € (ohne Einkehr). Veranstalter: Fam. Maier vom Ruhbauernhof und Tourismus Dreisamtal e.V.

● KIRCHZARTEN/BURG **60+ und 6- Großeltern, Seniorinnen und Kinder bis 6 Jahre** von 14.30 bis 16.30 Uhr im Haus Demant - Generationenhaus der Begegnung, Höfener Str. (hinter der Tarodunum-Schule). Kontakt über Liselotte Tritschler Tel.: 0 76 61/999 05.

● KIRCHZARTEN **Nachmittag der älteren Generation** mit einem **Vortrag** von **Pfarrer Boldt** mit dem Titel **„Ein Pfarrer auf Jakobuswegen"** - Erzählungen von seinen Erlebnissen auf den Etappen des Jakobusweges, um 15 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum, Schauinslandstr. 8.

● KIRCHZARTEN/BURG **Sigrid Löffler** stellt ihr neues Buch vor **„Die neue Weltliteratur und ihre großen Erzähler"** um 20 Uhr im Buchladen in der Rainhof Scheune, Höllentalstr. 96. Eintritt 12 €, Reservierungen unter Tel.: 0 76 61/98 80 921.

● BUCHENBACH **Tanzunterricht mit Sitzgymnastik** von 9.30 - 11 Uhr im Pfarrsaal St. Agatha, Hauptstr. 28. Veranstalter: Altenwerk Buchenbach

● ST. MÄRGEN **Frauenfasnet** mit dem **Landfrauenverein St. Märgen** ab 20.11 Uhr im Hotel „Löwen".

● FREIBURG **Event-Tour** mit dem Titel **„Knochen, Schädel, Leichenraub"** mit dem Totengräber Gregor, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal des Freiburger Münsters. Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

26. Februar 2014 MI.

Heute erscheint der neue Dreisamtäler mit aktuellem Veranstaltungskalender

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh Tour** von 10 bis 13 Uhr. Nach einer kurzen Einweisung Start in eine zauberhafte Winterlandschaft mit einer geführten Tour, anschl. wird Glühwein serviert. Treffpunkt 10 Uhr bei der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstr. 35, Anmeldung und weitere Info bei Georg Rees Tel.: 0 76 02/288. Kostenbeitrag inkl. Ausrüstung 20 €. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● FREIBURG **Ghost-Walk** mit dem Titel **„Mörder, Gräber und Gespenster"** mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr Am Predigertor/Ecke Rotteckring/Unterlinden. Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

27. Februar 2014 DO.

● KIRCHZARTEN **Fasnet-Eröffnung** ab 13 Uhr mit der **Höllenzunft Kirchzarten** beim Narrenbrunnen und beim Rathaus in der Talvogtei. Um 18.30 Uhr **Hemdglunkerumzug** von der Hauptstr. zum Kurhaus. Um 20.11 Uhr **Brauchtumsabend** mit Darbietungen der einzelnen Narrennester im Kurhaus.

● KIRCHZARTEN/BURG **Gedächtnisspiele für Jung und Alt** von 14.30 bis 15.30 Uhr im Haus Demant - Generationenhaus der Begegnung, Höfener Str. (hinter der Tarodunum-Schule). Kontakt über Linda Feist Tel.: 0 76 61/6 23 26.

● KIRCHZARTEN/BURG **Seniorentreff Dreisamtal** um 16 Uhr im Haus Demant - Generationenhaus der Begegnung, Höfener Str. (hinter der Tarodunum-Schule).

● KIRCHZARTEN **Skatabend** mit dem **Skat-Club „Herz Dame Dreisamtal"** ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post", Bahnhofstr. 38. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung und weitere Info bei Fritz Thiesen unter Tel.: 0 76 61/47 24.

● BUCHENBACH **Narrenbaumstellen** um 10 Uhr auf dem Rathausplatz, mit anschl. **Narrensuppe** in der Sommerberghalle mit der **Zainemacherzunft**.

● BUCHENBACH **Fasnetdisco** mit dem **Musikverein Buchenbach** ab 20.11 Uhr in der Sommerberghalle.

● STEGEN **Hemdglunker-Umzug** mit der **Zunft der Waldgeister Stegen e.V.** , anschl. Treffen in der Kageneckhalle.

● ST. MÄRGEN **Narrenbaumstellen** mit den **Betzitglunki St. Märgen** ab 10.30 Uhr in der Dorfmitte. Um 18.11 Uhr **Hemdglunker-Umzug** vom Rathaus zur Tankstelle, anschl. **Hemdglunker-Party** mit Barbetrieb im Hotel „Löwen".

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour zum Sonnenuntergang** von 15 bis 16.30 Uhr. Panoramablick zu den Vogesen und ins Rheintal - dem Sonnenuntergang entgegen. Anschl. kleine Einkehr. Gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, sowie Stirn- oder Taschenlampe sind erforderlich. Schneeschuhe und Stöcke können vor Ort ausgeliehen werden. Weitere Termine sind auf Anfrage möglich. Treffpunkt auf dem Parkplatz an der Bergstation Schauinsland, Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz unter Tel.: 0 76 02/512 oder per e-Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Gruppenpreis auf Anfrage, Kinder bis 12 Jahre frei. Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

● OBERRIED **Hemdglunker-Umzug** ab 17 Uhr durch den Innerort mit der **Narrengilde Oberried**.

● KAPPEL **Kindergarten und Schulstürmen** ab 9.30 Uhr mit der Zunft der **Schauinsländer Berggeister Kappel e.V.** Um 12.11 Uhr **Sturm auf´s Rathaus** mit Narrentreiben auf dem Rathausplatz mit Ausgabe der Narrensuppe.

● EBNET **Hemdglunker-Umzug** der **Feurigen Salamander Ebnet e.V.** um 18.30 Uhr ab Rathaus, mit Stellen des Narrenbaumes, Feuerwerk und anschl. **Hemdglunkerball** in der Dreisamhalle. Eintritt frei.

● FREIBURG **Event-Tour** mit dem Titel **„Giftmord, Luder, Hexenhammer"** rund um die Hexenverfolgung, Gegenreformation und urigen Anekdoten mit Johannes Pstorius d.J. mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Kabarett** mit **Andreas Thiel & Knuth und Tucek** und ihrem Programm **„Tandem"** um 20.30 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Kartenvorverkauf bei reservix.de unter Tel.: 01805 700 733 und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen zum Preis von 22 €, ermäßigt 18 € + Geb. Abendkasse 25 €, ermäßigt 21 €.

28. Februar 2014 FR.

● KIRCHZARTEN **Bridge Turnier** von 17.30 bis ca. 21.30 Uhr im Generationsraum des Bauvereins, Bahnhofstr. 20. Anmeldung erforderlich und weitere Info bei Ursula Speer unter Tel.: 0173 69 06 586. Veranstalter: Bridgeclub Dreisamtal.

● KIRCHZARTEN **Kurzseminar** mit dem Titel **„Astrologie in Bewegung"** mit **Gerhard Seifert** von 19.30 bis 22 Uhr bei Alegria da Vida - Zentrum für Bewegung & Gestaltung, Jakob-Saur-Str. 9. Infotel.: 0 76 83/91 94 84 oder unter: www.astrologie-in-bewegung.de

● KIRCHZARTEN **Party „80er Apres-Ski-Party"** mit den **Brigitti-Matrosen** der Höllenzunft Kirchzarten ab 20.11 Uhr im Gasthaus „Fortuna".

● BUCHENBACH **Fasnetdisco** ab 11 Uhr mit der **Freiwilligen Feuerwehr Buchenbach** beim Feuerwehrgerätehaus.

● STEGEN **Waldgeisterparty** mit der **Zunft der Waldgeister Stegen e.V.** ab 20.11 Uhr in der Kageneckhalle.

● ST. MÄRGEN **Närrisches Treiben** und **Tanz mit DJ Paulibur** mit der **Trachtenkapelle St. Märgen-Glashütte**, ab 19.33 Uhr im Vereinslokal in der Glashütte/St. Märgen.

● HINTERZARTEN **Atemberaubende Tischzauberei** mit **Chris Hill** - ab 21 Uhr exklusiv im Parkhotel Adler in der Bar Leo Lounge im Schwarzwaldhaus. Eintritt frei.

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 15 bis 18 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. **„Fasnachtsbäckerei"** präsentiert von **Thomas Hauff**. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried

● KAPPEL **Brauchtumsabend** ab 20.11 Uhr mit der Zunft der **Schauinsländer Berggeister e.V.** in der Festhalle unter Mitwirkung der örtlichen Vereine.

● OBERAU **Diavortrag** von **Abdul Reza Parcham** zum Thema **„Des Gartens Liebesluft - die Geschichte der persischen Miniaturmalerei"** um 17 Uhr im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

● FREIBURG **Event-Tour** mit dem Titel **„Elend, Diebstahl, Henkersbrut"** durch Freiburg mit der armen Sünderin „Anna Gaißerin", mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Event-Tour** mit dem Titel **„Wächter, Gauner, düstre Gassen"** mit dem Nachtwächter Bertold, mit Historix-Tours. Treffpunkt 20 Uhr am Aufgang Schwabentorsteg (am Schwabentor). Dauer ca. 1,5 Std, Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Konzert** mit dem Freiburger A Cappella Quintett **„Öl des Südens"** um 20.30 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Kartenvorverkauf bei reservix.de unter Tel.: 01805 700 733 und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen zum Preis von 16 €, ermäßigt 12 € + Geb. Abendkasse 18.50 €, ermäßigt 14 €.

1. März 2014 SA.

● KIRCHZARTEN/ZARTEN Lustige **Kinderfasnet** ab 14 Uhr mit der **Schlangenzunft Zarten e.V.** ab 14 Uhr in der Zardunahalle. Party mit Spiel, Spaß & Programm, Kindermusik und Kostümprämierung. Abends um 20 Uhr **Großes Höllenzunft- & Schlangen - Getümmel** mit Tanz, XXL-Bar, Bierbrunnen und Likörbar, sowie Guggenmusiken aus Nah und Fern. Special-Guest die Guggenmusik **Latärnäschränzer Lieschtal** aus der Schweiz. Der Eintritt ist frei, es fährt der Dreisamtäler Narrenbus.

● BUCHENBACH **Fachmännische Einführung in den richtigen Obstbaumschnitt** von **Dirk Osterloh**, Dipl. Forstwirt und Gärtner unter dem Titel **„Pflegen statt schnippeln..."** ab 9.30 Uhr auf der Streuobstwiese beim Maierhof (bei der Friedrich-Husemann-Klinik). Kostenbeitrag 3 €. Veranstalter: NABU-Gruppe Dreisamtal

● BUCHENBACH **Großer Fasnachtsumzug** um 14.11 Uhr mit der **Narrengilde Rot-Blau Höllental e.V.**

● BUCHENBACH **Bunter närrischer Abend** mit der **Narrengilde Rot-Blau Höllental e.V.** ab 20.11 Uhr in der Sommerberghalle. Eintritt für

Fortsetzung im Internet unter www.dreisamtaeler.de/Veranstaltungen.html

Zunft der Feurigen Salamander Ebnet e.V.

Samstag 20.11 Uhr — 22. Februar Dreisamhalle
Brauchtumsabend unter Mitwirkung der Ebneter Vereine anschließend Tanz mit der Kapelle Just for Fun und Barbetrieb

Schmutziger Dunschdig 18.30 Uhr — 27. Februar
Hemdglunkerumzug ab Rathaus Ebnet mit Sturm auf das Rathaus und Narrenbaumstellen anschließend **Hemdglunkerball** (Eintritt frei!!!) Dreisamhalle

Dienstag 14.11 Uhr — 04. März Dreisamhalle
Großer Kinderball mit vielen Überraschungen und Spielen

Gastro-Tipps

Gasthaus „Sonne"
Fischwochen bis 5.3.14
Am Aschermittwoch empfehlen wir Ihnen unsere Stockfischgerichte
Um Reservierung wird gebeten. Ihre Fam. Klaus Heizler und Mitarbeiter
79252 Stegen-Oberbirken • Tel: 07661/6545 • Fax 07661/62357

BAR - CAFÉ - BIERGARTEN
Sportereignisse über Sky Großbildleinwand
IM · KOGNITO
Mo. - Do. ab 15.30 Uhr • Fr. - So. ab 14.00 Uhr
Jakob-Saur-Str. 11 • Kirchzarten

Dreisamtäler
Nächste Ausgabe am 26. Februar mit Fasnet-Kalender!
Anzeigenannahme: 07661/3553 + anzeigen@dreisamtaeler.de

Schuster verlängert

Gute Perspektiven beim SC Freiburg

Freiburg *(hr.)* Julian Schuster hat am Montag seinen Vertrag beim SC Freiburg verlängert. Schuster spielt seit Juli 2008 an der Dreisam und ist der Profi aus dem aktuellen SC-Kader, der die meisten Einsätze für das Team bestritten hat. Insgesamt trug der gebürtige Bietigheimer 164 mal das Trikot des Sportclub und schoss dabei 14 Tore.

Julian Schuster.

SC Sportdirektor Jochen Saier sagt zur Vertragsverlängerung des Mittelfeldspielers: "Es ist klasse, dass Julian Schuster sich auch über die aktuelle Saison hinaus zum Sport-Club bekennt. Er hat bei uns eine großartige Entwicklung als Fußballprofi gemacht und stellt menschlich wie sportlich ein Vorbild dar - auch für die Art und Weise, mit der sich der SC Freiburg in den vergangenen Jahren in der Bundesliga präsentiert hat. Wir sind überaus glücklich, dass uns unser Kapitän auch weiterhin mit seiner Erfahrung helfen wird und sich für einen Verbleib im Breisgau entschieden hat."

"Es freut mich ebenfalls, dass wir uns nach guten Gesprächen ein weiteres Mal einig geworden sind", so Julian Schuster, "ich habe hier in Freiburg bisher fünfeinhalb großartige Jahre als Profi erlebt und bei dem Konzept des Vereins meine fußballerische Heimat gefunden. Der SC ist ein überaus professionell geführter Club, ich bin stolz, weiterhin im Breisgau zu spielen."

Sportler/-innenehrung

Stegen *(g.)* Die diesjährige Sportler/-innenehrung der Gemeinde Stegen findet am Mittwoch, dem 19. März, ab 18.00 Uhr in der Sport- und Mehrzweckhalle Eschbach statt.

Alle mit dem Sport verbundenen Personen wie beispielsweise Trainer/-innen, Betreuer/-innen, Familienangehörige der zu ehrenden Sportler/-innen wie auch die gesamte Stegener Bürgerschaft sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Die Umrahmung und Bewirtung während der Ehrung übernehmen die Motorrad-Freunde Eschbachtal e.V.

Die von den Stegener Vereinen vorgeschlagenen zu ehrenden Sportler/-innen werden direkt über die Vereine eingeladen. Stegener Sportler/-innen, die für auswärtige Vereine zu ehrende Erfolge erzielt haben, können sich auch selbst bei der Verwaltung bis zum 7. März 2014 bewerben. Einen entsprechenden Bewerbungsbogen gibt es auf www.stegen.de - Kommunale Informationen - Rathaus/Gremien - Ortsrecht.

Mutig agierender SC Freiburg

Sportclub schlägt sich wacker beim souveränen Tabellenführer

Trotz engagierter Leistung konnte die SC Elf gegen die Bayern nichts ausrichten. Einen harten Kampf lieferten sich dennoch Oliver Sorg (weißes Trikot) und Xherdan Shaqiri, beobachtet von Bayern-Trainer Pep Guardiola. *Foto: Achim Keller*

Freiburg *(hr.)* Ein Spiel auf Augenhöhe war es sicherlich nicht, der Auftritt der Streich-Elf in München. Doch gut verkauft hat sich der Sportclub beim Rekordmeister allemal. Auch, wenn es am Ende eine deutliche 4:0 Niederlage setzte, ein Debakel war es keineswegs. Mutig gingen die SC-Spieler in die Zweikämpfe, störten früh und ließen der Bayern-Elf in der Anfangsphase kaum Raum, ihr gewohntes Spiel aufzuziehen. Dennoch siegte die individuelle Klasse und nach dem Führungstreffer durch Dante dominierte der Triple-Sieger die Partie deutlich. „Unser Auftreten war mutig, nicht ängstlich, so wollten wir es", kommentierte SC-Trainer Christian Streich die Partie „ Wir müssen nun die richtigen Schlüsse aus diesem Spiel ziehen und auch gegen Gegner auf Augenhöhe diese Stressresidenz zeigen."

Am kommenden Samstag, 15.30 Uhr, ist der FC Augsburg zu Gast an der Dreisam. Die Mannschaft von Markus Weinzierl gilt als Überraschungsteam der Saison. Vor dem vergangenen Spieltag bestritt sie acht Begegnungen in Folge ohne Niederlage und steht derzeit auf dem 8. Tabellenplatz. Ausgerechnet im bayrischen Derby mussten sie sich jedoch am Sonntag gegen den 1. FC Nürnberg zuhause 1:0 geschlagen geben und verpassten den Sprung auf Rang sechs, der zur Teilnahme an der Europa League berechtigt.

„Wir werden gegen Freiburg wieder unser Bestes geben", kündigte Markus Weinzierl nach der verlorenen Partie kämpferisch an. Und beim Sportclub weiß man, welch schwierige Partie am Samstag ansteht. „Augsburg ist enorm abgezockt, wahnsinnige aggressiv. Geht immer wieder bis an die Grenze, wahnsinnig clever und spielt mit ganz breiter Brust", warnt Christian Streich „das wird ganz, ganz schwierig. Das wird eine richtige Aufgabe!" so der SC Trainer „wir müssen jetzt die richtigen Schlüsse aus dem Bayern-Spiel ziehen, Kräfte sammeln, die Woche gut trainieren und dann am Samstag wieder alles in die Waagschale werfen, so wie wir es in den letzten Heimspielen auch geschafft haben."

Noch wenige Karten erhältlich

Für das Heimspiel gegen den FC Augsburg gibt es noch Karten für die Familienblöcke sowie Karten für Stehplätze Süd. Die Stehplätze Nord sind für die Partien gegen Augsburg, Dortmund und Bremen bereits ausverkauft.

„It's Nia-Time" beim SVK

Das ganzheitliche Fitnesskonzept jetzt auch in Kirchzarten

Kirchzarten *(glü.)* „Nia" ist ein Tanz zwischen Körper, Geist und Seele; ein sanftes Training, das die Gelenke schont; ein intensives Herz-Kreislauftraining, für alle Altersklassen – vom Kind bis zum Senioren – geeignet und ein ideales und effektives Training auch für Menschen mit Gewichtsproblemen. „Nia" ist Stärkung des gesamten Organismus und „Nia" ist ein ganzheitliches Wellness- und Fitnesskonzept. „Nia" bietet die Balance aus dem Tai Chi, die Stille und Konzentration aus dem Yoga, die explosive Kraft und Dynamik von Kampfsportarten wie Taekwondo und Aikido und die Grazie, den Schwung und die Spontaneität des Tanzes.

„Nia" gibt es jetzt auch in Kirchzarten. Ab Montag, dem 10. März 2014, lädt die Turnabteilung des SV Kirchzarten zu dieser neuen Bewegungsart ein. Der Kurs mit zwölf Einheiten findet immer montags von 19.00 bis 20.00 Uhr im Gymnastikraum am Sportplatz, Oberrieder Str. 3 statt. Die Kursgebühren betragen 35.- Euro für Vereinsmitglieder und 65.- Euro für Nichtmitglieder. Anmeldung und Infos bei Elvira Albrecht, Physiotherapeutin und lizenzierte „Nia Whitebelt Lehrerin" (Mail: elviraalbrecht@gmx.de).

Nächste Ausgabe: 26.2.

Tel. 07661 / 3553

Dreisamtäler

– Anzeige –

115 Jahre jung – der Bauverein Breisgau

Am 18. Februar 1899 - in Zeiten größter Wohnungsnot - gründeten 122 Männer und Frauen die Wohnungsbaugenossenschaft in einem Akt der „Hilfe zur Selbsthilfe". Ihr Ziel: gesunden und lebenswerten Wohnraum für Menschen mit geringem Einkommen zu schaffen. Heute wie damals ist der Bauverein ein Garant für bezahlbaren Wohnraum in der wachsenden Stadt Freiburg und der Region.

Verwaltungsgebäude in der Zähringer Straße 48 in Freiburg *Foto: Bauverein*

In seiner Geschäftsstelle Zähringer Straße 48 zeigt der Bauverein während der Geschäftszeiten eine Fotoausstellung, die die 115-jährige Geschichte der Genossenschaft dokumentiert.

Der Bauverein Breisgau ist mit seinen 18.200 Mitgliedern eine der mitgliederstärksten Wohnungsbaugenossenschaft Baden-Württembergs und eine der ältesten und größten Deutschlands – sie ist jedoch alles andere als altmodisch. „Innovationsfreudig" und „solide" dürften wohl die Merkmale sein, mit denen sich die jährlich um etwa 1.000 Neumitglieder wachsende Gemeinschaft am ehesten charakterisieren lässt. In den vergangenen elfeinhalb Jahrzehnten entwickelte sich der Bauverein zu einem zukunftsorientierten, modernen Wohnungsunternehmen, das seinen Mitgliedern neben gegenwärtig 4.900 ansprechenden und bezahlbaren Mietwohnungen auch eine eigene Spareinrichtung anbietet sowie 3.300 Eigentumswohnungen verwaltet. Der Mietwohnungsbestand orientiert sich am Bedarf seiner Mitglieder und bietet Lebensräume für alle Generationen. Mit jährlichen Investitionen im zweistelligen Millionenbereich sorgt das Unternehmen Jahr für Jahr dafür, dass dieser auch zeitgemäß und zukunftsfähig bleibt. Kontinuierlich wurden auch die Serviceleistungen rund ums Wohnen erweitert und optimiert.

Heute wie vor 115 Jahren ist die Genossenschaft wohnungstechnisch eine Bereicherung für die Freiburger Bevölkerung. Sie zeichnet sich durch eine enorme kontinuierliche Bauleistung aus. Bereits mit dem Gründungsbau in der Emmendinger Straße, der zehn Stockwerkshäuser mit 93 Mietwohnungen umfasst, wurde ein für damalige Zeiten sehr umfangreiches Bauvorhaben in der kurzen Zeit von zwei Jahren realisiert. Im Lauf der Jahrzehnte folgten weit mehr als 6.000 Miet- und Eigentumswohnungen. Viele mussten nach dem zweiten Weltkrieg ein zweites Mal aufgebaut werden - manche sogar ein drittes Mal, wie das aktuelle Bauvorhaben „Uni Carré".

Auch heute erweist sich der Bauverein Breisgau Dank seiner Investitionen und Neubautätigkeit als ein Garant für preisgünstigen Wohnraum in vielen Stadtteilen Freiburgs und der Region. Die Durchschnittsmiete liegt mit 5,77 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche deutlich unter der des Freiburger Mietspiegels von 7,53 Euro. In den vergangenen fünf Jahren wurden 170 neue Mietwohnungen geschaffen, 140 Miet- und Eigentumswohnungen sind derzeit im Bau, über 190 in Planung. Von 2009 bis 2012 investierte die Genossenschaft 81,4 Millionen Euro in Neubau- und energetische Modernisierungsmaßnahmen sowie in umweltfreundliche Energietechnologien.

Der Bauverein gehörte zu den ersten Wohnungsunternehmen, das in den 80er Jahren, als sich die demografische Entwicklung langsam abzuzeichnen begann, auf das Betreute Wohnen setzte. Er realisierte mehrere Seniorenwohnanlagen mit altengerechten Wohnungen für seine Mitglieder, schloss Kooperationen mit sozialen Dienstleistern, um die Betreuung zu gewährleisten, und errichtete 2009 ein modernes Pflegeheim mit Demenzstation.

Lebensräume für Generationen

Nach dem Teilerwerb des „Autohaus Breisgau Areals" 2009 ging die Genossenschaft mit ihrem zukunftsweisenden Pilotprojekt – dem „Mehrgenerationenquartier am Turmcafé" – an den Start. Auch dieses Quartier, zumal in dieser Größe – es entstanden insgesamt 100 Mietwohnungen, 100 Eigentumswohnungen und zahlreiche Gewerbeeinheiten – bedeutete für Freiburg etwas Besonderes. Mit diesem Angebot einer neuen Wohnform reagierte der Bauverein vorausschauend auf unsere alternde Gesellschaft, denn sie ermöglicht es älteren Menschen, ihren Lebensabend selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden und nicht im Altenheim zu verbringen. Das Mehrgenerationenwohnen mit seinem vielfältigen Wohn- und Wohnungskonzept für Singles, Paare, Familien und Senioren setzt in Zeiten fehlender Großfamilien auf die Bildung neuer familienähnlicher Strukturen in der Nachbarschaft. Es gewinnt als Alternative zu Seniorenheimen auch gesamtgesellschaftlich an Bedeutung, da es den Sozialsystemen im Hinblick auf den demografischen Wandel immense Entlastung verschafft.

Mit seinem bewussten Für- und Miteinander entspricht das Mehrgenerationenwohnen aber auch dem genossenschaftlichen Gemeinsinn, denn Genossenschaften leben von der Idee der „Hilfe zur Selbsthilfe", der Solidarität und Eigenverantwortung.

Weitere Generationenprojekte in Planung

Weitere Generationenprojekte sind in Planung. „Zum Gelingen des gemeinsamen Werks bedurfte und bedarf es jedoch intensiver Quartiersarbeit, vielfältiger Angebote für gemeinsame Aktivitäten von Alt und Jung sowie zahlreicher ehrenamtlich engagierter Menschen", erläutert der geschäftsführende Vorstand Reinhard Disch. Zu diesem Zweck wurde 2011 eigens der gemeinnützige Verein „Quartierstreff Bauverein Breisgau e.V." gegründet. Dem Anspruch, seinen Mitgliedern Lebensräume für alle Generationen zu bieten, wird der Bauverein mit einem vielfältigen und ansprechenden Wohnungsangebot gerecht, so beispielsweise auch in Haslach-Gartenstadt mit ihren 229 preisgünstigen Wohnungen und Einfamilienhäusern für junge Familien.

Bauverein Breisgau eG, Zähringer Straße 48, 79108 Freiburg, Tel.: 0761 / 510 44 – 0, info@bauverein-breisgau.de.

115 Jahre jung – der Bauverein Breisgau!

Unsere Genossenschaft – eine große Gemeinschaft mit 18.200 Mitgliedern – modern und zukunftsorientiert.

Wir bieten:
- Lebensräume für alle Generationen
- 5.000 Mietwohnungen mit guter Wohnqualität
- Faire Mietpreise
- Soziales Quartiersmanagement
- Umweltfreundliche Energieversorgung
- Neubau von Miet- und Eigentumswohnungen
- Wohnungseigentumsverwaltung
- Ökologische und sozial verantwortliche Geldanlagen

115 JAHRE BAUVEREIN BREISGAU

Bauverein Breisgau eG
Zähringer Straße 48
D-79108 Freiburg
Telefon: 0761 – 51044-0
www.bauverein-breisgau.de

Dreisamtäler Immobilienmarkt

STEINHAUSER

Baugrundstücke

Wir suchen in Kirchzarten und im Dreisamtal Baugrundstücke und Bestandsobjekte. Wir sichern eine seriöse u. schnelle Abwicklung zu. Erfolgreiche Tippgeber erhalten von uns eine Vermittlungsprovision.

Steinhauser Wohnbau GmbH – Wir bauen... um zu begeistern! ...seit 75 Jahren

07661/9350-0 - www.steinhauser-bau.de

Immobilien An-/Verkauf

NEU! Kirchzarten, 3-Zi.-Whg. im Kernort, vermietet, ca. 80 qm, 2.OG, nah zur Fußgängerzone, schöner Balkon, Bad mit Wanne, 1 Garagen-Stellpl., KP € 242.000,- Tel.: 07661 / 90 88 90, Christian Müller Immobilien, www.cm-immobilien.de

Kirchzarten: 3-Zi.-ETW, 90 qm incl. Souterrain, in bester Lage, Garten, Terrasse, Stellpl., 350.000.- €, Kontakt: 0234/337831 mail: hschmidt.bochum@web.de

Bauplatz gesucht. Für unsere zweite Lebensreise wünschen wir uns einen natur-nahen Bauplatz, auf dem wir unser Haus im Dreisamtal bauen können. Tel.: 0761 / 3 43 46

Dringend gesucht!! Häuser im Dreisamtal (EFH, DHH, RH) gerne auch RH in Kirchzarten/Burg-Birkenhof für viele unserer Kunden, teilw. auch gerne im Tausch mit altersgerechter toller Wohnung im Kernort-Kirchzarten: z.B. 4,5-Zi.-Whg., EG, Garten oder 4-Zi.-Whg., Aufzug, 2 Balkone etc. Schlau machen: Rufen Sie uns jetzt an! Wir sind von hier! Tel. 07661 / 90 88 90, Christian Müller Immobilien, verkauft erfahren, diskret, zügig und preisverlässlich! www.cm-immobilien.de

Kirchzarten

3-Zi-Wo, OG, 72m², im 60er-Jahre-Hs, W-balkon, ruhige Lage, an 1-2 Pers, keine WG, zum 01.03 / 01.04. zu vermieten. MP 630 € + 180 € NKV, 2MM Kaution, provisonsfrei

07661 9689791 .ziwa.eu

ZIWA IMMOBILIEN • 1994

Familie (4P) sucht Haus in ruhiger Lage, Tel.: 0761 / 48 45 73 m.gaide@xtraport.de

NEU! Kirchzarten, 5,5-Zi.-Mais.-Whg. in Architektenhaus, bevorzugte (fast) Randlage von Kirchzarten, 148 qm in OG/DG, plus Dachspitz, 4 Balkone, große Erdterrasse, Kaufpreis € 398.000,- Tel.: 07661 / 90 88 90, Christian Müller Immobilien, www.cm-immobilien.de

Kirchzarten-Einfamilienhaus

Bj. 1968 in guter, zentraler Wohnlage. Grdst. inkl. Zuwegung ca. 1.300 m². 6 Zi., Wfl. ca. 143 m², Garage. Freiwillige Auktion. Mindestgebot € 590.000.–. Exposé zum Herunterladen auf www.sprenker.de, Rubrik Auktionen.

Sprenker Immobilien IVD

seit 1951, ☎ 0761 / 20 29 80, Fax: 381446, Freiburg, Wilhelmstr. 18, www.sprenker.de

FR-Ebnet, altersgerecht, modern, 4-Zi.-Whg., Aufzug, 1.OG, zentrale schöne Lage sucht im Tauschkauf (TK126) große Whg. oder Haus ab 5 Zi. im FR-Osten oder Dreisamtal, Tel.: 0761 / 48 48 01, Christian Müller Immobilien, www.cm-immobilien.de

Dreisamtäler

Vermietungen

Buchenbach-Wagensteig: 3-Zi.-Whg, 74 qm, EG, separater Eingang, ab 01. 05. 14 zu vermieten, Tel.: 07661 / 9 93 11

Haus in Kirchzarten, 147 qm, Garage, Garten, € 1.100 + NK Info 07661-7478 o. 07661-979390

Kirchzarten: 4-Zi.-Whg. zu vermieten, 110 qm, Bad, Gäste-WC, Balkon, Keller, Stellplatz, gerne an Familie, keine Haustiere, zum 15. 6. 2014, KM 950.- €, NK 250.- €, + Kt., Zuschriften an den Dreisam-Verlag unter **Chiffre-Nr.: A 140701**

FR-Dreisamtal: Top 4-Zi.-Whg. über 2 Etagen, ca. 118 qm, incl. EBK, 2 Balk., Garagenpl. zum 1. April 14 zu verm., KM 890.- € + NK ca. 130.- €, Tel.: 07661 / 49 57

Buchenbach-Wagensteig: 1-Zi.-Whg., EG, ca. 50 qm, mit Terrasse und Keller, ab 1. 4. 2014 zu vermieten, Tel.: 07661 / 90 72 970

2-Zi.-Whg. in Buchenb.-Falkens. ca. 56 qm, Einlieger-Whg. mit EBK, Bad/WC, Terrasse, Pkw-Stellpl. 310.- € KM + NK, ab 1. 5. zu vermieten, Tel.: 07661/5252

Mietgesuche

Flotte, 83-jährige **Dame sucht** nette, **kleine Wohnung im Freiburger Osten:** Littenw./ Waldsee / Ebnet/ Kirchzarten, um näher bei ihrer Tochter und Enkel zu sein. Tel: C.Rublack 0761 / 6 43 66

„der beste Weg zur neuen Küche ist der direkte Weg zu uns"

schwab küchen

Gerwigstr.2
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 9314 0
Fax. 07661 - 9314 13
Web. www.schwab-kuechen.de
Mail. info@schwab-kuechen.de

Mietgesuche

Hilfe!!! Sozialpädagogin, 31, ruhig, nett, ordentlich, sucht wg. Hundezuwachs (angeh.Therapiebegleithündin) u. Kater eine 1-2-Zi.-Whg. in Littenweiler, Ebnet, Kappel o.Umgebung bis 500.- € WM, Tel. 0170 - 52 69 435

PRAXISRAUM gesucht für psychotherapeutische Praxis in KZ. Tel.: 0761 / 70 733 70.

Lagerraum dringend gesucht, ca. 50 qm, trocken, Tel.: 0162 - 62 44 766, Studio3

Brandopfer aus Zarten sucht dringend bezahlbare 2-Zi.-Whg. ab sofort im Dreisamtal, Tel.: 07661 / 91 11 93 (Büro) oder 0175 - 55 37 348

TG-Platz, Kirchz., Markplatz, 40.- €, Tel.: 07661 / 98 28 77

4-Zi.-Whg./kl. Haus mit Garten für Familie zur Miete gesucht. Tel.: 0761 / 47 74 019 (AB)

WE-Pendlerin sucht Zimmer/kl. Apartment im Dreisamtal, Tel.: 07661 / 93 61 018 AB

Frau sucht bis Sommer kl. ca. 45 qm-Whg. in Kiza. Sonnig, ruhig, m. Balkon od. Freisitz, Tel.: 07655 / 93 48 49 ab 18 Uhr

Baumpfleger sucht Whg. mit Scheune/Schopf od. Werkstatt gerne auch Mitbenutzung! Jannik Loest, Tel.: 0176 - 96 89 882

Dreisamtäler

Unser neuer Imagefilm! Einfach mit dem Smartphone einscannen oder direkt anschauen unter www.dreisamtaeler.de.

IMMER DRINGEND GESUCHT!

Alte Bauernhöfe / Ferienhäuser im Dreisamtal u. Umgebung! Alles östlich von Freiburg, wie Ebnet – Stegen – Buchenbach – St.Peter – St.Märgen – Breitnau – Hinterzarten – Feldberg – Todtnau – Oberried.

IMMOBILIEN Wolfgang Schweizer

Kontakt über www.immoschweizer.de

Telefon: 07661-9071981
Mobil: 0170-9627762
Mail: info@immoschweizer.de

Kaffeemaschinen Werkstatt

Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 2

Dreisamtäler Stellenmarkt

Dr. med. Rainer Dorff

Facharzt für Allgemeinmedizin

Naturheilverfahren, Akupunktur, Reisemedizin

Hirschenhofweg 3, 79117 Freiburg

Tel. 0761/63484; www.dr-dorff.de

Wir wollen unser Team verstärken und suchen ab dem 1.8.2014

eine **Medizinische Fachangestellte zur Ausbildung**

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung, Ihr Praxisteam.

Erzdiözese Freiburg

Die Kath. Kirchengemeinde St. Gallus Kirchzarten sucht für den **Kath. Kindergarten Don Bosco Kirchzarten** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pädagogische Fachkräfte (100%)

für die Ganztages- und Regelgruppe. Weitere Informationen zur Stelle erhalten Sie auf unserer Homepage unter **www.vst-stegen.de, Rubrik Jobbörse**. Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei Frau Schlageter (0151-10834536). Infos zum Kindergarten erhalten Sie unter **www.kath-kirchzarten.de**

HOFGUT STERNEN

Zur Verstärkung unseres Teams im Ravenna-Grill (Hofgut Sternen an der B31) suchen wir zum 01.03.2014 oder nach Vereinbarung zwei:

FACHMANN FÜR SYSTEMGASTRONOMIE m/w

Ihre Aufgaben:
- Bedienung unserer internationalen Gäste
- Allgemeine Küchenarbeiten
- Kassentätigkeit

Was Sie mitbringen sollten:
- Sichere Deutsch- und Englischkenntnisse
- Freude am selbstständigen Arbeiten
- Gepflegtes Äußeres und Zuverlässigkeit
- Eine abgeschlossene Ausbildung als Fachmann/kraft für Systemgastronomie m/w, alternativ im Bereich Hotellerie/Gastronomie
- Führerschein von Vorteil

Wir bieten Ihnen:
- Vollzeittätigkeit in befristeter Saisonanstellung mit möglicher Übernahme
- Keine Schichtarbeit – feste Arbeitszeiten von 09.00 – 17.30 Uhr
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Gehalt nach Vereinbarung
- Umfassende Einarbeitung

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins an:
bewerbung@drubba.com
Falls Sie Fragen zu diesem Stellenangebot haben, ist Frau Harter Ihre Ansprechpartnerin unter: **+49 7651 98 12 00**

In den schweizer Alpen ...

Haushälterin Vollzeit auf 1218 Meter gesucht (w)

hande made – Sie finden es schön, wenn Sie selbst etwas zubereiten – Wir lieben es. Wir suchen Sie für unser priv. Seminarhaus in Engelberg mit 10 Betten in den Bereichen Service, Küche und Hauswirtschaft. Sie sind freundlich, sprechen Deutsch und besitzen einen Führerschein Ihre Unterkunft kann von uns gestellt werden.

Bewerbung an: www.haus100.ch • bewerbung@haus100.ch

SCHAUENBERG

55 Jahre Industriebau mit Vertrauen

Wir sind ein mittelständisches Industrieunternehmen mit Stammsitz in Kirchzarten. Unsere Schwerpunkte liegen im internationalen Großanlagenbau sowie im Industrie- und Gewerbebau.

Für den Bereich

Rechnungswesen und Finanzen

suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt eine

Fachkraft (m/w) mit kaufmännischer Ausbildung

Zu Ihrem Aufgabengebiet wird u.a. die Buchhaltung gehören. Deswegen sind DATEV-Kenntnisse sowie Berufserfahrung in diesem Bereich von Vorteil, jedoch nicht unbedingt erforderlich, da Sie auch in unserem Hause an diese Aufgaben herangeführt werden können.

Wir erwarten von Ihnen die Bereitschaft, sich in neue Themenfelder einzuarbeiten, und die Freude daran, in einem kleinen, freundlichen Team mit Eigeninitiative etwas bewegen zu können.

Sie erwartet:
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- eine kollegiale Atmosphäre
- ein sicherer Arbeitsplatz
- eine leistungsgerechte Entlohnung

Die Arbeitszeiten können in einem gewissen Rahmen flexibel gestaltet werden; auch Teilzeit ist möglich.

Für das Jahr 2014 bieten wir folgende Ausbildungsstellen an:

Industriekauffrau/Industriekaufmann
Technischer Systemplaner (m/w)
Konstruktionsmechaniker (m/w)

Für weitere Informationen über unser Unternehmen verweisen wir auf unsere Homepage **www.schauenberg.de**

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an:
STAHLBAU SCHAUENBERG GMBH
Personalabteilung: Frau Birol
Wilhelm-Schauenberg-Straße 15-17 • 79199 Kirchzarten
Telefon: 07661/397123 • birol.z@schauenberg.de

Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

zum baldmöglichsten Termin nach St. Peter gesucht! Wir bieten ein harmonisches Team in einer modernen Praxis und suchen eine engagierte Mitarbeiterin zur Verstärkung für Assistenz und Prophylaxe. **Praxis für Zahnheilkunde Dr. Stephanie Eschbach,** Scheuergasse 2, 79271 St. Peter, Tel. 07660/892

METZLER DÄCHER UND FASSADEN

Dachdecker / Flachdachbauer (m/w) für Kolonne im Dreisamtal gesucht.
Detailinfos unter **www.metzler-daecher.de** o. Rudi Metzler GmbH, Hinterzarten, Tel. 07652/91170.

AMBROSIA COFFEE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

BARISTA / SERVICETHEKENKRAFT m/w

in Vollzeit oder Teilzeit (mind. 30 Stunden). Arbeitszeit nach Vereinbarung.
Wenn Sie Interesse haben, in einem engagierten, aufgeschlossenen Team selbstständig und verantwortungsbewusst mitzuarbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.
Ambrosia Coffee, Frau Sauter
Heinrich-Heine-Str. 18, 79117 Freiburg
oder sauter@ambrosia-coffee.de.

Stellenangebote

Auszubildende zur MFA für kardiologische Praxis in Kirchzarten zum 1. 8. 14 gesucht. Wir bieten ein nettes Arbeitsklima in einem engagierten Team. Bei Interesse bitte melden in der **Praxis Dr. Gabelmann, Tel.: 07661 / 98 27 71**

Stellenangebote

Erfahrene, zuverl. Hilfe in gepflegten Haushalt für 3-5 halbe Tage nach FR-Ost gesucht. Zuschriften an den Dreisam-Verlag unter **Chiffre-Nr.: Z140401**

Wir suchen ab sofort nette Servicekraft auf 450.- € Basis, Arbeitszeit nach Vereinbarung. **Cafe Wangler** 79274 St.Märgen, Tel.: 07669 / 215

Med. Fachangestellte

Wir haben im Sommer 2014 einen Ausbildungsplatz zu besetzen. Dr. von Flotow / Dr. Robben-Bathe Wagensteigstr. 11, 79274 St. Märgen

Haushaltshilfe 2-3 x /Woche für 5 Pers. Haushalt in Buchenbach gesucht, Tel.: 0171 - 21 13 853

Haushaltshilfe FR-Kappel, 2-3mal/Woche, 3-4 h, gerne mini/midi-Job, Tel.: 0176 - 78 77 66 05

Suche zuverlässige Langzeit-Reinigungskraft in Kirchzarten, Einzelhaus, etwas außerhalb, daher Auto Bedingung, Tel.: 07661 / 988 633

Erfahrene, zuverlässige Hilfe in gepflegten Haushalt für 3-5 halbe Tage nach FR-Ost gesucht, Tel.: 0761 / 6 25 48

Haushaltshilfe 2 x/Wo., 3 Std. nach Zarten gesucht, Tel.: 0151 - 14 94 30 70

Auf der Suche nach Selbsthilfegruppen?

Freiburg *(u.)* Das Freiburger Selbsthilfebüro weist darauf hin, dass es aktuell noch freie Plätze in folgenden Selbsthilfegruppen gibt: Beziehungssucht bei Frauen, für Frauen, die in leidvollen Liebesbeziehungen leben und sich von der Abhängigkeit vom Partner nicht lösen können oder die sich als beziehungs- oder liebessüchtig bezeichnen würden.

Frauen bei denen eine Borderline-Persönlichkeitsstörung diagnostiziert wurde, die in Therapie sind und sich mit anderen Betroffenen austauschen wollen.

Ebenso gibt es wieder Plätze für Menschen mit Depressionen in unterschiedlichen Selbsthilfegruppen, auch hier wird eine therapeutische Behandlung vorausgesetzt. Kontakt zu den Gruppen kann über das Freiburger Selbsthilfebüro, Tel.: 0761 / 2 16 87 - 35 oder per Mail: selbsthilfe@kur.org hergestellt werden.

Dreisamtäler

Kinderkleidermarkt

Stegen-Eschbach *(u.)* Am Sonntag, dem 23. Februar, lädt die Grundschule und der Kindergarten Eschbach zwischen 13.00 und 16.00 Uhr zu einem Kinderkleidermarkt in die Mehrzweckhalle in Stegen-Eschbach ein. Verkauft werden gut erhaltene Kinderbekleidung, Spielzeug und alles rund ums Kind. Neben ausreichend Zeit zum Stöbern wird auf dem Kleidermarkt auch ein große Auswahl an Kuchen, Waffeln und Kaffee angeboten (auch zum Mitnehmen). Die Veranstalter freuen sich auf einen schönen Sonntag mit vielen Kindern und Eltern.

Ausstellung „Augen-Blicke“

Der Schwarzwald vor fünfzig Jahren

Freiburg *(u.)* Siegfried Lauterwasser, in dritter Generation Fotograph, machte sich nicht nur einen Namen als Porträtphotograph, sondern war auch Chronist seiner Zeit und geschätzter Fotograph der Bodenseelandschaft, des Schwarzwaldes und der Schweiz.

Im Schwarzwald war er in den 50er und 60er Jahren zu allen Jahreszeiten unterwegs, photographierte in Hochburgen des aufstrebenden Tourismus wie Hinterzarten, Titisee oder Schonach, setzte aber auch stille Orte zwischen Murg, Wolf-, Gutach- und Wutachtal in Szene.

Die Ausstellung „Augen-Blicke“ ist bis 14. März, Montag bis Freitag von 8.00 - 17.00 Uhr, im SWR-Studio Freiburg zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Das schwarze Brett

– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Unterricht

Schauspiel- u. Camera-Acting-Kurse www.theater-atelier.de od. 0761 / 6 27 06

Gitarre lernen in Littenweiler! Biete Unterricht für Sie oder Ihr Kind, Tel.: 0761 / 696 79 40, www.gitarrenschule-markus-lenz.de

Latein/Französisch/Deutsch, individuelle Nachhilfe bei erf. Lehrer, Tel.: 0761 / 70 72 435

LRS oder Rechenschwäche? Besonders für Grundschüler, Förderung individuell, effektiv in Wittental, noch freie Plätze, Hehra Puls, Tel.: 07661 / 39 04 704

Gönne dir Zeit nur für dich komme zum Yoga, Autogenes Train. u. PR-Kurse neu in Kirchzarten, Tel.: 07661 / 90 44 61

ENGLISCH & FRANZÖSISCH sprachbegeisterte Frau gibt Nachhilfe und Einzelunterricht - gerne auch Senioren u. Ferien-Intensiv-Nachhilfe. Info: G. Grunow, **Tel.: 07661 / 91 22 31, mail@gabriele-grunow.de**

Verschiedenes

Brauchen Sie Hilfe im Garten? Tel.: 0157 - 70 41 86 45

Aquamassage, Wellness und Schmerzlinderung, 1.- € pro Min. Termine unter Tel.: 07661 / 90 57 26 **www.nst-schmerztherapie.de**

Freiburg-Dreisamtal.de

Wurzelstockfräsen, individuell, günstig, auch Baumpflege und Baumfällung, Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90, mobil: 0170 - 965 15 20

Verschiedenes

„Die Uhrenwerkstatt“ Rep. aller Armband-/Taschenuhren, Tisch-, Stand-, Wanduhren, Kostenvoranschl., Batt.-Wechsel, Gold-, Silber-, Uhren- An- und Verkauf. Kundenparkpl., FR., Karlstr. 46/ Ecke Jacobistr. Tel.: 0761 /38 36 643

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Fachfußpflegerin
Lidia Szolc, Mühlenstr. 23
79199 Kirchzarten-Burg a. Wald
Tel.: 07661 / 73 42
oder 0175 - 96 39 165

„Lernt von mir“ sagt Jesus Christus. „Bei mir findet ihr, was eurem Leben Sinn und Ruhe gibt“ (Hfa). Lesen Sie die Bibel! Das Bibeltelefon hilft Ihnen dabei. **Rufen Sie an: 0761 / 476 48 92**

Arthrose - Gelenkschmerzen
Soft-Laser-Therapie, Freiburg
www.endlich-ohne-schmerzen.de

Kinderflohmarkt im ZO Freiburg, am Sa. 22. 2. von 10 - 14 Uhr. Alle Plätze belegt.

Friseurdienstleistung zum günstigen Preis: Haarschnitt, Farbe, Strähnen nur je 9,99 €. **Beim Juniorteam Friseur Ganter, Tel.: 0761 / 6 31 02**

Andrea´s Nagelatelier in Kirchzarten. Termine auf Anfrage unter Tel.: 0157 - 35 68 55 96 oder andreas-nagelatelier@gmx.de

Chronische Erschöpfung durch Elektrosmog? Tel.: 0761/57180 info@funkmessung24.de

Kostenl. Abholung ausgedienter Gegenst. zu sinnv. Weiterverwendung, z.B. Fahrräder, Hausrat, Möbel, Werkzeug, Inventar aus alten Bauernhöfen, Tel.: 0761/6964954

„Froh und heiter kommt man weiter“ und viele andere humorvolle Bücher für je 9,80 € gibt es bei W. Duda, Dorfpl. 11, Stegen, Mo.-Fr. 11 - 13 + 16 - 19 Uhr, Sa. 11 - 13 Uhr, Tel.: 07661 / 989 044

Bügelservice in Kirchzarten-Neuhäuser
Sabine Seliger
Tel.: 0761 / 151 89 648

Praxis für Psychotherapie bietet fortlaufende **Gruppen in Biodynamischer Massage und systemischer Familienaufstellung** an. Friederike Damerau, Tel.: 07661 / 25 00 www.damerau-hp.de

An- und Verkauf

privat von privat Kaufe Goldschmuck, Gold- u. Silbermünzen, Militaria bis 1945, Orden, Säbel, Fotoalben, Urkunden u.v.m., Tel.: 0761/283499 od. 0170 - 47 25 26

Kaufe Wohnmobil, Wohnwagen, alles anbieten, Tel.: 0172 - 66 39 44

Verkaufe exklusives Biedermeier-Sofa im Mpire-Stil Einzelanfertigung, VHB, Tel.: 07661/4240

Verkauf! Sehr gute Preise! Uhren · Schmuck Brillanten
Seit 1810 · Freiburger Pfandleihe
Schreiberstr. 8 · Tel. 07 61 - 3 53 90
www.pfandleihanstalt.de
Testen Sie uns!

Rund ums Tier

Wer vermisst großen, dicken, weiß-schwarzen Kater? Ist vor drei Wochen auf dem Baldenwegerhof zugelaufen. Bitte abholen

Biete Reitbeteiligung für erf. volljährige Reiterin in Kirchzarten, Tel.: 07661 / 90 75 62

Süße verschmuste Kätzchen. 7 Monate alt, in liebevolle Hände abzugeben, Tel.: 07661 / 98 20 13

29. AUTOMOBIL vom 21. bis 23.2.

Freiburg *(sf.)* Bereits zum 29. Mal präsentiert die Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG (FWTM) zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft Freiburger Autohäuser vom 21. bis 23. Februar die Messe AUTOMOBIL. Alle vier Messehallen und das Freigelände halten wieder zahlreiche Premieren, Neuheiten, Innovationen und interessante Informationen rund um das Automobil bereit. Ergänzt wird die AUTOMOBIL durch die Tuning & Sound Convention, 2014 nun schon zum vierten Mal.

Es gibt Informationen, Ausstellungs- und Vorführwagen zum Thema alternative Antriebskonzepte, das Sonderthema des Vorjahres, „barrierefreie Mobilität“ wird nicht nur fortgesetzt, sondern auch in noch größerem Rahmen verfolgt. Geländefahrzeuge sind nicht nur ausgestellt, auf einem SUV-Parcours kann man selber testen, was die Vierradler so alles können. Die Neuwagen- und Neuheitenpalette reicht vom cleveren Stadtwagen über den Mittelklasse-Familienwagen bis hin zur edlen Reiselimousine, von Sportwagen über Fun-Fahrzeuge bis hin zum alltagstauglichen Roadster oder Cabriolet.

Genuss bester Herkunft
Obere Metzgerei Franz Winterhalter SEIT 1749
Weihnachtsgutschein schon eingelöst? Noch bis 28.02.2014 gültig!

vom 20.02. – 26.02.2014
Schweinenacken vielseitig verwendbar – natur, mariniert oder als Holzfällersteak 0,66 €/100g
Hohe Rippe zum Kochen oder Braten 0,99 €/100g
kalter Braten 3-fach sortiert 1,29 €/100g
Fleischkäsesalat feines Schmankerl 0,89 €/100g
angeräucherte Lyoner gold prämiert 0,95 €/100g
Bauernleberwurst für Ihre Vesperplatte 0,89 €/100g
Druckfehler vorbehalten
www.obere-metzgerei.de
Elzach • Kirchzarten • Freiburg • Herbolzheim • Haslach im Kinzigtal

Goldankauf
Zahn- u. Altgold, Altschmuck u. Silber.
Sofort Bargeld
Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20
79199 Kirchzarten
Mitten im Ort
Tel. 07661-905258
IHR ALTGOLD IST GELD WERT!

englischer Artikel	Wärmespender		uncouragiert	vollbracht, fertig		fossiler Brennstoff		Mutter Jesu
			präzise					
linksrhein. Mittelgebirge						röm. Statthalter in Judäa		Wasser reinigen
			Ausbilder, Pädagoge		Spielkartenfarbe			
offener zweirädriger Wagen		Lippenlaut						
Vorzeichen					unterrichten		scheue Waldtiere	
Denunziant, Treuebrecher		Hüne		Meistersingerlied (Mz.)				
				Fluss durch Winsen				
Beingelenk	ausgesucht, exquisit							
Radiokonsument	Feuerlandindianer		alter Klavierjazz (Kw.)	Figur der Quadrille				
ergreifen		griechische Unheilsgöttin						

Heine 381

Auflösung des letzten Rätsels

■	■	G	■	■	E	■	R	■
E	G	O	■	K	R	E	I	S
■	R	A	V	E	L	■	T	■
W	A	L	■	U	■	T	U	N
■	U	■	F	L	I	E	S	E
■	B	R	I	E	■	H	■	U
■	R	■	S	■	G	E	R	E
P	O	L	S	T	E	R	E	R
S	T	A	U	■	W	A	D	E
■	■	T	R	A	I	N	E	R
■	■	T	■	■	N			
B	R	E	M	E	N			
■	U	■	A	V	E			
U	N	K	L	A	R			

Dreisamtäler
Nächste Ausgaben: 26. Feb. und 12. März
Anzeigenannahme: 07661/3553 + anzeigen@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

FÖHRENBACHER
Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die Antwort auf die Frage **„Wo entstand dieses Foto?“** in unserer letzten Ausgabe lautet: Am Badweiher in St. Peter.

Wo entstand dieses Foto?
Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de.
Einsendeschluss: Dienstag vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.
Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende
2 Einkaufsgutscheine im Wert von je 25,– Euro bei Drogeriemarkt „Ihr Platz“ in Kirchzarten.
Viel Glück!
Kleiner Tipp:
Das Foto entstand Luftlinie ca. 1 km nordnordwestlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt. Aber mehr verraten wir nicht.

Grillwurst vom Wochenmarkt
Unsere leckeren Grillwürste gibt es jeden Freitag und Samstag auf dem Kirchzartener Wochenmarkt
natürlich Föhrenbacher

Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!